

Betriebsanleitung

F900XR

# Fahrzeug-/Händlerdaten

Fahrzeugdaten	Händlerdaten
Modell	Ansprechpartner im Service
Fahrzeug-Identifizierungsnummer	Frau/Herr
Farbnummer	Telefonnummer
Erstzulassung	
Polizeiliches Kennzeichen	Händleranschrift/Telefon (Firmenstempel)

#### Willkommen bei BMW

Wir freuen uns, dass Sie sich für ein Fahrzeug von BMW Motorrad entschieden haben und begrüßen Sie im Kreis der BMW Fahrerinnen und Fahrer. Machen Sie sich vertraut mit Ihrem neuen Fahrzeug, damit Sie sich sicher im Straßenverkehr bewegen.

## Zu dieser Betriebsanleitung

Lesen Sie diese Betriebsanleitung, bevor Sie Ihre neue BMW starten. Sie finden hier wichtige Hinweise zur Fahrzeugbedienung, die es Ihnen ermöglichen, die technischen Vorzüge Ihrer BMW vollständig zu nutzen.

Darüber hinaus erhalten Sie Informationen zur Wartung und Pflege, die der Betriebs- und Verkehrssicherheit sowie einer bestmöglichen Werterhaltung Ihres Fahrzeugs dienen.

Der Nachweis durchgeführter Wartungsarbeiten ist Voraussetzung für Kulanzleistungen. Sollten Sie Ihre BMW eines Tages verkaufen wollen, denken Sie daran, auch die Betriebsanleitung zu übergeben. Sie ist ein wichtiger Bestandteil Ihres Fahrzeugs.

#### Anregungen und Kritik

Bei allen Fragen rund um Ihr Fahrzeug steht Ihnen Ihr BMW Motorrad Partner jederzeit gern mit Rat und Tat zur Seite.

Viel Freude mit Ihrer BMW sowie eine gute und sichere Fahrt wünscht Ihnen

BMW Motorrad.

01 40 1 603 400

## Inhaltsverzeichnis

1 Allgemeine Hinweise		Kontroll- und Warnleuch-	20	stellung (D-ESA)	
Übersicht Abkürzungen und		ten TFT-Display in Ansicht	28	Fahrmodus PRO	
Symbole		Pure Ride	29	Fahrgeschwindigkeitsrege-	
, acculation ig		TFT-Display in Ansicht	04	lung	
Tooliilloono Batomininini		Menü TFT-Display in Ansicht Sport	31	Schaltblitz  Diebstahlwarnanlage	84
Zusätzliche Informationsquel-		1	33	(DWA)	85
len	8	Warnanzeigen	34	Reifendruck-Control	
Zertifikate und Betriebserlaub-		4 Bedienung	59	(RDC)	
		Zündlenkschloss	60	Heizgriffe	
		Zündung mit Key-		Sitzbank	
Intelligentes Notrufsys-	_	less Ride	61	5 TFT-Display	
tem 1:		Elektronische Wegfahrsperre		Allgemeine Hinweise	
2 Übersichten 1	-	EWS		Prinzip	
Gesamtansicht links 1		Not-Aus-Schalter			100
Gesamtansicht rechts 2		Intelligenter Notruf		Allgemeine Einstellun-	
Unter der Sitzbank 2:		Licht		9	101
Kombischalter links 23	:3	Tagfahrlicht	70	Bluetooth 1	103
Kombischalter rechts 2-	4	Warnblinkanlage	72	9	106
Kombischalter rechts 2	5	Blinker	72	Bordcomputer 1	109
Instrumentenkombina-		Traktionskontrolle (ASC/		Navigation	109
tion 2	6	DTC)	73	Media 1	111

TelefonSoftware-Version anzeigenLizenzinformationen anzei-	<ul><li>112</li><li>113</li></ul>	Motorrad für Transport befestigen	139 <b>141</b> 142	Kühlmittel	166 167 167 168
gen	113	Antiblockiersystem	1.40	Verkleidung Luftfilter	177 178
<b>6 Einstellung</b>	<b>115</b> 116	(ABS)Traktionskontrolle (ASC/	142	Leuchtmittel	180
Scheinwerfer	116	DTC)	145	Starthilfe	180
Windschild	117	Motorschleppmomentrege-		Batterie	181
Kupplung	117	lung	146	Sicherungen	185
Bremse	118	Dynamic ESA	147	Diagnosestecker	186
Federvorspannung	118	Fahrmodus	148	Kette	187
Dämpfung	119	Dynamic Brake Control	150	10 Zubehör	191
7 Fahren	121	Reifendruck-Control		Allgemeine Hinweise	192
Sicherheitshinweise	122	(RDC)	150	Steckdosen	192
Regelmäßige Überprü-		Schaltassistent	152	Tourenkoffer	193
fung	124	Adaptives Kurvenlicht	153	Softkoffer	195
Starten	125	9 Wartung	155	Topcase	196
Einfahren	129	Allgemeine Hinweise	156	Navigationssystem	199
Schalten	129	Bordwerkzeug	156	11 Pflege	205
Schaltblitz	131	Servicewerkzeugsatz	157	Pflegemittel	206
Bremsen	131	Vorderradständer	157	Fahrzeugwäsche	206
Motorrad abstellen	133	Motoröl	158	Reinigung empfindlicher	
Tanken	134	Bremssystem	160	Fahrzeugteile	207
		Kupplung	165	Lackpflege	208

Konservierung Motorrad stilllegen Motorrad in Betrieb nehmen  12 Technische Daten Störungstabelle Verschraubungen Kraftstoff F 900 XR (0K21) Kraftstoff F 900 XR A2 (0K41) Motoröl Motor F 900 XR A2 (0K41) Motor F 900 XR A2 (0K41) Hinterradantrieb Rahmen Fahrwerk Bremsen Räder und Reifen Elektrik Diebstahlwarnanlage Motorrad in Reifen Elektrik Diebstahlwarnanlage	209  211 212 215 217 218 218 219 .220 221 221 221 222 222 223 224 225 227	Gewichte Fahrwerte  13 Service BMW Motorrad Service BMW Motorrad Service Historie BMW Motorrad Mobilitäts- leistungen Wartungsarbeiten Wartungsplan Wartungsbestätigungen Servicebestätigungen 14 Anhang Konformitätserklärung für elektronische Wegfahr- sperre Zertifikat für elektronische Wegfahrsperre Konformitätserklärung für Keyless Ride Zertifikat für Key- less Ride Konformitätserklärung für Reifendruck-Control	228 229 230 230 231 231 233 234 248 <b>251</b> 252 258 260 265 267	Zertifikat für Reifendruck- Control  Konformitätserklärung für TFT-Instrumentenkombina- tion  Zertifikat für TFT-Instru- mentenkombination  Konformitätserklärung für Intelligenter Notruf Konformitätserklärung für Diebstahl Warnanlage  15 Stichwortverzeich- nis	274 275 281 284 290 <b>296</b>
---	---	--	--	--	---

Allgemeine Hinweise	
Übersicht	6
Abkürzungen und Symbole	6
Ausstattung	7
Technische Daten	7
Aktualität	8
Zusätzliche Informationsquellen	8
Zertifikate und Betriebserlaub-	
nisse	8
Datenspeicher	8
Intelligentes Notrufsystem	13

## Übersicht

In Kapitel 2 dieser Betriebsanleitung finden Sie einen ersten Überblick über Ihr Motorrad. In Kapitel 13 werden alle durchgeführten Wartungs- und Reparaturarbeiten dokumentiert. Der Nachweis der durchgeführten Wartungsarbeiten ist Voraussetzung für Kulanzleistungen. Sollten Sie Ihre BMW eines Tages verkaufen wollen, denken Sie bitte daran, auch die Betriebsanleitung zu übergeben; sie ist wichtiger Bestandteil Ihres Motorrads.

# Abkürzungen und Symbole

VORSICHT Gefährdung mit niedrigem Risikograd. Nicht-Vermeidung kann zu einer geringfügigen oder mäßigen Verletzung führen.

WARNUNG Gefährdung mit mittlerem Risikograd.
Nicht-Vermeidung kann zum Tod oder einer schweren Verletzung führen.

GEFAHR Gefährdung mit hohem Risikograd. Nicht-Vermeidung führt zum Tod oder einer schweren Verletzung.

ACHTUNG Besondere Hinweise und Vorsichtsmaßnahmen. Nicht-Beachtung kann zu einer Beschädigung des Fahrzeugs oder Zubehörs und somit zum Gewährleistungsausschluss führen.

HINWEIS Besondere Hinweise zur besseren Handhabung bei Bedien-, Kontrollund Einstellvorgängen sowie Pflegearbeiten.

 Kennzeichnet das Ende eines Hinweises. Tätigkeitsanweisung.

>>

- Ergebnis einer Tätigkeit.
- Verweis auf eine Seite mit weiterführenden Informationen.
- Kennzeichnet das Ende einer zubehör- bzw. ausstattungsabhängigen Information.
- Anziehdrehmoment.
- Technische Daten.
- LA Länderausstattung.

SA Sonderausstattung. BMW Motorrad Sonderausstattungen werden bereits bei der Produktion der Fahrzeuge eingebaut.

S7 Sonderzubehör. BMW Motorrad Sonderzubehör kann über Ihren BMW Motorrad Partner bezogen und nachgerüstet werden.

ABS Antiblockiersystem.

ASC Automatische Stabilitäts-Control.

**FWS** Elektronische Wegfahrsperre.

D-Elektronische Fahr-**FSA** werkseinstellung.

DTC Dynamische Traktions-Control (Sonderausstattung nur in Kombination mit Fahrmodi Pro).

DWA Diebstahlwarnanlage.

RDC Reifendruck-Control.

# Ausstattung

Beim Kauf Ihres BMW Motorrads haben Sie sich für ein Modell mit einer individuellen Ausstattung entschieden. Diese Betriebsanleitung beschreibt von BMW angebotene Sonderausstattungen (SA) und ausgewähltes Sonderzubehör (SZ). Haben Sie Verständnis dafür, dass auch Ausstattungsvarianten beschrieben sind, die Sie möglicherweise nicht gewählt haben. Ebenso sind länderspezifische Abweichungen zum abgebildeten Motorrad möglich.

Enthält Ihr Motorrad nicht beschriebene Ausstattungen, finden Sie deren Beschreibung in einer gesonderten Anleitung.

#### Technische Daten

Alle Maß-, Gewichts- und Leistungsangaben in der Betriebsanleitung beziehen sich auf das DIN (Deutsches Institut für Normung e. V.) und halten dessen Toleranzvorschriften ein.

Technische Daten und Spezifikationen in dieser Betriebsanleitung dienen als Anhaltspunkte. Die fahrzeugspezifischen Daten können davon abweichen, z. B. aufgrund gewählter Sonderausstattungen, der Ländervariante oder landesspezifischer Messverfahren. Detaillierte Werte können den Zulassungsdokumenten und den Hinweisschildern am Fahrzeug entnommen werden oder hei Ihrem BMW Motorrad Partner oder einem anderen qualifizierten

Service Partner oder einer Fachwerkstatt erfragt werden. Die Angaben in den Fahrzeugpapieren haben stets Vorrang gegenüber den Angaben in dieser Betriebsanleitung.

## **Aktualität**

Das hohe Sicherheits- und Qualitätsniveau von BMW Motorrädern wird durch eine ständige Weiterentwicklung in der Konstruktion, der Ausstattung und des Zubehörs gewährleistet. Daraus können sich eventuelle Abweichungen zwischen dieser Betriebsanleitung und Ihrem Motorrad ergeben. Auch Irrtümer kann BMW Motorrad nicht ausschließen. Haben Sie deshalb Verständnis dafür, dass aus den Angaben, Abbildungen und Beschreibungen keine Ansprüche hergeleitet werden können.

# Zusätzliche Informationsquellen **BMW Motorrad Partner**

Fragen beantwortet Ihr BMW Motorrad Partner jederzeit gern.

#### Internet

Die Betriebsanleitung zu Ihrem Fahrzeug, Bedienungs- und Einbauanleitungen zu möglichem Zubehör und allgemeine Informationen zu BMW Motorrad, z. B. zur Technik, stehen unter bmwmotorrad.com/manuals zur Verfügung.

## Zertifikate und Betriebserlaubnisse

Die Zertifikate zum Fahrzeug und die amtlichen Betriebserlaubnisse zu möglichem Zubehör stehen unter bmw-motorrad.com/certification zur Verfügung.

# **Datenspeicher**

#### **Allgemein**

Im Fahrzeug sind elektronische Steuergeräte verbaut. Elektronische Steuergeräte verarbeiten Daten, die sie z. B. von Fahrzeug-Sensoren empfangen, selbst generieren oder untereinander austauschen Einige Steuergeräte sind für das sichere Funktionieren des Fahrzeugs erforderlich oder unterstützen beim Fahren. z. B. Fahrerassistenzsysteme. Darüber hinaus ermöglichen Steuergeräte Komfort- oder Infotainmentfunktionen Informationen zu gespeicherten oder ausgetauschten Daten können vom Hersteller des Fahrzeugs erhalten werden, z. B. über eine separate Broschüre.

#### Personenbezug

Jedes Fahrzeug ist mit einer eindeutigen Fahrzeug-Identifizierungsnummer gekennzeichnet. Länderabhängig kann mithilfe der Fahrzeug-Identifizierungsnummer, des Kennzeichens und der entsprechenden Behörden der Fahrzeughalter ermittelt werden. Darüber hinaus gibt es weitere Möglichkeiten, um im Fahrzeug erhobene Daten auf den Fahrer oder Fahrzeughalter zurückzuführen, z. B. über den benutzten ConnectedDrive Account

#### **Datenschutzrechte**

Fahrzeugnutzer haben gemäß geltendem Datenschutzrecht bestimmte Rechte gegenüber dem Hersteller des Fahrzeugs oder gegenüber Unternehmen, die personenbezogene Daten erheben oder verarbeiten.
Fahrzeugnutzer besitzen einen

Fahrzeugnutzer besitzen einen unentgeltlichen und umfassen-

den Auskunftsanspruch gegenüber Stellen, die personenbezogene Daten zum Fahrzeugnutzer speichern.

Diese Stellen können sein:

- Hersteller des Fahrzeugs
- Qualifizierte Service Partner
- Fachwerkstätten
- Serviceprovider

Fahrzeugnutzer dürfen Auskunft darüber verlangen, welche personenbezogenen Daten gespeichert wurden, zu welchem Zweck die Daten verwendet werden und woher die Daten stammen. Zum Erlangen dieser Auskunft wird ein Halter- oder Nutzungsnachweis benötigt.

Der Auskunftsanspruch umfasst auch Informationen bezüglich Daten, die an andere Unternehmen oder Stellen übermittelt wurden. Die Webseite des Herstellers des Fahrzeugs enthält die jeweils anwendbaren Datenschutzhinweise. In diesen Datenschutzhinweisen sind Informationen zum Recht auf Löschung oder Berichtigung von Daten enthalten. Der Hersteller des Fahrzeugs stellt im Internet auch seine Kontaktdaten und die des Datenschutzbeauftragten bereit.

Der Fahrzeughalter kann bei einem BMW Motorrad Partner oder einem anderen qualifizierten Service Partner oder einer Fachwerkstatt gegebenenfalls gegen Entgelt die im Fahrzeug gespeicherten Daten auslesen lassen. Das Auslesen der Fahrzeugdaten erfolgt über die gesetzlich vorgeschriebene Steckdose für On-Board-Diagnose (OBD) im Fahrzeug.

## Gesetzliche Anforderungen zur Offenlegung von Daten

Der Hersteller des Fahrzeugs ist im Rahmen des geltenden Rechts dazu verpflichtet, bei ihm gespeicherte Daten den Behörden bereitzustellen. Diese Bereitstellung von Daten im erforderlichen Umfang erfolgt im Einzelfall. z. B. zur Aufklärung einer Straftat. Staatliche Stellen sind im Rahmen des geltenden Rechts dazu befugt, im Einzelfall selbst Daten aus dem Fahrzeug auszulesen.

# Betriebsdaten im Fahrzeug

Zum Betrieb des Fahrzeugs verarbeiten Steuergeräte Daten. Dazu gehören z. B.:

- Statusmeldungen des Fahrzeuas und dessen Einzelkomponenten, z. B. Raddrehzahl. Radgeschwindigkeit, Bewegungsverzögerung
- Umaebunaszustände, z. B. Temperatur

Die verarbeiteten Daten werden nur im Fahrzeug selbst verarbeitet und sind in der Regel flüchtig. Die Daten werden nicht über die Betriebszeit hinaus gespeichert. Flektronische Bauteile, z. B. Steuergeräte, enthalten Komponenten zur Speicherung technischer Informationen. Es können Informationen über Fahrzeugzustand, Bauteilbeanspruchung, Ereignisse oder Fehler temporär oder dauerhaft gespeichert werden. Diese Informationen dokumentieren im Allgemeinen den Zustand eines Bauteils, eines Moduls, eines Systems oder der Umgebung, z. B.:

- Betriebszustände von Systemkomponenten, z. B. Füllstände, Reifenfülldruck
- Fehlfunktionen und Defekte in wichtigen Systemkomponenten, z. B. Licht und Bremsen
- Reaktionen des Fahrzeugs in speziellen Fahrsituationen, z. B. Einsetzen der Fahrstabilitätsregelsysteme

- Informationen zu fahrzeugschädigenden Ereignissen

Die Daten sind für die Erbringung der Steuergerätefunktionen notwendig. Darüber hinaus dienen sie der Erkennung und Behebung von Fehlfunktionen sowie der Optimierung von Fahrzeugfunktionen durch den Hersteller des Fahrzeugs.

Der Großteil dieser Daten ist flüchtig und wird nur im Fahrzeug selbst verarbeitet. Nur ein geringer Teil der Daten wird anlassbezogen in Ereignis- oder Fehlerspeichern abgelegt. Wenn Serviceleistungen in Anspruch genommen werden, z. B. Reparaturen, Serviceprozesse, Garantiefälle und Qualitätssicherungsmaßnahmen, können diese technischen Informationen zusammen mit der Fahrzeug-Identifizierungsnummer aus dem Fahrzeug ausgelesen werden.

Das Auslesen der Informationen kann durch einen BMW Motorrad Partner oder einen anderen qualifizierten Service Partner oder eine Fachwerkstatt erfolgen. Zum Auslesen wird die gesetzlich vorgeschriebene Steckdose für On-Board-Diagnose (OBD) im Fahrzeug genutzt.

Die Daten werden von den jeweiligen Stellen des Servicenetzes erhoben, verarbeitet und genutzt. Die Daten dokumentieren technische Zustände des Fahrzeugs, helfen bei der Fehlerfindung, der Einhaltung von Gewährleistungsverpflichtungen und bei der Qualitätsverbesserung.

Darüber hinaus hat der Hersteller Produktbeobachtungspflichten aus dem Produkthaftungsrecht. Zur Erfüllung dieser Pflichten benötigt der Hersteller des Fahrzeugs technische Daten aus dem Fahrzeug. Die Daten aus dem Fahrzeug können auch dazu genutzt werden, Ansprüche des Kunden auf Gewährleistung und Garantie zu prüfen.

Fehler- und Ereignisspeicher im Fahrzeug können im Rahmen von Reparatur oder Servicearbeiten bei einem BMW Motorrad Partner oder einem anderen qualifizierten Service Partner oder einer Fachwerkstatt zurückgesetzt werden.

#### Dateneingabe und Datenübertragung im Fahrzeug **Allgemein**

Je nach Ausstattung können Komforteinstellungen und Individualisierungen im Fahrzeug gespeichert und jederzeit geändert oder zurückgesetzt werden. Dazu gehören z. B.:

- Einstellungen der Windschildposition

- Fahrwerkseinstellungen

Daten können ggf. in das Entertainment- und Kommunikationssystem des Fahrzeugs eingebracht werden, z. B. über ein Smartphone.

Dazu gehören in Abhängigkeit von der jeweiligen Ausstattung:

- Multimediadaten, wie Musik zur Wiedergabe
- Adressbuchdaten zur Nutzung in Verbindung mit einem Kommunikationssystem oder einem integrierten Navigationssystem
- Eingegebene Navigationsziele
- Daten über die Nutzung von Internetdiensten, Diese Daten können lokal im Fahrzeug gespeichert werden oder sie befinden sich auf einem Gerät. das mit dem Fahrzeug verbunden wurde, z. B. Smartphone. USB-Stick, MP3-Player, Wenn eine Speicherung dieser Daten im Fahrzeug erfolgt, können

diese jederzeit gelöscht werden

Eine Übermittlung dieser Daten an Dritte erfolgt ausschließlich auf persönlichen Wunsch im Rahmen der Nutzung von Online-Diensten. Dies ist abhängig von den gewählten Einstellungen bei der Nutzung der Dienste.

# Einbindung mobiler Endgeräte

Je nach Ausstattung können mit dem Fahrzeug verbundene mobile Endgeräte, z. B. Smartphones, über die Bedienelemente des Fahrzeugs gesteuert werden. Dabei können Bild und Ton des mobilen Endgeräts über das Multimediasystem ausgegeben werden. Gleichzeitig werden an das mobile Endgerät bestimmte Informationen übertragen. Abhängig von der Art der Einbindung gehören dazu z. B. Positionsdaten und weitere allgemeine Fahrzeuginformationen. Das ermöglicht die

optimale Nutzung ausgewählter Apps, z. B. Navigation oder Musikwiedergabe.

Die Art der weiteren Datenverarbeitung wird durch den Anbieter der jeweils verwendeten App bestimmt. Der Umfang der möglichen Einstellungen hängt von der jeweiligen App und dem Betriebssystem des mobilen Endgeräts ab.

#### Dienste Allgemein

Verfügt das Fahrzeug über eine Funknetzanbindung, ermöglicht diese den Austausch von Daten zwischen dem Fahrzeug und weiteren Systemen. Die Funknetzanbindung wird durch eine fahrzeugeigene Sende- und Empfangseinheit oder über persönlich eingebrachte mobile Endgeräte ermöglicht, z. B. Smartphones. Über diese Funknetzanbindung können sogenannte

Online-Funktionen genutzt werden. Dazu zählen Online-Dienste und Apps, die durch den Hersteller des Fahrzeugs oder durch andere Anbieter bereitgestellt werden.

# Dienste des Fahrzeugherstellers

Bei Online-Diensten des Herstellers des Fahrzeugs werden die ieweiligen Funktionen an geeigneter Stelle beschrieben, z. B. Betriebsanleitung, Webseite des Herstellers. Dort werden auch die relevanten datenschutzrechtlichen Informationen gegeben. Zur Erbringung von Online-Diensten können personenbezogene Daten verwendet werden. Der Datenaustausch erfolgt über eine sichere Verbindung, z. B. mit den dafür vorgesehenen IT-Systemen des Herstellers des Fahrzeugs. Eine über die Bereitstellung von Diensten hinausgehende Erhebung, Verarbeitung und Nutzung

personenbezogener Daten erfolgt ausschließlich auf Basis einer gesetzlichen Erlaubnis, einer vertraglichen Abrede oder aufgrund einer Einwilligung. Es ist auch möglich, die gesamte Datenverbindung aktivieren oder deaktivieren zu lassen. Davon ausgenommen sind gesetzlich vorgeschriebene Funktionen.

#### Dienste anderer Anbieter

Bei der Nutzung von Online-Diensten anderer Anbieter unterliegen diese Dienste der Verantwortung sowie den Datenschutzund Nutzungsbedingungen des jeweiligen Anbieters. Auf die dabei ausgetauschten Inhalte hat der Hersteller des Fahrzeugs keinen Einfluss. Informationen über Art, Umfang und Zweck der Erhebung und Verwendung personenbezogener Daten im Rahmen von Diensten Dritter können beim jeweiligen Diensteanbieter in Erfahrung gebracht werden.

# Intelligentes Notrufsystem

- mit intelligentem Notruf<sup>SA</sup>

#### Prinzip

Das intelligente Notrufsystem ermöglicht manuelle oder automatische Notrufe, z. B. bei Unfällen. Die Notrufe werden von einer Notrufzentrale angenommen, die durch den Fahrzeughersteller beauftragt wurde.

Informationen zum Betrieb des intelligenten Notrufsystems und seiner Funktionen, siehe "Intelligenter Notruf".

#### Rechtliche Grundlage

Die Verarbeitung personenbezogener Daten über das intelligente Notrufsystem entspricht folgenden Vorschriften:

- Schutz personenbezogener Daten: Richtlinie 95/46/EG des Europäischen Parlaments und des Rats.
- Schutz personenbezogener Daten: Richtlinie 2002/58/EG des Europäischen Parlaments und des Rats.

Die rechtliche Grundlage zur Aktivierung und Funktion des intelligenten Notrufsystems sind der abgeschlossene ConnectedRide Vertrag für diese Funktion sowie die entsprechenden Gesetze, Verordnungen und Richtlinien des Europäischen Parlaments und des Europäischen Rats. Die betreffenden Verordnungen und Richtlinien regeln den Schutznatürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten.

Die Verarbeitung personenbezogener Daten durch das intelligente Notrufsystem entspricht den europäischen Richtlinien zum Schutz personenbezogener Daten.

Das intelligente Notrufsystem verarbeitet personenbezogene Daten nur bei Zustimmung des Fahrzeughalters.

Das intelligente Notrufsystem und andere Dienste mit Zusatznutzen dürfen personenbezogene Daten nur auf der Grundlage der ausdrücklichen Zustimmung der durch die Datenverarbeitung betroffenen Person verarbeiten, z. B. des Fahrzeughalters.

#### SIM-Karte

Das intelligente Notrufsystem wird über die im Fahrzeug eingebaute SIM-Karte per Mobilfunk ausgeführt. Die SIM-Karte ist dauerhaft in das Mobilfunknetz eingebucht, um einen schnellen Verbindungsaufbau zu ermöglichen. Die Daten werden im

Fall eines Notfalls an den Fahrzeughersteller gesendet.

#### Verbesserung der Qualität

Die bei einem Notruf übertragenen Daten werden vom Hersteller des Fahrzeugs auch zur Verbesserung der Produkt- und Servicequalität genutzt.

#### Positionsbestimmung

Die Position des Fahrzeugs kann auf Basis der Mobilfunkzellen ausschließlich durch den Anbieter des Mobilfunknetzes bestimmt werden. Eine Verknüpfung von Fahrzeug-Identifizierungsnummer und Telefonnummer der eingebauten SIM-Karte ist für den Netzwerkbetreiber nicht möglich. Eine Verknüpfung von Fahrzeug-Idennummer der eingebauten SIM-Karte kann ausschließlich der Hersteller des Fahrzeugs herstellen.

#### Log-Daten der Notrufe

Die Log-Daten der Notrufe werden in einem Speicher des Fahrzeugs gespeichert. Die ältesten Log-Daten werden regelmäßig gelöscht. Die Log-Daten umfassen z. B. Informationen darüber. wann und wo ein Notruf abgesetzt wurde. Die Log-Daten können in Ausnahmefällen aus dem Fahrzeugspeicher ausgelesen werden. Das Auslesen der Log-Daten erfolgt in der Regel nur mit Gerichtsbeschluss und ist nur möglich, wenn die entsprechenden Geräte direkt am Fahrzeug angeschlossen werden.

#### **Automatischer Notruf**

Das System ist so konzipiert, dass bei einem Unfall entsprechender Schwere, der durch Sensoren im Fahrzeug erkannt wird, automatisch ein Notruf ausgelöst wird.

#### Gesendete Informationen

Bei einem Notruf durch das Intelligente Notrufsystem werden die gleichen Informationen an die beauftragte Notrufzentrale weitergeleitet, wie beim gesetzlichen Notrufsystem eCall an die öffentliche Rettungsleitstelle.

Darüber hinaus werden durch das Intelligente Notrufsystem folgende zusätzliche Informationen an eine vom Fahrzeughersteller beauftragte Notrufzentrale gesendet und ggf. an die öffentliche Rettungsleitstelle weitergeleitet:

- Unfalldaten, z. B. die von den Fahrzeugsensoren erkannte Aufprallrichtung, um die Einsatzplanung der Rettungskräfte zu erleichtern.
- Kontaktdaten, wie z. B. die Telefonnummer der verbauten SIM-Karte und die Telefonnummer des Fahrers, falls sie verfügbar ist, um bei Bedarf

schnellen Kontakt mit den Unfallbeteiligten zu ermöglichen.

#### Datenspeicherung

Die Daten zu einem ausgelösten Notruf werden im Fahrzeug gespeichert. Die Daten beinhalten Informationen zum Notruf, z. B. Ort und Zeit des Notrufs. Die Tonaufnahmen des Notrufgesprächs werden bei der Notrufzentrale gespeichert. Die Tonaufnahmen des Kunden werden für 24 Stunden gespeichert, falls Details des Notrufs analysiert werden müssen. Danach werden die Tonaufnahmen gelöscht. Die Tonaufnahmen des Mitarbeiters der Notrufzentrale werden zum Zweck der Qualitätssicherung 24 Stunden gespeichert.

# Auskunft zu personenbezogenen Daten

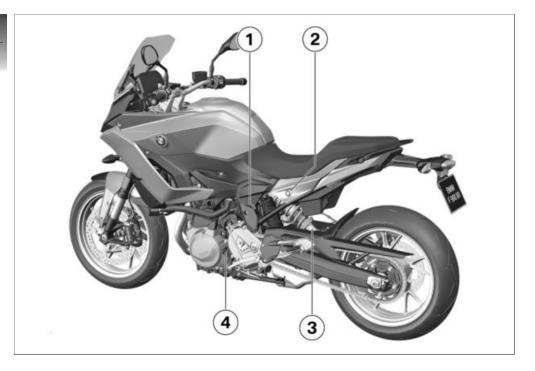
Die im Rahmen des Intelligenten Notrufs verarbeiteten Daten werden ausschließlich zur Erbringung des Notrufs verarbeitet. Der Hersteller des Fahrzeugs erteilt im Rahmen der gesetzlichen Pflicht eine Auskunft über die von ihm verarbeiteten und ggf. noch gespeicherten Daten.

Obersichten	
Gesamtansicht links	1
Gesamtansicht rechts	2
I Inter der Citzbank	2

Übereiebten

Kombischalter links ...... 23

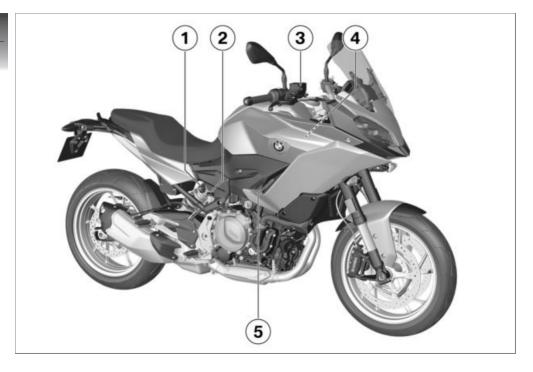
Instrumentenkombination ...... 26



# **Gesamtansicht links**

- **1** Steckdose (**→** 192)
- 2 Sitzbankschloss (\*\*\* 89)
- 3 Einstellung der Dämpfung (

  → 119)



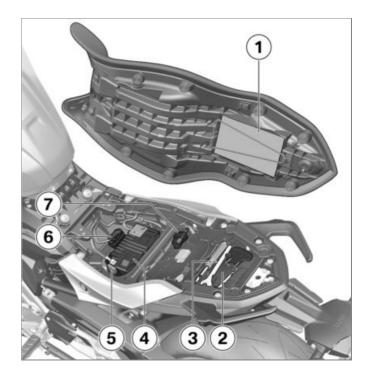
## Gesamtansicht rechts

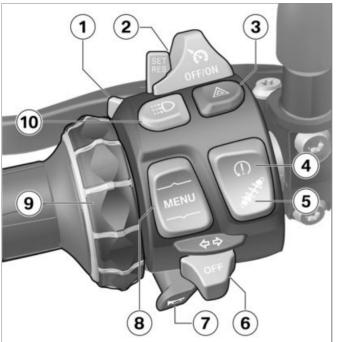
- 1 Einstellung der Federvorspannung (→ 118)
- 2 Bremsflüssigkeitsbehälter hinten (\*\* 163)
- 3 Bremsflüssigkeitsbehälter vorn (→ 162)
- **4** Fahrzeug-Identifizierungsnummer, Typenschild (am Lenkkopf)
- Kühlmittel-Füllstandsanzeige (hinter der Seitenverkleidung) (

  → 166)

## Unter der Sitzbank

- 1 Betriebsanleitung (■ 6) Erste-Hilfe-Set (hinter Betriebsanleitung)
- 2 Bordwerkzeug (mag 156)
- 3 Stecker für Codierstecker mit Fahrmodi Pro SA Codierstecker einbauen (mp 79).
- 4 Batterie (■ 181)
- Hauptsicherung ersetzen (\*\*\* 185).
- 6 Diagnosestecker (\*\* 186)





#### Kombischalter links

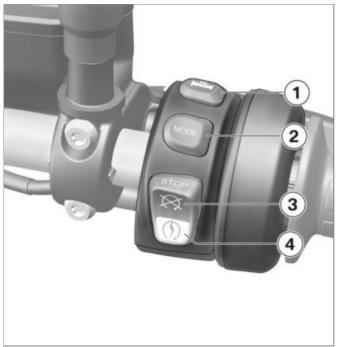
- 1 Fernlicht und Lichthupe ( 69)
- 2 mit Fahrgeschwindigkeitsregelung SA Fahrgeschwindigkeitsregelung (mar 82).
- **3** Warnblinkanlage (→ 72)
- 4 ASC/DTC (→ 73)
- 5 mit Dynamic ESA<sup>SA</sup>
   Einstellmöglichkeiten
   (IIIII) 75)
  - Blinker (**→** 72)
  - ' Hupe
  - Wipptaste MENU (■ 93)
- 9 Multi-Controller Bedienelemente (→ 93)
- 10 mit Tagfahrlicht SA
   Manuelles Tagfahrlicht
   (■ 70).

## Kombischalter rechts

- mit intelligentem Notruf<sup>SA</sup>

- 1 mit Heizgriffen SA
   Heizgriffe bedienen
   (■ 88).
- 2 Fahrmodus (■→ 77)
- 3 Not-Aus-Schalter (→ 65)
- 4 Startertaste (\*\* 125)
- 5 SOS-Taste Intelligenter Notruf (→ 66)





# Kombischalter rechts

- ohne intelligenten NotrufSA
- mit Heizgriffen SA Heizgriffe bedienen (88).
  - Fahrmodus (m 77)
- Not-Aus-Schalter (■ 65)
- Startertaste ( 125)

# Übersichten

# Instrumentenkombination

- 1 Kontroll- und Warnleuchten ( ≥ 28)
- 2 Schaltblitz
- **3** TFT-Display (→ 29) (→ 31)
- 4 DWA-Leuchtdiode
  - mit Diebstahlwarnanlage (DWA)<sup>SA</sup>

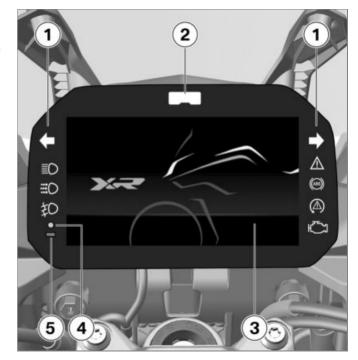
Alarmsignal (■ 86)

- mit Keyless Ride SA

Kontrollleuchte für den Funkschlüssel

Zündung mit Keyless Ride (
→ 62).

5 Fotodiode (zur Helligkeitsanpassung der Instrumentenbeleuchtung)

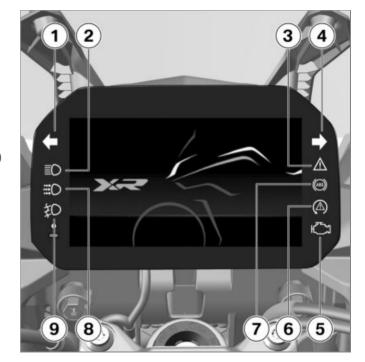


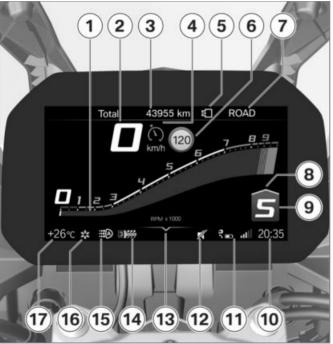
Kontroll- und Warnleuchten	28
TFT-Display in Ansicht Pure Ride	29
TFT-Display in Ansicht Menü	31
TFT-Display in Ansicht Sport 1	33
Warnanzeigen	34

Anzeigen

# Kontroll- und Warnleuchten

- 1 Blinker links Blinker bedienen (→ 72).
- 2 Fernlicht (\*\*\* 69)
- 3 Allgemeine Warnleuchte (→→ 34)
- 4 Blinker rechts
- mit EU-Märkte-Export<sup>LA</sup>
   Emissionswarnleuchte
   Emissionswarnung (■ 47)
- 6 ASC/DTC (→ 53)
- **7** ABS (**→** 53)
- 8 mit Tagfahrlicht SA Manuelles Tagfahrlicht (→ 70).
- 9 Zusatzscheinwerfer





# TFT-Display in Ansicht Pure Ride

- **1** Drehzahlanzeige (→ 100)
- 2 Geschwindigkeitsanzeige
  - 3 Statuszeile Fahrerinfo ( 98)
- mit Fahrgeschwindigkeitsregelung SA Fahrgeschwindigkeitsregelung (im 82).
  - Codierstecker

     mit Fahrmodi Pro SA
     Codierstecker einbauen

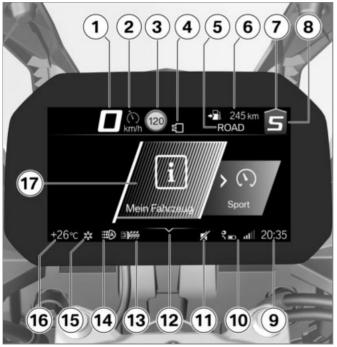
     79).
  - Speed Limit Info ( 100)
- **7** Fahrmodus (**→** 77)
- 8 Hochschaltempfehlung (

  101)
- Ganganzeige, in Neutralstellung wird "N" (Leerlauf) angezeigt.
- **10** Uhr (**101**)
- 11 Verbindungsstatus (

  104)

Anzeigen

- 12 Stummschaltung (\*\* 101)
- 13 Bedienhilfe
- 14 Heizgriffstufen (■ 88)
- **15** Automatisches Tagfahrlicht ( → 71)
- **16** Außentemperaturwarnung ( → 43)
- 17 Außentemperatur



# TFT-Display in Ansicht Menü

- 1 Geschwindigkeitsanzeige
- mit Fahrgeschwindigkeitsregelung SA Fahrgeschwindigkeitsregelung (\*\*\* 82).
- 3 Speed Limit Info (\*\* 100)
- 4 Codierstecker - mit Fahrmodi Pro<sup>SA</sup> Codierstecker einbauen (■→ 79),
  - Fahrmodus (\*\*\* 77)
- 6 Statuszeile Fahrerinfo (■ 98)
- 7 Hochschaltempfehlung(iii) 101)
- 8 Ganganzeige, in Neutralstellung wird "N" (Leerlauf) angezeigt.
- 9 Uhr
- **10** Verbindungsstatus
- **11** Stummschaltung (■ 101)
- 12 Bedienhilfe

- **13** Heizgriffstufen (■ 88)
- **14** Automatisches Tagfahrlicht ( → 71)
- 43) Außentemperaturwarnung
- 16 Außentemperatur
- 17 Menübereich



# TFT-Display in Ansicht Sport 1

- mit Fahrmodi Pro SA
- 1 Maximale DTC-Drehmomentreduzierung
- 2 Aktuelle DTC-Drehmomentreduzierung
- **3** Drehzahlanzeige
- **4** Maximale Bremsverzögerung
  - Aktuelle Bremsverzögerung
  - 6 Aktuelle Schräglage
- 7 Maximale Schräglage
- 8 Einheit für Drehzahlanzeige: 1000 Umdrehungen pro Minute

# Warnanzeigen Darstellung

Warnungen werden über die entsprechende Warnleuchte angezeiat.

Warnungen werden durch die allgemeine Warnleuchte in Verbindung mit einem Dialog im TFT-Display dargestellt. Abhängig von der Dringlichkeit der Warnung leuchtet die allgemeine Warnleuchte gelb oder rot.



Die allgemeine Warnleuchte wird entsprechend der

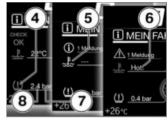
dringlichsten Warnung angezeigt. Eine Übersicht über die möglichen Warnungen finden Sie auf den folgenden Seiten.



#### Check-Control-Anzeige

Die Meldungen im Display unterscheiden sich in der Darstellung. Je nach Priorität werden verschiedene Farben und Zeichen verwendet:

- Grünes CHECK OK 1: Keine Meldung, Werte optimal.
- Weißer Kreis mit kleinem "i" 2: Information.
- Gelbes Warndreieck 3: Warnmeldung. Wert nicht optimal.
- Rotes Warndreieck 3: Warnmeldung, Wert kritisch



#### Werte-Anzeige

Die Symbole 4 unterscheiden sich in der Darstellung. Je nach Bewertung werden verschiedene Farben verwendet. Statt numerischer Werte 8 mit Einheiten 7 kommen auch Texte 6 zur Anzeiae:

#### Farbe des Symbols

- Grün: (OK) Aktueller Wert ist optimal.
- Blau: (Cold!) Aktuelle Temperatur ist zu niedria.
- Gelb: (Low! / High!) Aktueller Wert ist zu niedrig oder zu hoch.

- Rot: (Hot! / High!) Aktuelle Temperatur oder Wert ist zu hoch
- Weiß: (---) Es liegt kein gültiger Wert vor. Statt des Wertes werden Striche 5 angezeigt.

## **HINWEIS**

Die Bewertung der einzelnen Werte ist zum Teil erst ab einer bestimmten Fahrtdauer oder Geschwindigkeit möglich. Kann ein Messwert aufgrund nicht erfüllter Messbedingungen noch nicht angezeigt werden, werden stattdessen Striche als Platzhalter dargestellt. Solange kein gültiger Messwert vorliegt, erfolgt auch keine Bewertung in Form eines farbigen Symbols.◀



#### Check-Control-Dialog

Meldungen werden als Check-Control-Dialog 1 ausgegeben.

- Liegen mehrere Check-Control-Meldungen gleicher Priorität an, wechseln die Meldungen in der Reihenfolge ihres Auftretens so lange, bis diese quittiert werden.
- Wird das Symbol 2 aktiv dargestellt, kann durch Kippen des Multi-Controllers nach links quittiert werden.
- Check-Control-Meldungen werden dynamisch als zusätzliche Reiter an die Seiten im Menü Mein Fahrzeug angehängt

( 95). Solange der Fehler besteht, kann die Meldung erneut aufgerufen werden.

Warnanzeigen-Übersich Kontroll- und Warn- leuchten	nt Display-Text	Bedeutung
	Eiskristallsymbol wird angezeigt.	Außentemperaturwarnung (■ 43)
Allgemeine Warn- leuchte leuchtet gelb.	Funkschlüssel nicht in Reichweite.	Funkschlüssel außerhalb des Empfangsbereichs (** 43)
Allgemeine Warn- leuchte leuchtet gelb.	Funkschlüssel- batt. bei 50 %.	Batterie des Funkschlüssels ersetzen (iiii 44)
	Funkschlüssel- batterie schwach.	
Allgemeine Warn- leuchte leuchtet gelb.	wird gelb angezeigt.	Bordnetzspannung zu niedrig (m 44)
	Bordnetzspan- nung niedrig.	
Allgemeine Warn- leuchte leuchtet rot.	wird rot angezeigt.	Bordnetzspannung kritisch (🖦 44)

Kontroll- leuchten	und Warn-	Display-Text	Bedeutung
		Bordnetzspan- nung kritisch!	Bordnetzspannung kritisch (IIII 44)
W .	emeine Warn- nte leuchtet	Das defekte Leuchtmittel wird angezeigt.	Leuchtmitteldefekt (IIII 45)
//\	emeine Warn- nte blinkt gelb.	Das defekte Leuchtmittel wird angezeigt.	
		DWA-Batterie schwach.	DWA-Batterie schwach (■ 46)
W .	emeine Warn- nte leuchtet	DWA-Batterie entladen.	DWA-Batterie leer (🖦 46)
	emeine Warn- nte leuchtet rot.	Kühlmittel- temperatur zu hoch!	Kühlmitteltemperatur zu hoch (
10° more	ssionswarn- nte leuchtet.	Motor!	Emissionswarnung (🖦 47)

Kontroll- und Warn- leuchten	Display-Text	Bedeutung
Allgemeine Warn- leuchte leuchtet gelb.	Keine Kommuni- kation mit Mo- torsteuerung.	Motorsteuerung ausgefallen (■ 47)
Allgemeine Warn- leuchte leuchtet gelb.	Fehler in der Motorsteue- rung.	Motor im Notbetrieb (■ 48)
Allgemeine Warn- leuchte blinkt gelb.	Schwerer Fehler in der Motor-steuerung!	Schwerwiegender Fehler in der Motorsteuerung (  48)
Allgemeine Warn- leuchte leuchtet gelb.	wird gelb angezeigt.	Reifenfülldruck im Grenzbereich der zulässigen Toleranz (🖦 49)
	Reifendruck entspr. nicht Soll.	
Allgemeine Warn- leuchte blinkt rot.	wird rot angezeigt.	Reifenfülldruck außerhalb der zulässigen Toleranz (
	Reifendruck entspr. nicht Soll.	

Kontroll- und Warn- leuchten	Display-Text	Bedeutung
	Reifendruck- Control. Druckverlust.	Reifenfülldruck außerhalb der zulässigen Toleranz (■ 49)
	<u></u>	Übertragungsstörung (🖦 50)
Allgemeine Warn- leuchte leuchtet gelb.	<u></u> "	Sensor defekt oder Systemfehler (
Allgemeine Warn- leuchte leuchtet gelb.	Batterie der RDC- Sensoren schwach.	Batterie des Reifenfülldrucksensors schwach (■ 51)
	Sturzsensor defekt.	Sturzsensor defekt (■ 51)
	Intelligenter Notruf ausge- fallen.	Notruf Funktion eingeschränkt verfügbar (■ 52)
	Überwachung Seitenstütze defekt.	Seitenstützenüberwachung defekt (

Kontroll- und Warn- leuchten	Display-Text	Bedeutung
ABS-Kontroll- und Warnleuchte blinkt.		ABS-Eigendiagnose nicht beendet (  → 52)
ABS-Kontroll- und Warnleuchte leuchtet.	ABS einge- schränkt verfügbar!	ABS-Fehler (IIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIII
ABS-Kontroll- und Warnleuchte leuchtet.	ABS ausgefal- len!	ABS ausgefallen ( \$\iii \operation 53)
ABS-Kontroll- und Warnleuchte leuchtet.	ABS Pro ausge- fallen!	ABS Pro ausgefallen (■ 53)
ASC/DTC-Kontroll- und Warnleuchte blinkt schnell.		ASC/DTC-Eingriff (■ 53)
ASC/DTC-Kontroll- und Warnleuchte blinkt langsam.		ASC/DTC-Eigendiagnose nicht abgeschlossen (■ 53)
ASC/DTC-Kontroll- und Warnleuchte leuchtet.	Off!	ASC/DTC ausgeschaltet (■ 54)

Kontroll- und Warn- D leuchten		Disp	lay-Text	Bedeutung	
		$[\![ \Lambda \!]$	Traktionskon- trolle deakti- viert.	ASC/DTC ausgeschaltet (■ 54)	
	ASC/DTC-Kontroll- und Warnleuchte leuchtet.	$[\![ \Lambda \!]$	Traktionskon- trolle einge- schränkt!	ASC/DTC eingeschränkt verfügbar (  → 54)	
	ASC/DTC-Kontroll- und Warnleuchte leuchtet.	$\triangle$	Traktionskon- trolle ausge- fallen!	ASC/DTC-Fehler (IIII 55)	
$\triangle$	Allgemeine Warn- leuchte leuchtet gelb.	$\triangle$	Federbeinver- stellung de- fekt!	D-ESA-Fehler (IIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIII	
			Tankreserve er- reicht. Demnächst Tankstelle anfahren	Kraftstoffreserve erreicht (■ 55)	
		N	Ganganzeige blinkt.	Gang nicht angelernt (IIII 56)	
<b>(</b>	Blinkerkontroll- leuchte links blinkt grün.			Warnblinkanlage eingeschaltet ( → 56)	

Kontroll- und Warn- leuchten	Display-Text	Bedeutung
Blinkerkontroll- leuchte rechts blinkt grün.		Warnblinkanlage eingeschaltet (■ 56)
	wird weiß ange- zeigt.	Service fällig (
	Service fällig!	
Allgemeine Warn- leuchte leuchtet gelb.	wird gelb angezeigt.	Servicetermin überschritten (  → 57)
	Service über- fällig!	_

#### Außentemperatur

Die Außentemperatur wird in der Statuszeile des TFT-Displays anaezeiat.

Bei stehendem Fahrzeug kann die Motorwärme die Messung der Außentemperatur verfälschen Wird der Finfluss der Motorwärme zu groß, werden vorübergehend Striche anstelle des Wertes angezeigt.



Sinkt die Aubentemperatar unter folgenden Grenzwert, Sinkt die Außentemperatur besteht die Gefahr von Glatteisbilduna.



Grenzwert für die Außentemperatur

ca. 3 °C

Beim erstmaligen Unterschreiten dieser Temperatur blinkt die Außentemperaturanzeige samt Eiskristallsymbol in der Statuszeile des TFT-Displays.

#### Außentemperaturwarnung



Eiskristallsymbol wird angezeigt.

#### Mögliche Ursache:

Die am Fahrzeug gemessene Umgebungstemperatur beträgt weniger als 3 °C.



#### Glatteisgefahr auch über 3 °C Unfallgefahr

- Bei niedriger Außentemperatur ist auf Brücken und in schattigen Fahrbahnbereichen mit Glätte zu rechnen ◀
- Vorausschauend fahren.

## Funkschlüssel außerhalb des Empfangsbereichs

- mit Keyless Ride SA



Allgemeine Warnleuchte leuchtet gelb.



Funkschlüssel nicht lin Reichweite. Erneutes Einschalten der Zündung nicht möglich.

#### Mögliche Ursache:

Die Kommunikation zwischen Funkschlüssel und Motorelektronik ist gestört.

- Batterie im Funkschlüssel prüfen.
- mit Keyless Ride SA
- Batterie des Funkschlüssels ersetzen ( 64).
- Reserveschlüssel für die weitere Fahrt verwenden
- mit Kevless Ride SA
- Batterie des Funkschlüssels ist leer oder Verlust des Funkschlüssels ( 63).
- Sollte während der Fahrt der Check-Control-Dialog erscheinen, Ruhe bewahren. Die Fahrt kann fortgesetzt werden, der Motor schaltet nicht ab.

 Defekten Funkschlüssel von einem BMW Motorrad Partner ersetzen lassen.

### Batterie des Funkschlüssels ersetzen

- mit Keyless Ride SA



Allgemeine Warnleuchte leuchtet gelb.



Funkschlüssel- batterie schwach. Funktion Zentralverr. eingeschränkt. Batterie wechseln.

#### Mögliche Ursache:

 Die Batterie des Funkschlüssels hat nicht mehr die volle Kapazität. Die Funktion des Funkschlüssels ist nur noch für einen begrenzten Zeitraum gewährleistet.  Batterie des Funkschlüssels ersetzen (\*\*\* 64).

# Bordnetzspannung zu niedrig



Allgemeine Warnleuchte leuchtet gelb.



wird gelb angezeigt.

Bordnetzspannung niedrig. Nicht benötigte Verbraucher abschalten



# **Ausfall der Fahrzeugsysteme** Unfallgefahr

Nicht weiterfahren.

Die Batterie wird nicht geladen. Bei Weiterfahrt entlädt die Fahrzeugelektronik die Batterie.



Wird die 12-V-Batterie falsch eingebaut bzw. werden die Klemmen vertauscht (z. B. bei Starthilfe), kann dies dazu führen, dass die Sicherung für den Generatorregler durchbrennt.◀

#### Mögliche Ursache:

Generator bzw. Generatorantrieb defekt, Batterie defekt oder Sicherung für Generatorregler durchgebrannt.

 Fehler möglichst schnell von einer Fachwerkstatt beheben lassen, am besten von einem BMW Motorrad Partner.

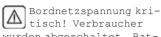
# Bordnetzspannung kritisch



Allgemeine Warnleuchte leuchtet rot.



wird rot angezeigt.



tisch! Verbraucher wurden abgeschaltet. Batteriezustand prüfen.

## **WARNUNG**

#### Ausfall der Fahrzeugsysteme Unfallgefahr

Nicht weiterfahren.

Die Batterie wird nicht geladen. Bei Weiterfahrt entlädt die Fahrzeugelektronik die Batterie.

#### **HINWEIS**

Wird die 12-V-Batterie falsch eingebaut bzw. werden die Klemmen vertauscht (z. B. bei Starthilfe), kann dies dazu führen, dass die Sicherung für den Generatorregler durchbrennt.◀

#### Mögliche Ursache:

Generator bzw. Generatorantrieb defekt. Batterie defekt oder Sicherung für Generatorregler durchaebrannt.

 Fehler möglichst schnell von einer Fachwerkstatt beheben lassen, am besten von einem BMW Motorrad Partner

#### Leuchtmitteldefekt



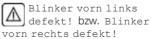
Allgemeine Warnleuchte leuchtet gelb.



Das defekte Leuchtmittel wird angezeigt:



Fernlicht defekt!





Abblendlicht defekt!



Standlicht vorn defekt I

- mit Tagfahrlicht<sup>SA</sup>



Tagfahrlicht defekt!⊲



Rücklicht defekt!



Bremslicht defekt!



Blinker hinten links defekt! bzw. Blinker hinten rechts defekt!



Kennzeichenleuchte defekt!

- Von einer Fachwerkstatt prüfen lassen.



Allgemeine Warnleuchte blinkt gelb.



Das defekte Leuchtmittel wird angezeigt:

Aktivscheinwerfer defekt. Von einer Fachwerkstatt prüfen lassen.



### Übersehen des Fahrzeugs im Straßenverkehr durch Ausfallen der Leuchtmittel am Fahrzeug

Sicherheitsrisiko

 Defekte Leuchtmittel möglichst schnell ersetzen, am besten immer entsprechende Reserveleuchtmittel mitnehmen.

#### Mögliche Ursache:

Leuchtmittel defekt.

- Durch Sichtkontrolle defekte Leuchtmittel ausfindig machen.
- LED für Abblendlicht und Fernlicht ersetzen (IIIII 180).
- LED für Standlicht ersetzen (m) 180).
- LED für Brems- und Rücklicht ersetzen (m 180).

- Leuchtmittel für Blinker vorn und hinten ersetzen (m 180).
- mit LED-Zusatzscheinwerfer<sup>SZ</sup>
- Zusatzscheinwerfer ersetzen (im) 180).

#### **DWA-Batterie schwach**

 mit Diebstahlwarnanlage (DWA)<sup>SA</sup>

DWA-Batterie schwach. Keine Einschränkungen. Vereinb. Sie einen Termin bei einer Fachwerkstatt.

## **₽**F HII

### HINWEIS

Diese Fehlermeldung wird für kurze Zeit nur im Anschluss an den Pre-Ride-Check angezeigt.◀

Mögliche Ursache:

Die DWA-Batterie hat nicht mehr ihre volle Kapazität. Die Funktion der DWA ist bei abgeklemmter Fahrzeugbatterie nur noch für

- einen begrenzten Zeitraum gewährleistet.
- An eine Fachwerkstatt wenden, am besten an einen BMW Motorrad Partner.

#### **DWA-Batterie leer**

 mit Diebstahlwarnanlage (DWA)<sup>SA</sup>



Allgemeine Warnleuchte leuchtet gelb.

DWA-Batterie entladen. Kein autarker Alarm. Vereinb. Sie einen Termin bei einer Fachwerkstatt.



## HINWEIS

Diese Fehlermeldung wird für kurze Zeit nur im Anschluss an den Pre-Ride-Check angezeigt.◀

#### Mögliche Ursache:

Die DWA-Batterie hat keine Kapazität mehr. Die Funktion der DWA ist bei abgeklemmter Fahrzeugbatterie nicht mehr gewährleistet.

 An eine Fachwerkstatt wenden, am besten an einen **BMW Motorrad Partner** 

#### Kühlmitteltemperatur zu hoch



Allgemeine Warnleuchte leuchtet rot

Kühlmitteltemperatur zu hoch! Kühlmittelstand prüfen. Zur Abkühlung in Teillast weiterfahren.

## **ACHTUNG**

### Fahren mit überhitztem Motor

Motorschaden

 Unbedingt unten aufgeführte Maßnahmen beachten ◀

#### Mögliche Ursache:

Der Kühlmittelstand ist zu niedrig.

 Kühlmittelstand prüfen ( 166).

Bei zu niedrigem Kühlmittelstand:

Kühlmittel nachfüllen (m 167).

#### Mögliche Ursache:

Die Kühlmitteltemperatur ist zu hoch.

- Wenn möglich, zur Abkühlung des Motors im Teillastbereich fahren
- Im Stau Motor ausschalten. iedoch Zündung eingeschaltet lassen, damit der Kühlerlüfter in Betrieb bleibt.
- Sollte die Kühlmitteltemperatur häufiger zu hoch sein, den Fehler möglichst schnell von einer Fachwerkstatt beheben lassen, am besten von einem BMW Motorrad Partner.

#### **Emissionswarnung**



**Emissionswarnleuchte** leuchtet



Motor! Von einer Fachwerkstatt prüfen lassen.

### Mögliche Ursache:

Das Motorsteuergerät hat einen Fehler diagnostiziert, der sich auf die Schadstoffemission auswirkt

- Fehler von einer Fachwerkstatt beheben lassen, am besten von einem BMW Motorrad Partner
- » Weiterfahrt möglich, die Schadstoffemission liegt über den Sollwerten

### Motorsteuerung ausgefallen



Allgemeine Warnleuchte leuchtet gelb.

Keine Kommunikation △ mit Motorsteuerung. Mehrere Sys. betroffen. Fahren Sie vorsichtig zur nächsten Fachwerkstatt.

#### Motor im Nothetrieb



Allgemeine Warnleuchte leuchtet gelb.



Fehler in der Motorsteuerung. Gem. Wei-

terfahrt möglich. Fahren Sie vorsichtig zur nächsten Fachwerkstatt.

## **WARNUNG**

#### Ungewöhnliches Fahrverhalten bei Nothetrieb des Motors

Unfallgefahr

 Starkes Beschleunigen und Überholmanöver vermeiden.◀

#### Mögliche Ursache:

Das Motorsteuergerät hat einen Fehler diagnostiziert. In Ausnahmefällen geht der Motor aus und lässt sich nicht mehr starten. Ansonsten läuft der Motor im Nothetrieh

- · Weiterfahrt möglich, die Motorleistung steht möglicherweise jedoch nicht wie gewohnt zur Verfügung.
- Fehler möglichst schnell von einer Fachwerkstatt beheben lassen, am besten von einem BMW Motorrad Partner.

## Schwerwiegender Fehler in der Motorsteuerung



Allgemeine Warnleuchte blinkt gelb.



Schwerer Fehler in der Motorsteuerung! Gem. Weiterfahrt möglich. Schäden möglich. Von Fachwerkst. prüf. lassen.

## WARNUNG

#### Beschädigung des Motors bei Notbetrieb

Unfallgefahr

- Langsam fahren, starkes Beschleunigen und Überholmanöver vermeiden
- Wenn möglich, Fahrzeug abholen lassen und Fehler von einer Fachwerkstatt beheben lassen, am besten von einem BMW Motorrad Partner

#### Mögliche Ursache:

Das Motorsteuergerät hat einen Fehler diagnostiziert, der zu schwerwiegenden Folgefehlern führen kann. Der Motor ist im Notbetrieb.

- Hohe Last- und Drehzahlbereiche möglichst vermeiden.
- Fehler möglichst schnell von einer Fachwerkstatt beheben. lassen, am besten von einem BMW Motorrad Partner.

» Weiterfahrt möglich, wird iedoch nicht empfohlen.

## Reifenfülldruck im Grenzbereich der zulässigen Toleranz

- mit Reifendruck-Control (RDC)SA



Allgemeine Warnleuchte leuchtet aelb.



wird gelb angezeigt.



Reifendruck entspr. nicht Soll. Reifendruck kontrollieren.

Mögliche Ursache:

Der gemessene Reifenfülldruck liegt im Grenzbereich der zulässigen Toleranz.

- Reifenfülldruck korrigieren.
- Vor dem Anpassen des Reifenfülldrucks die Informationen zur Temperaturkompensation und zur Fülldruckanpassung im

Kapitel "Technik im Detail" beachten:

- » Temperaturkompensation ( 151)
- » Fülldruckanpassung ( 152)
- » Die Soll-Reifenfülldrücke sind an folgenden Stellen zu finden:
- Umschlagrückseite der Betriebsanleitung
- Instrumentenkombination in der Ansicht RETFENFÜLLDRUCK
- Hinweisschild unter der Sitzbank

### Reifenfülldruck außerhalb der zulässigen Toleranz

- mit Reifendruck-Control (RDC)SA



Allgemeine Warnleuchte blinkt rot.



wird rot angezeigt.



Reifendruck entspr. nicht Soll, Sofort anhalten! Reifendruck kontrollieren.



Reifendruck-Control. Druckverlust. Sofort anhalten! Reifendruck kontrollieren



#### Reifenfülldruck außerhalb der zulässigen Toleranz.

Unfallgefahr, Verschlechterung der Fahreigenschaften des Fahrzeuas.

Fahrweise annassen.

Mögliche Ursache:

Der gemessene Reifenfülldruck liegt außerhalb der zulässigen Toleranz.

 Reifen auf Schäden und auf Fahrbarkeit prüfen.

Ist der Reifen noch fahrbar:

- Bei nächster Gelegenheit den Reifenfülldruck korrigieren.
- Vor dem Anpassen des Reifenfülldrucks die Informationen zur Temperaturkompensation und zur Fülldruckanpassung im Kapitel "Technik im Detail" beachten:
- » Temperaturkompensation ( 151)
- » Fülldruckanpassung ( 152)
- » Die Soll-Reifenfülldrücke sind an folgenden Stellen zu finden:
- Umschlagrückseite der Betriebsanleitung
- Instrumentenkombination in der Ansicht REIFENFÜLLDRUCK
- Hinweisschild unter der Sitzbank
- Reifen von einer Fachwerkstatt auf Schäden prüfen lassen, am besten von einem BMW Motorrad Partner.

Bei Unsicherheit über die Fahrbarkeit des Reifens:

- Nicht weiterfahren.
- Pannendienst informieren.

## Übertragungsstörung

 mit Reifendruck-Control (RDC)<sup>SA</sup>



#### Mögliche Ursache:

Das Fahrzeug hat die Mindestgeschwindigkeit nicht erreicht (151).



RDC-Sensor ist nicht aktiv

min 30 km/h (Erst nach Überschreitung der Mindestgeschwindigkeit sendet der RDC-Sensor sein Signal an das Fahrzeug.)

 RDC-Anzeige bei h\u00f6herer Geschwindigkeit beobachten. Erst wenn zusätzlich die allgemeine Warnleuchte aufleuchtet, handelt es sich um eine dauerhafte Störung. In diesem Fall:

 Fehler von einer Fachwerkstatt beheben lassen, am besten von einem BMW Motorrad Partner.

### Mögliche Ursache:

Die Funkverbindung zu den RDC-Sensoren ist gestört. Es befinden sich funktechnische Anlagen in der Umgebung, die die Verbindung zwischen RDC-Steuergerät und den Sensoren stören.

RDC-Anzeige in anderer Umgebung beobachten.

Erst wenn zusätzlich die allgemeine Warnleuchte aufleuchtet, handelt es sich um eine dauerhafte Störung. In diesem Fall:

 Fehler von einer Fachwerkstatt beheben lassen, am besten von einem BMW Motorrad Partner.

### Sensor defekt oder Systemfehler

- mit Reifendruck-Control (RDC)SA



Allgemeine Warnleuchte leuchtet aelb.



Mögliche Ursache:

Es sind Räder ohne RDC-Sensoren verbaut.

 Radsatz mit RDC-Sensoren nachrüsten.

#### Mögliche Ursache:

1 oder 2 RDC-Sensoren sind ausgefallen oder es liegt ein Systemfehler vor.

 Fehler von einer Fachwerkstatt beheben lassen, am besten von einem BMW Motorrad Partner.

### Batterie des Reifenfülldrucksensors schwach

- mit Reifendruck-Control (RDC)SA



Allgemeine Warnleuchte leuchtet gelb.



Batterie der RDC- Sen-🗥 soren schwach. Funktion eingeschränkt. Von einer Fachwerkstatt prüfen lassen.

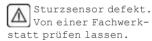
## **HINWEIS**

Diese Fehlermeldung wird für kurze Zeit nur im Anschluss an den Pre-Ride-Check angezeigt.◀ Mögliche Ursache:

Die Batterie des Reifenfülldrucksensors hat nicht mehr ihre volle Kapazität. Die Funktion der Reifenfülldruckkontrolle ist nur noch für einen begrenzten Zeitraum aewährleistet.

 An eine Fachwerkstatt wenden, am besten an einen BMW Motorrad Partner

#### Sturzsensor defekt



Mögliche Ursache:

Der Sturzsensor ist ohne Funktion.

 An eine Fachwerkstatt wenden, am besten an einen BMW Motorrad Partner.

## **Notruf Funktion** eingeschränkt verfügbar

mit intelligentem NotrufSA

Intelligenter Notruf ausgefallen. Vereinbaren Sie einen Termin bei einer Fachwerkstatt.

#### Mögliche Ursache:

Der Notruf kann nicht automatisch oder nicht über BMW aufgebaut werden.

- Informationen zur Bedienung des Intelligenten Notrufs ab Seite ( 66) beachten.
- An eine Fachwerkstatt wenden, am besten an einen BMW Motorrad Partner.

## Seitenstützenüberwachung defekt

Überwachung Seitenstütze defekt. Weiterfahrt möglich.

Im Stand Motorstop! Von Fachwerkst. prüf. lassen.

#### Mögliche Ursache:

Der Seitenstützenschalter oder dessen Verkabelung sind beschädiat.

 An eine Fachwerkstatt wenden, am besten an einen BMW Motorrad Partner

### **ABS-Eigendiagnose nicht** beendet



ABS-Kontroll- und Warnleuchte blinkt.

### Mögliche Ursache:

Die ABS-Funktion ist nicht verfügbar, weil die Eigendiagnose nicht beendet wurde. Zur Überprüfung der Radsensoren muss das Motorrad einige Meter fahren.

 Langsam losfahren. Es ist zu beachten, dass bis zum Abschluss der Eigendiagnose die ABS-Funktion nicht zur Verfüauna steht.

#### **ABS-Fehler**



ABS-Kontroll- und Warnleuchte leuchtet.



ABS eingeschränkt △ verfügbar! Gem. Weiterfahrt möglich. Fahren Sie vorsichtig zur nächsten Fachwerkstatt.

#### Mögliche Ursache:

Das ABS-Steuergerät hat einen Fehler erkannt. Die ABS-Funktion steht eingeschränkt zur Verfügung.

- · Weiterfahrt möglich. Weiterführende Informationen über besondere Situationen beachten, die zu einer ABS-Fehlermeldung führen können ( 143).
- Fehler möglichst schnell von einer Fachwerkstatt beheben. lassen, am besten von einem BMW Motorrad Partner.

### ABS ausgefallen



ABS-Kontroll- und Warnleuchte leuchtet.



ABS ausgefallen! Gem. Weiterfahrt möglich. Fahren Sie vorsichtig zur nächsten Fachwerkstatt.

#### Mögliche Ursache:

Das ABS-Steuergerät hat einen Fehler erkannt.

- Weiterfahrt möglich. Es ist zu beachten, dass die ABS-Funktion nicht zur Verfügung steht. Weiterführende Informationen über besondere Situationen beachten, die zu ABS-Fehlermeldungen führen können (**\*\*\*** 143).
- Fehler möglichst schnell von einer Fachwerkstatt beheben lassen, am besten von einem BMW Motorrad Partner.

### ABS Pro ausgefallen

- mit Fahrmodi ProSA



ABS-Kontroll- und Warnleuchte leuchtet.



ABS Pro ausgefallen! Gem. Weiterfahrt möglich. Fahren Sie vorsichtig zur nächsten Fachwerkstatt.

#### Mögliche Ursache:

Das ABS Pro-Steuergerät hat einen Fehler erkannt. Die ABS Pro-Funktion steht nicht zur Verfügung. Die ABS-Funktion steht weiterhin eingeschränkt zur Verfügung. ABS unterstützt nur beim Bremsen in Geradeausfahrt.

· Weiterfahrt möglich. Weiterführende Informationen über besondere Situationen beachten, die zu einer ABS Pro-Fehlermeldung führen können (**\*\*\*** 143).

 Fehler möglichst schnell von einer Fachwerkstatt beheben lassen, am besten von einem BMW Motorrad Partner.

### ASC/DTC-Eingriff



ASC/DTC-Kontroll- und Warnleuchte blinkt schnell.

Die ASC/DTC hat eine Instabilität am Hinterrad erkannt und reduziert das Drehmoment. Die Kontroll- und Warnleuchte blinkt länger als der ASC/DTC-Eingriff dauert Damit hat der Fahrer auch nach der kritischen Fahrsituation eine optische Rückmeldung zur erfolgten Regelung.

## ASC/DTC-Eigendiagnose nicht abgeschlossen



ASC/DTC-Kontroll- und Warnleuchte blinkt langsam.

#### Mögliche Ursache:



ASC/DTC-Eigendiagnose nicht abgeschlossen

ASC/DTC ist nicht verfügbar, da die Eigendiagnose nicht abgeschlossen wurde. (Zur Überprüfung der Radsensoren muss das Motorrad eine Mindestgeschwindigkeit erreichen: min 5 km/h)

 Langsam losfahren. Nach einigen Metern muss die ASC/DTC-Kontroll- und Warnleuchte erlöschen.

Blinkt die ASC/DTC-Kontroll- und Warnleuchte weiter:

 An eine Fachwerkstatt wenden, am besten an einen BMW Motorrad Partner.

## **ASC/DTC** ausgeschaltet



ASC/DTC-Kontroll- und Warnleuchte leuchtet.



Off!



Traktionskontrolle deaktiviert.

#### Mögliche Ursache:

Das ASC/DTC-System wurde durch den Fahrer ausgeschaltet.

 ASC/DTC-Funktion einschalten (m) 74).

# ASC/DTC eingeschränkt verfügbar



ASC/DTC-Kontroll- und Warnleuchte leuchtet.



Traktionskontrolle eingeschränkt! Gem.

Weiterfahrt möglich. Fahren Sie vorsichtig zur nächsten Fachwerkstatt.

### Mögliche Ursache:

Das ASC/DTC-Steuergerät hat einen Fehler erkannt.

## ACHTUNG

## Beschädigung von Bauteilen

Beschädigung von z.B. Sensoren mit daraus resultierenden Fehlfunktionen

- Keine Gegenstände unter dem Fahrer- bzw. Soziussitz mitführen.
- Bordwerkzeug sichern.
- Drehratensensor nicht beschädigen.
- Es ist zu beachten, dass die ASC/DTC-Funktion nur eingeschränkt zur Verfügung steht.
- Weiterfahrt möglich. Weiterführende Informationen über Situationen beachten, die zu einem ASC/DTC-Fehler führen können (im 145).
- Fehler möglichst schnell von einer Fachwerkstatt beheben lassen, am besten von einem BMW Motorrad Partner.

#### ASC/DTC-Fehler



ASC/DTC-Kontroll- und Warnleuchte leuchtet.



Traktionskontrolle ausgefallen! Gem. Weiterfahrt möglich. Fahren Sie vorsichtig zur nächsten Fachwerkstatt.

Mögliche Ursache:

Das ASC/DTC-Steuergerät hat einen Fehler erkannt.

## **ACHTUNG**

Beschädigung von Bauteilen Beschädigung von z. B. Sensoren mit daraus resultierenden Fehlfunktionen

- Keine Gegenstände unter dem Fahrer- bzw. Soziussitz mitführen.
- Bordwerkzeug sichern.
- Drehratensensor nicht beschädigen.

- Es ist zu beachten, dass die ASC/DTC-Funktion sowie die Motorschleppmomentregelung nicht zur Verfügung stehen.
- Weiterfahrt möglich. Weiterführende Informationen über Situationen beachten, die zu einem ASC/DTC-Fehler führen können (→ 145).
- Fehler möglichst schnell von einer Fachwerkstatt beheben lassen, am besten von einem BMW Motorrad Partner.

#### D-FSA-Fehler



Allgemeine Warnleuchte leuchtet gelb.



Federbeinverstellung △ defekt! Gem. Weiterfahrt möglich. Fahren Sie vorsichtig zur nächsten Fachwerkstatt.

Mögliche Ursache:

Das D-ESA-Steuergerät hat einen Fehler erkannt. Ursachen können die Dämpfung und/ oder die Verstellung der Feder sein. Das Motorrad ist in diesem Zustand möglicherweise sehr hart gedämpft und fährt sich besonders auf schlechten Fahrbahnen unkomfortabel. Alternativ könnte die Federvorspannung falsch eingestellt sein.

 Fehler möglichst schnell von einer Fachwerkstatt beheben lassen, am besten von einem BMW Motorrad Partner.

#### Kraftstoffreserve erreicht



Tankreserve erreicht. Dem-👊 nächst Tankstelle anfahren.

## Unregelmäßiger Motorlauf oder Abschalten des Motors wegen Kraftstoffmangels

Unfallgefahr, Beschädigung des Katalysators

 Kraftstoffbehälter nicht leerfahren.◀

### Mögliche Ursache:

Im Kraftstoffbehälter befindet sich maximal noch die Kraftstoffreserve.



ca. 3.5 l

Tankvorgang (→ 134).

## Gang nicht angelernt

mit Schaltassistent ProSA

Die Ganganzeige blinkt. Der Schaltassistent Pro ist ohne Funktion.

#### Mögliche Ursache:

- mit Schaltassistent ProSA Der Getriebesensor ist nicht vollständig angelernt.
- Leerlauf N einlegen und im Stand Motor mindestens 10 Sekunden laufen lassen, um den Leerlauf anzulernen
- Alle Gänge mit Kupplungsbetätigung schalten und jeweils mindesten 10 Sekunden mit dem eingelegten Gang fahren.
- Die Ganganzeige hört auf zu blinken, wenn der Getriebesensor erfolgreich angelernt wurde.
- Ist der Getriebesensor vollständig angelernt, funktioniert der Schaltassistent Pro wie beschrieben (m 152).
- Verläuft der Anlernvorgang erfolglos, Fehler von einer Fachwerkstatt beheben lassen, am besten von einem BMW Motorrad Partner.

## Warnblinkanlage eingeschaltet



Blinkerkontrollleuchte links blinkt arün.



Blinkerkontrollleuchte rechts blinkt arün.

### Mögliche Ursache:

Die Warnblinkanlage wurde durch den Fahrer eingeschaltet.

 Warnblinkanlage bedienen (m 72).

## Serviceanzeige



Wurde der Servicezeitpunkt überschritten, leuchtet zusätzlich zur Datums- bzw. Kilometerangabe die allgemeine Warnleuchte gelb.

Wurde der Servicezeitpunkt überschritten, wird eine gelbe Check-Control-Meldung angezeigt. Zusätzlich werden die Anzeigen für Service, Servicetermin und Restwegstrecke in den Menütafeln

MEIN FAHRZEIG und SERVICE-BEDARE mit Ausrufezeichen hervoraehoben.



Erscheint die Serviceanzeige bereits mehr als einen Monat vor dem Servicedatum, so muss das tagesaktuelle Datum erneut eingestellt werden. Diese Situation kann auftreten, wenn die Batterie getrennt wurde.◀

## Service fällig



wird weiß angezeigt.

Service fällig! Service bei einer Fachwerkstatt durchführen lassen. Mögliche Ursache:

Der Service ist aufgrund der Fahrleistung oder des Datums fällig.

 Service regelmäßig von einer Fachwerkstatt durchführen

lassen, am besten von einem BMW Motorrad Partner

- » Die Betriebs- und Verkehrssicherheit des Fahrzeugs bleiben erhalten
- » Die bestmögliche Werterhaltung des Fahrzeugs wird gesichert.

#### Servicetermin überschritten



Allgemeine Warnleuchte leuchtet gelb.



wird gelb angezeigt.

Service überfällig! Service bei einer Fachwerkstatt durchführen lassen.

Mögliche Ursache:

Der Service ist aufgrund der Fahrleistung oder des Datums überfällia.

 Service regelmäßig von einer Fachwerkstatt durchführen

lassen, am besten von einem BMW Motorrad Partner

- » Die Betriebs- und Verkehrssicherheit des Fahrzeugs bleiben erhalten
- » Die bestmögliche Werterhaltung des Fahrzeugs wird gesichert.

## Bedienung

Zündlenkschloss	60
Zündung mit Keyless Ride	61
Elektronische Wegfahrsperre EWS	64
Not-Aus-Schalter	65
Intelligenter Notruf	66
Licht	68
Tagfahrlicht	70
Warnblinkanlage	72
Blinker	72
Traktionskontrolle (ASC/DTC)	73
Elektronische Fahrwerkseinstellung (D-ESA)	74
Fahrmodus	77
Fahrmodus PRO	80
Fahrgeschwindigkeitsregelung	81

Schaltblitz	84
Diebstahlwarnanlage (DWA)	8
Reifendruck-Control (RDC)	88
Heizgriffe	88
Sitzbank	89

## Zündlenkschloss Fahrzeugschlüssel

Sie erhalten zwei Fahrzeugschlüssel.

Bei Schlüsselverlust beachten Sie bitte die Hinweise zur elektronischen Wegfahrsperre EWS (••• 64).

Zündschloss, Tankdeckel sowie Sitzbankschloss werden mit dem gleichen Schlüssel betätigt.

- mit TourenkofferSZ
- mit Topcase SZ

Auf Wunsch lassen sich auch die Koffer und das Topcase mit dem gleichen Schlüssel betätigen. Wenden Sie sich dafür an eine Fachwerkstatt, am besten an einen BMW Motorrad Partner.

#### Lenkschloss sichern

• Lenker nach links einschlagen.



- Schlüssel in Position 1 drehen, dabei den Lenker etwas bewegen.
- » Zündung, Licht und alle Funktionskreise ausgeschaltet.
- » Lenkschloss gesichert.
- » Schlüssel kann abgezogen werden.

### Zündung einschalten

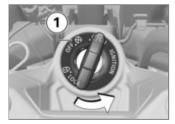


- Schlüssel in Position 1 drehen.
- » Standlicht und alle Funktionskreise eingeschaltet.
- » Motor kann gestartet werden.
- » Pre-Ride-Check wird durchgeführt. ( ■ 126)
- » ABS-Eigendiagnose wird durchgeführt. (m 126)
- » ASC-Eigendiagnose wird durchgeführt. (im 127)
- mit Fahrmodi Pro SA

## Begrüßungslicht

- Zündung einschalten.
- » Das Standlicht leuchtet kurz auf.
- mit Tagfahrlicht SA
- » Das Tagfahrlicht leuchtet kurz auf.
- mit LED-Zusatzscheinwerfer SZ
- » Die LED-Zusatzscheinwerfer leuchten kurz auf.

### Zündung ausschalten



- Schlüssel in Position 1 drehen.
- » Licht ausgeschaltet.
- » Lenkschloss ungesichert.

- » Schlüssel kann abgezogen werden.
- » Zeitlich begrenzter Betrieb von Zusatzgeräten möglich.
- » Batterieladung über Bordsteckdose möglich.

## Zündung mit Keyless Ride

- mit Keyless Ride SA

### Fahrzeugschlüssel

## HINWEIS

Die Kontrollleuchte für den Funkschlüssel blinkt, solange der Funkschlüssel gesucht wird. Wird der Funkschlüssel bzw. der Reserveschlüssel erkannt, erlischt sie.

Wird der Funkschlüssel bzw. der Reserveschlüssel nicht erkannt, leuchtet sie für kurze Zeit.◀

Sie erhalten einen Funkschlüssel sowie einen Reserveschlüssel.

Bei Schlüsselverlust beachten Sie die Hinweise zur elektronischen Wegfahrsperre (EWS) (IIII 64).

Zündung, Tankdeckel und Diebstahlwarnanlage werden mit dem Funkschlüssel angesteuert. Sitzbankschloss, Topcase und Koffer können manuell betätigt werden.

## F HINWEIS

Bei Überschreitung der Reichweite des Funkschlüssels (z. B. im Koffer oder Topcase) kann das Fahrzeug nicht gestartet werden.

Falls der Funkschlüssel weiterhin fehlt, wird die Zündung nach ca. 1,5 Minuten ausgeschaltet, um die Batterie zu schonen. Es wird empfohlen, den Funkschlüssel nah bei sich zu tragen (z. B. in der Jackentasche) und alternativ den Reserveschlüssel mitzuführen. Reichweite des Keyless

- mit Keyless Ride SA

ca. 1 m⊲

## Lenkschloss sichern Voraussetzung

Lenker ist in Richtung links eingeschlagen. Funkschlüssel ist im Empfangsbereich.



- Taste 1 gedrückt halten.
- » Lenkschloss verriegelt hörbar.
- » Zündung, Licht und alle Funktionskreise ausgeschaltet.

 Zum Entriegeln des Lenkschlosses Taste 1 kurz drücken.

## Zündung einschalten Voraussetzung

Funkschlüssel ist im Empfangsbereich.



 Die Aktivierung der Zündung kann in zwei Varianten erfolgen.

#### Variante 1:

- Taste 1 kurz drücken.
- » Standlicht und alle Funktionskreise sind eingeschaltet.

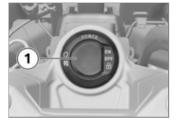
- mit Tagfahrlicht SA
- » Tagfahrlicht ist eingeschaltet.⊲
- mit LED-Zusatzscheinwerfer<sup>SZ</sup>
- » LED-Zusatzscheinwerfer sind eingeschaltet.<</p>
- » Pre-Ride-Check wird durchgeführt. (IIII 126)
- » ASC-Eigendiagnose wird durchgeführt. (m 127)

#### Variante 2:

- Lenkschloss ist gesichert, Taste 1 gedrückt halten.
- » Lenkschloss wird entriegelt.
- » Standlicht und alle Funktionskreise eingeschaltet.
- » Pre-Ride-Check wird durchgeführt. (→ 126)
- » ABS-Eigendiagnose wird durchgeführt. (m 126)

### Zündung ausschalten Voraussetzung

Funkschlüssel ist im Empfangsbereich.



 Die Deaktivierung der Zündung kann in zwei Varianten erfolgen.

#### Variante 1:

- Taste 1 kurz drücken.
- » Licht wird ausgeschaltet.
- » Lenkschloss ist ungesichert.

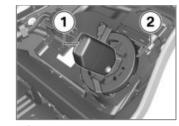
#### Variante 2:

- Lenker nach links einschlagen.
- Taste **1** gedrückt halten.

- » Licht wird ausgeschaltet.
- » Lenkschloss wird verriegelt.

## Batterie des Funkschlüssels ist leer oder Verlust des Funkschlüssels

- Bei Schlüsselverlust beachten Sie die Hinweise zur elektronischen Wegfahrsperre (EWS).
- Sollten Sie während der Fahrt den Funkschlüssel verlieren, kann mit der Verwendung des Reserveschlüssels das Fahrzeug gestartet werden.
- Sollte die Batterie des Funkschlüssels leer sein, kann durch einfaches Eintauchen des eingeklappten Funkschlüssels in die Ringantenne unter der Sitzbank das Fahrzeug gestartet werden.



- Sitzbank ausbauen (\*\*\* 89).
- Reserveschlüssel bzw. den leeren eingeklappten Funkschlüssel 1 in die Ringantenne 2 eintauchen.



Der Reserveschlüssel bzw. der leere zugeklappte Funkschlüssel muss in die Öffnung der Ringantenne eintauchen.◀

Zeitraum, in dem der Motorstart erfolgen muss. Danach muss eine erneute Entriegelung erfolgen.

#### 30 s

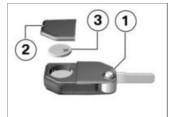
- » Pre-Ride-Check wird durchgeführt.
- Schlüssel wurde erkannt.
- Motor kann gestartet werden.
- Motor starten (m 125).

## Batterie des Funkschlüssels ersetzen Voraussetzung

Der Funkschlüssel reagiert nicht, weil die Batterie schwach ist.

Funkschlüssel- batterie schwach. Funktion Zentralverr. eingeschränkt. Batterie wechseln.

Batterie wechseln.



- Knopf 1 drücken.
- » Schlüsselbart klappt auf.
- Batteriedeckel 2 nach oben drücken.
- Batterie 3 ausbauen.
- Alte Batterie gemäß den gesetzlichen Bestimmungen entsorgen, Batterie nicht in den Hausmüll werfen.

## **ACHTUNG**

# Ungeeignete oder unsachgemäß eingelegte Batterien

Bauteilschaden

 Vorgeschriebene Batterie verwenden.

- Beim Einlegen der Batterie auf die richtige Polung achten.
- Neue Batterie mit Pluspol nach oben einsetzen.



Für Keyless Ride-Funkschlüssel

#### CR 2032

- Batteriedeckel 2 einbauen.
- » Rote LED in der Instrumentenkombination blinkt.
- » Der Funkschlüssel ist wieder funktionsbereit.

## Elektronische Wegfahrsperre EWS

Die Elektronik im Motorrad ermittelt über eine Ringantenne im Zündschloss/Funkschloss die im Fahrzeugschlüssel hinterlegten Daten. Erst wenn der Fahrzeugschlüssel als "berechtigt" erkannt worden ist, gibt das Motorsteuergerät den Motorstart frei.

## CF.

### **HINWEIS**

Ist ein weiterer Fahrzeugschlüssel an dem zum Starten verwendeten Fahrzeugschlüssel/ Funkschlüssel befestigt, kann die Elektronik "irritiert" werden und der Motorstart wird nicht freigegeben.

Bewahren Sie den weiteren Fahrzeugschlüssel immer getrennt vom Fahrzeugschlüssel/Funkschlüssel auf.◀

Sollte Ihnen ein Fahrzeugschlüssel verloren gehen, können Sie diesen durch Ihren BMW Motorrad Partner sperren lassen. Dazu müssen Sie alle anderen zum Motorrad gehörenden Schlüssel mitbringen.

Mit einem gesperrten Fahrzeugschlüssel kann der Motor nicht mehr gestartet werden, ein gesperrter Fahrzeugschlüssel kann jedoch wieder freigeschaltet werden.

Reserveschlüssel sind nur über einem BMW Motorrad Partner erhältlich. Dieser ist verpflichtet, Ihre Legitimation zu prüfen, da die Fahrzeugschlüssel Teil eines Sicherheitssystems sind.

### Not-Aus-Schalter



Not-Aus-Schalter

## **MARNUNG**

Hinterrad

### Betätigen des Not-Aus-Schalters während der Fahrt Sturzgefahr durch blockierendes

Not-Aus-Schalter nicht während der Fahrt betätigen.

Mit Hilfe des Not-Aus-Schalters kann der Motor auf einfache Weise schnell ausgeschaltet werden.



A Motor ausgeschaltetB Betriebsstellung

## Intelligenter Notruf

- mit intelligentem NotrufSA

#### Notruf über BMW

SOS-Taste nur im Notfall drücken.

Auch wenn kein Notruf über BMW möglich ist, kann es sein, dass ein Notruf zu einer öffentlichen Notrufnummer aufgebaut wird. Das ist unter anderem abhängig vom jeweiligen Mobilfunknetz und den nationalen Vorschriften.

Der Notruf kann aus technischen Gründen unter ungünstigen Bedingungen nicht sichergestellt werden, z. B. in Gebieten ohne Mobilfunkempfang.

## Sprache für Notruf

Jedem Fahrzeug ist, abhängig von dem Markt, für welchen es bestimmt war, eine Sprache zugeordnet. In dieser Sprache meldet sich das BMW Call Center.

## HINWEIS

Eine Umstellung der Sprache für den Notruf kann nur vom BMW Motorrad Partner vorgenommen werden. Diese dem Fahrzeug zugeordnete Sprache unterscheidet sich von den durch den Fahrer wählbaren Anzeigensprachen im Multifunktionsdisplay.

## Manueller Notruf Voraussetzung

Es ist ein Notfall eingetreten. Das Fahrzeug steht. Die Zündung ist eingeschaltet.



- Abdeckung **1** aufklappen.
- SOS-Taste 2 kurz drücken.



- » Die Zeit bis zum Absetzen des Notrufs wird angezeigt. Während dieser Zeit ist ein Abbruch des Notrufs möglich.
- Not-Aus-Schalter betätigen, um Motor abzustellen.
- · Helm abnehmen.
- » Nach Ablauf der Zeitautomatik wird eine Sprachverbindung zum BMW Call Center aufgebaut.



Die Verbindung wurde hergestellt.



 Über Mikrofon 3 und Lautsprecher 4 Informationen für die Rettungsdienste übermitteln.

#### **Automatischer Notruf**

Nach dem Einschalten der Zündung ist der intelligente Notruf automatisch aktiv und reagiert, wenn es zu einem Sturz kommt.

#### Notruf bei leichtem Sturz

- Ein leichter Sturz oder Aufprall wird erkannt.
- » Ein Signalton ertönt.



» Die Zeit bis zum Absetzen des Notrufs wird angezeigt. Während dieser Zeit ist ein Abbruch des Notrufs möglich.

- Wenn möglich Helm abnehmen und Motor abstellen.
- » Es wird eine Sprachverbindung zum BMW Call Center aufgebaut.



Die Verbindung wurde hergestellt.



- Abdeckung 1 aufklappen.
- Über Mikrofon **3** und Lautsprecher **4** Informationen für die Rettungsdienste übermitteln.

# Notruf bei schwerem Sturz

- Ein schwerer Sturz oder Aufprall wird erkannt.
- » Der Notruf wird ohne Verzögerung automatisch abgesetzt.

#### Licht

# Abblendlicht und Standlicht

Das Standlicht schaltet sich nach Einschalten der Zündung automatisch ein.



Das Standlicht belastet die Batterie. Schalten Sie die Zündung nur für einen begrenzten Zeitraum ein.◀

Das Abblendlicht schaltet sich unter folgenden Bedingungen automatisch ein:

- Wenn der Motor gestartet wurde.
- Wenn das Fahrzeug bei eingeschalteter Zündung geschoben wird.

## F HINWEIS

Sie können bei ausgeschaltetem Motor Licht einschalten, indem Sie bei eingeschalteter Zündung das Fernlicht einschalten oder die Lichthupe betätigen.◀

mit Tagfahrlicht<sup>SA</sup>
 Tagsüber kann alternativ zum
 Abblendlicht das Tagfahrlicht eingeschaltet werden.

## Fernlicht und Lichthupe

Zündung einschalten (\*\* 60).



- Schalter 1 nach vorn drücken, um das Fernlicht einzuschalten.
- Schalter 1 nach hinten ziehen, um die Lichthupe zu betätigen.

#### Heimleuchten

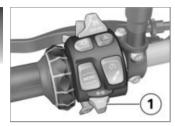
• Zündung ausschalten.



- Unmittelbar nach Ausschalten der Zündung Schalter 1 nach hinten ziehen und halten, bis sich Heimleuchten einschaltet.
- » Die Fahrzeugbeleuchtung leuchtet für eine Minute und wird automatisch wieder ausgeschaltet.
- Dies kann z. B. nach Abstellen des Fahrzeugs zur Beleuchtung des Weges bis zur Haustür genutzt werden.

#### **Parklicht**

Zündung ausschalten (\*\* 61).



- Unmittelbar nach Ausschalten der Zündung Taste 1 nach links drücken und halten, bis sich das Parklicht einschaltet.
- Zündung ein- und wieder ausschalten, um das Parklicht auszuschalten.

## Tagfahrlicht

- mit Tagfahrlicht SA

# Manuelles Tagfahrlicht Voraussetzung

Tagfahrlichtautomatik ist ausgeschaltet.

## **WARNUNG**

# Einschalten des Tagfahrlichts im Dunkeln.

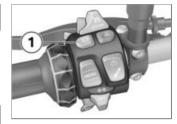
Unfallgefahr

 Tagfahrlicht nicht im Dunkeln verwenden.

## **HINWEIS**

Das Tagfahrlicht ist im Vergleich zum Abblendlicht vom Gegenverkehr besser wahrzunehmen. Dadurch wird die Sichtbarkeit bei Tag verbessert.◀

- Motor starten (\*\* 125).
- Im Menü Einstellungen, Fahrzeugeinstellungen, Licht die Funktion Tagfahrlichtautomatik ausschalten. (Nähere Informationen zum Prinzip des Multi-Controllers, siehe Kapitel "TFT-Display".)



 Taste 1 betätigen, um das Tagfahrlicht einzuschalten.

- Die Kontrollleuchte für das Tagfahrlicht leuchtet.
- » Das Abblendlicht und das vordere Standlicht werden ausgeschaltet.
- Bei Dunkelheit oder in Tunneln: Taste 1 erneut betätigen, um das Tagfahrlicht auszuschalten und das Abblendlicht und vordere Standlicht einzuschalten.

## **HINWEIS**

Wird bei eingeschaltetem Tagfahrlicht das Fernlicht eingeschaltet, wird das Tagfahrlicht nach ca. 2 Sekunden ausgeschaltet und das Fernlicht. Abblendlicht und das vordere Standlicht eingeschaltet.

Wird das Fernlicht wieder ausgeschaltet, wird das Tagfahrlicht nicht automatisch wieder aktiviert. sondern ist bei Bedarf manuell wieder einzuschalten.◀

## **Automatisches Tagfahrlicht**



### **WARNUNG**

Das automatische Tagfahrlicht ersetzt die persönliche Einschätzung der Lichtverhältnisse nicht Unfallgefahr

 Das automatische Tagfahrlicht hei schlechten Lichtverhältnissen ausschalten ◀



#### HINWEIS

Die Umschaltung zwischen Tagfahrlicht und Ahhlendlicht inklusiv vorderem Standlicht kann automatisch erfolgen.◀

• Im Menü Einstellungen. Fahrzeugeinstellungen, Licht die Funktion Tagfahrlichtautomatik einschalten.



Die Kontrollleuchte für das automatische Tagfahrlicht leuchtet.

» Sinkt die Umgebungshelligkeit unter einen bestimmten Wert. wird automatisch das Abblendlicht eingeschaltet (z. B. in Tunneln). Wird eine ausreichende Umgebungshelligkeit erkannt, wird das Tagfahrlicht wieder eingeschaltet.



Ist das Tagfahrlicht aktiv, leuchtet die Kontrollleuchte für das Tagfahrlicht.

## Manuelle Bedienung des Lichts bei eingeschalteter **Automatik**

- Wird die Tagfahrlichttaste betätigt, wird das Tagfahrlicht ausgeschaltet und das Abblendlicht und das vordere Standlicht werden eingeschaltet (z. B. bei Einfahrt in einen Tunnel, wenn die Tagfahrlichtautomatik aufgrund der Umgebungshelligkeit verzögert reagiert).
- Wird die Tagfahrlichttaste erneut betätigt, wird die Tagfahrlichtautomatik wieder aktiviert. d. h. das Tagfahrlicht wird bei Erreichen der nötigen Umgebungshelligkeit wieder eingeschaltet.

## Warnblinkanlage Warnblinkanlage bedienen

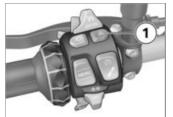
• Zündung einschalten.



Die Warnblinkanlage belastet die Batterie. Warnblinkanlage nur für einen begrenzten Zeitraum einschalten.◀

## **CF** HINWEIS

Wird bei eingeschalteter Betriebsbereitschaft eine Blinkertaste gedrückt, ersetzt die Blinkfunktion für die Dauer der Betätigung die Warnblinkfunktion. Wird die Blinkertaste nicht mehr gedrückt, ist die Warnblinkfunktion wieder aktiv.◀



- Taste 1 betätigen, um die Warnblinkanlage einzuschalten.
- » Zündung kann ausgeschaltet werden
- Um die Warnblinkanlage auszuschalten, die Zündung agf. einschalten und die Taste 1 erneut betätigen.

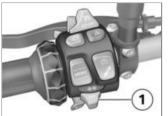
## Blinker Blinker bedienen

Zündung einschalten.



- Taste 1 nach links drücken, um die Blinker links einzuschalten.
- Taste 1 nach rechts drücken. um die Blinker rechts einzuschalten.
- Taste 1 in Mittelstellung betätigen, um die Blinker auszuschalten.

#### Komfortblinker



Wurde Taste **1** nach rechts oder links gedrückt, schalten die Blinker automatisch unter folgenden Bedingungen ab:

- Geschwindigkeit unter 30 km/h: Nach 50 m Wegstrecke.
- Geschwindigkeit zwischen 30 km/h und 100 km/h: Nach geschwindigkeitsabhängiger Wegstrecke oder bei Beschleunigung.
- Geschwindigkeit über
   100 km/h: Nach fünf Mal Blinken.

Wurde Taste **1** etwas länger nach rechts oder links gedrückt, schalten die Blinker nur noch automatisch nach Erreichen der geschwindigkeitsabhängigen Wegstrecke ab

## Traktionskontrolle (ASC/DTC)

## ASC/DTC-Funktion ausschalten

• Zündung einschalten ( 60).



### HINWEIS

Die ASC/DTC-Funktion kann auch während der Fahrt ausgeschaltet werden.

✓



 Taste 1 gedrückt halten, bis die ASC/DTC-Kontroll- und Warnleuchte ihr Anzeigeverhalten ändert

Sofort nach Betätigung der Taste **1** wird der ASC/DTC-Systemzustand on angezeigt.



ASC/DTC-Kontroll- und Warnleuchte leuchtet.

Möglicher ASC-Systemzustand OFF! wird angezeigt.

 Taste 1 nach Umschaltung des ASC/DTC-Systemzustands loslassen. ASC/DTC-Kontroll- und Warnleuchte leuchtet weiter

Der neue ASC/DTC-Systemzustand off! wird für kurze Zeit angezeigt.

» Die ASC/DTC-Funktion ist ausgeschaltet.

## ASC/DTC-Funktion einschalten



 Taste 1 gedrückt halten, bis die ASC/DTC-Kontroll- und Warnleuchte ihr Anzeigeverhalten ändert. Sofort nach Betätigung der Taste **1** wird der ASC/DTC-Systemzustand OFF! angezeigt.

ASC/DTC-Kontroll- und Warnleuchte leuchtet nicht mehr, bei nicht abgeschlossener Eigendiagnose beginnt sie zu blinken.

Möglicher ASC-Systemzustand ON wird angezeigt.

 Taste 1 nach Umschaltung des Status loslassen.



Der neue ASC/DTC-Systemzustand on wird für kurze Zeit angezeigt.

- » Die ASC/DTC-Funktion ist eingeschaltet.
- Ist der Codierstecker nicht eingesetzt, kann alternativ auch

die Zündung aus- und wieder eingeschaltet werden.

Leuchtet die ASC/DTC-Kontroll- und Warnleuchte nach Aus- und Einschalten der Zündung und anschließendem Fahren mit folgender Mindestgeschwindigkeit weiter, liegt ein ASC/ DTC-Fehler vor.

### min 5 km/h

- Nähere Informationen zu Traktionskontrolle ASC/DTC siehe Kapitel "Technik im Detail".

## Elektronische Fahrwerkseinstellung (D-ESA)

- mit Dynamic ESASA

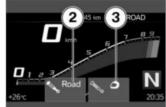
### Einstellmöglichkeiten

Mit Hilfe der elektronischen Fahrwerkseinstellung Dynamic ESA können Sie die Dämpfung am Hinterrad komfortabel an den Untergrund anpassen. Zwei Dämpfungseinstellungen und drei Federvorspannungsstufen stehen zur Verfügung.

## Fahrwerkseinstellung anzeigen



- Zündung einschalten ( 60).
- Taste 1 kurz betätigen, um die aktuelle Einstellung anzuzeigen.



Die Fahrwerkseinstellungen für Dämpfung 2 und Federvorspannung 3 werden angezeigt.

» Die Anzeige wird nach kurzer Zeit automatisch wieder ausgeblendet.

### Fahrwerk einstellen

Zündung einschalten (➡ 60).



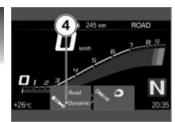
 Taste 1 kurz betätigen, um die aktuelle Einstellung anzuzeigen.

Um die Dämpfung einzustellen:

 Taste 1 so oft kurz betätigen, bis die gewünschte Einstellung angezeigt wird.



Die Dämpfung kann während der Fahrt eingestellt werden.◀



Der Auswahlpfeil 4 wird angezeiat.

» Der Auswahlpfeil 4 wird nach Umschaltung des Status ausgeblendet.

Folgende Einstellungen sind möglich:

- ROAD: Dämpfung für komfortable Straßenfahrten
- DYNAMIC: Dämpfung für dynamische Straßenfahrten



Um die Federvorspannung einzustellen:

- Motor starten (m 125).
- Taste 1 so oft lang betätigen, bis die gewünschte Einstellung angezeigt wird.

## **HINWEIS**

Die Federvorspannung kann nicht während der Fahrt eingestellt werden ◀

Folgende Einstellungen sind möglich:



Solobetrieb



Betrieb mit Sozius (und Gepäck)

Folgende Meldung wird ausgegeben, wenn keine Einstellung möglich ist: Beladungsverstellung nur im Stand verfüqb.



Der Auswahlpfeil 4 wird angezeiat.

- » Der Auswahlpfeil 4 wird nach Umschaltung des Status ausaeblendet.
- Vor der Weiterfahrt den Einstellvorgang abwarten.
- » Wird Taste 1 längere Zeit nicht betätigt, werden Dämpfung und Federvorspannung wie angezeigt eingestellt.

### **Fahrmodus**

## Verwendung der Fahrmodi

BMW Motorrad hat für Ihr Motorrad Finsatzszenarien entwickelt, aus denen Sie das jeweils zu Ihrer Situation passende auswählen können:

#### Serie

- RAIN: Fahrten auf regennasser Fahrbahn.
- ROAD: Fahrten auf trockener Fahrbahn.

- mit Fahrmodi Pro<sup>SA</sup>

#### Mit Fahrmodi Pro

- DYNAMIC: Dynamische Fahrten auf trockener Fahrhahn
- DYNAMIC PRO: Dynamische Fahrten auf trockener Fahrbahn unter Berücksichtigung von Einstellungen durch den Fahrer.

Für iedes dieser Szenarien wird das jeweils optimale Zusammenspiel von Motorcharakteristik. ABS-Regelung, ASC/DTC-Reaeluna und Motorschleppmomentregelung bereitgestellt.

## **HINWEIS**

Nähere Informationen zu den auswählbaren Fahrmodi finden Sie im Kapitel "Technik im Detail".◀

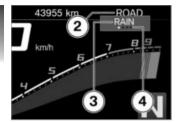
- mit Dvnamic ESASA Auch die Fahrwerkseinstellungen lassen sich im gewählten Szenario annassen.

### Fahrmodus auswählen

Zündung einschalten ( 60).



• Taste 1 betätigen.



Der aktive Fahrmodus **2** rückt in den Hintergrund und der erste wählbare Fahrmodus **3** wird angezeigt. Die Orientierungshilfe **4** zeigt an, wie viele Fahrmodi zur Verfügung stehen.



 Taste 1 so oft betätigen, bis unter dem Auswahlpfeil der gewünschte Fahrmodus angezeigt wird.

Aus folgenden Fahrmodi kann ausgewählt werden:

- RAIN: Für Fahrten auf regennasser Fahrbahn.
- ROAD: Für Fahrten auf trockener Fahrbahn.
- mit Fahrmodi Pro<sup>SA</sup>
   Zusätzlich können folgende Fahrmodi ausgewählt werden:
- DYNAMIC: Für dynamische Fahrten auf trockener Fahrbahn.

- mit Fahrmodi Pro SA
- Mit eingebautem Codierstecker:

   DYNAMIC PRO: Für sportliche
- DYNAMIC PRO: Fur sportliche Fahrten auf trockener Fahrbahn.
- » Bei Fahrzeugstillstand wird der gewählte Fahrmodus nach ca.2 Sekunden aktiviert.
- » Die Aktivierung des neuen Fahrmodus während der Fahrt erfolgt unter folgenden Voraussetzungen:
- Gasgriff ist in Leerlaufstellung.
- Bremse ist nicht betätigt.
- Geschwindigkeitsregelung ist deaktiviert.
- » Nach der Aktivierung des neuen Fahrmodus wird wieder die Uhr angezeigt.
- » Der eingestellte Fahrmodus mit den entsprechenden Anpassungen von Motorcharakteristik, ABS, ASC/DTC und Dynamic ESA bleibt auch nach

Ausschalten der Zündung erhalten

#### Codierstecker einbauen

- mit Fahrmodi Pro SA
- Zündung ausschalten ( 61).
- Sitzbank ausbauen (\*\*\* 89).



 Halter Bordwerkzeug 1 von hinten nach oben klappen und ausbauen.



Buchse 2 aus Halteclip 3 ausbauen.



### Eindringen von Schmutz und Feuchtigkeit in offene Stecker

Funktionsstörungen

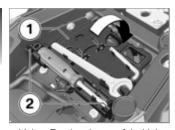
- Abdeckkappe nach Entfernen des Codiersteckers wieder einsetzen.
- Abdeckkappe 4 abziehen.



 Codierstecker 5 in Buchse 2 einsetzen und in Halteclip 3 einbauen.



Der Codierstecker bzw. die Abdeckkappe werden in der Sitzbank zusammen mit dem Bordwerkzeug aufbewahrt.◀



- Halter Bordwerkzeug 1 in Halterungen 2 einsetzen und nach unten klappen.
- Sitzbank einbauen (➡ 89).
- Zündung einschalten.

## HINWEIS

Bei gestecktem Codierstecker bleiben deaktivierte Fahrsicherheitssysteme auch nach dem Ein- und Ausschalten der Zündung deaktiviert.◀



Symbol für Codierstecker wird angezeigt.

• Fahrmodus auswählen ( 77).

#### **Fahrmodus PRO**

- mit Fahrmodi Pro SA

## Einstellmöglichkeit

Die Fahrmodi PRO können individuell eingestellt werden.

## Fahrmodus PRO einrichten

- Codierstecker einbauen (\*\*\* 79).
- Zündung einschalten ( 60).
- Menü Einstellungen, Fahrzeugeinstellungen aufrufen.
- » Der Fahrmodus DYNAMIC PRO kann angepasst werden.
- Fahrmodus auswählen und bestätigen.

## Dynamic Pro einstellen

- mit Fahrmodi Pro SA



Das System Engine ist ausgewählt. Die aktuelle Einstellung wird als Diagramm 1 mit Erklärungen zum System 2 angezeigt.

System auswählen und bestätigen.



Die möglichen Einstellungen **3** und die zugehörigen Erklärungen **4** können durchgeblättert werden.

- · System einstellen.
- » Die Systeme Engine, DTC und ABS können auf die gleiche Weise eingestellt werden.
- Die Einstellungen können auf Werkseinstellungen zurückgesetzt werden:
- Einstellungen Fahrmodus zurücksetzen ( 81).

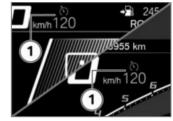
## Einstellungen Fahrmodus zurücksetzen

- Zurücksetzen auswählen und bestätigen.
- » Für Fahrmodus DYNAMIC PRO gelten folgende Werkseinstellungen:
- DTC: DYNAMIC PRO
- ABS: Dynamic
- Engine: Dynamic

## Fahrgeschwindigkeitsregelung

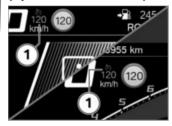
 mit Fahrgeschwindigkeitsregelung <sup>SA</sup>

# Anzeige beim Einstellen (Speed Limit Info nicht aktiv)



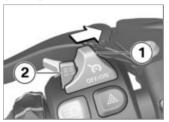
Das Symbol 1 für die Geschwindigkeitsregelung wird in der Ansicht Pure Ride und in der oberen Statuszeile angezeigt.

## Anzeige beim Einstellen (Speed Limit Info aktiv)



Das Symbol 1 für die Geschwindigkeitsregelung wird in der Ansicht Pure Ride und in der oberen Statuszeile angezeigt.

## Fahrgeschwindigkeitsregelung einschalten



- Schalter 1 nach rechts schieben.
- » Taste 2 ist bedienbar.

## Geschwindigkeit speichern



 Taste 1 kurz nach vorn drücken.



Einstellbereich der Geschwindigkeitsregelung

30...210 km/h



Kontrollleuchte für Geschwindigkeitsregelung leuchtet.

» Die gerade gefahrene Geschwindigkeit wird gehalten und gespeichert.

### Beschleunigen



- Taste 1 kurz nach vorn drücken.
- » Geschwindigkeit wird mit jeder Betätigung um 1-2 km/h erhöht.
- Taste 1 nach vorn gedrückt halten.
- » Geschwindigkeit wird stufenlos erhöht.
- » Wird Taste 1 nicht mehr betätigt, wird die erreichte Geschwindigkeit gehalten und gespeichert.

### Verzögern

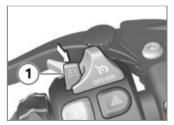


- Taste 1 kurz nach hinten drücken.
- » Geschwindigkeit wird mit jeder Betätigung um 1-2 km/h verringert.
- Taste 1 nach hinten gedrückt halten.
- » Geschwindigkeit wird stufenlos verringert.
- » Wird Taste 1 nicht mehr betätigt, wird die erreichte Geschwindigkeit gehalten und gespeichert.

## Fahrgeschwindigkeitsregelung deaktivieren

- Bremsen, Kupplung oder Gasgriff (Gas bis über Grundstellung hinaus zurücknehmen) betätigen, um die Geschwindigkeitsregelung zu deaktivieren.
- » Kontrollleuchte für Geschwindigkeitsregelung erlischt.

### Vorherige Geschwindigkeit wieder aufnehmen



 Taste 1 kurz nach hinten drücken, um die gespeicherte Geschwindiakeit wieder aufzunehmen

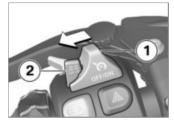
## HINWEIS

Durch Gasgeben wird die Fahraeschwindiakeitsreaeluna nicht deaktiviert. Wird der Gasgriff losgelassen, sinkt die Geschwindigkeit nur auf den gespeicherten Wert, auch wenn eigentlich eine weitere Verringerung der Geschwindigkeit beabsichtigt wird.◀



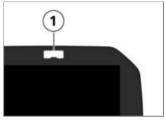
Kontrollleuchte für Geschwindiakeitsreaeluna leuchtet.

## Fahrqeschwindigkeitsregelung ausschalten



- Schalter 1 nach links schieben.
- » System ausgeschaltet.
- » Taste 2 ist blockiert.

## **Schaltblitz** Schaltblitz ein- und ausschalten



- Menü Einstellungen, Fahrzeugeinstellungen aufrufen
- Schaltblitz ein- oder ausschalten.

#### Schaltblitz einstellen

- Funktion Schaltblitz einschalten.
- Menü Einstellungen. Fahrzeugeinstellungen, Konfiguration (unter Schaltblitz) aufrufen.

- » Folgende Einstellungen sind möglich:
- Start-Drehzahl
- End-Drehzahl
- Helliakeit
- Frequenz. Eine Blinkfrequenz von 0 Hz entspricht Dauerlicht.
- » Veränderungen der Helligkeit und der Blinkfrequenz werden vom Schaltblitz durch kurzes Leuchten bzw. Blinken verdeutlicht

## Diebstahlwarnanlage (DWA)

## Aktivierung

- mit Diebstahlwarnanlage (DWA)<sup>SA</sup>
- Zündung einschalten ( 60).
- DWA anpassen (■ 87).
- Zündung ausschalten.
- » Ist die DWA aktiviert, so erfolgt eine automatische Aktivierung

- der DWA nach Ausschalten der Zündung.
- » Die Aktivierung benötigt ca. 30 Sekunden.
- » Blinker leuchten zweimal auf.
- » Bestätigungston ertönt zweimal (falls programmiert).
- » DWA ist aktiv.
- mit Keyless Ride SA



- Zündung ausschalten.
- Taste 1 des Funkschlüssels zweimal betätigen.
- » Die Aktivierung benötigt ca.30 Sekunden.
- » Blinker leuchten zweimal auf.

- » Bestätigungston ertönt zweimal (falls programmiert).
- » DWA ist aktiv.



- Um den Bewegungssensor zu deaktivieren (z. B. wenn das Motorrad mit einem Zug transportiert wird und die starken Bewegungen einen Alarm auslösen könnten), Taste 1 des Funkschlüssels während der Aktivierungsphase erneut betätigen.
- » Blinker leuchten dreimal auf.
- » Bestätigungston ertönt dreimal (falls programmiert).

» Bewegungssensor ist deaktiviert.

## **Alarmsignal**

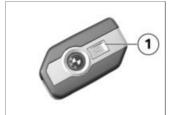
 mit Diebstahlwarnanlage (DWA)<sup>SA</sup>

Der DWA-Alarm kann ausgelöst werden durch:

- Bewegungssensor
- Einschaltversuch mit einem unberechtigten Fahrzeugschlüssel.
- Trennung der DWA von der Fahrzeugbatterie (DWA-Batterie übernimmt die Stromversorgung - nur Alarmton, kein Aufleuchten der Blinker)

Ist die DWA-Batterie entladen, bleiben alle Funktionen erhalten, nur die Alarmauslösung bei Trennung von der Fahrzeugbatterie ist nicht mehr möglich. Die Dauer des Alarms beträgt ca. 26 Sekunden. Während des Alarms ertönt ein Alarmton und die Blinker blinken. Die Art des Alarmtons kann von einem BMW Motorrad Partner eingestellt werden.

- mit Keyless Ride SA



Ein ausgelöster Alarm kann jederzeit durch Betätigen der Taste **1** des Funkschlüssels abgebrochen werden, ohne die DWA zu deaktivieren.

Wurde in Abwesenheit des Fahrers ein Alarm ausgelöst, so wird beim Einschalten der Zündung durch einen einmaligen Alarmton darauf hingewiesen. Anschließend signalisiert die DWALeuchtdiode für eine Minute den Grund für den Alarm.

### Lichtsignale an DWA-Leuchtdiode:

- 1x Blinken: Bewegungssensor 1
- 2x Blinken: Bewegungssensor 2
- 3x Blinken: Zündung eingeschaltet mit unberechtigtem Fahrzeugschlüssel
- 4x Blinken: Trennung der DWA von der Fahrzeugbatterie
- 5x Blinken: Bewegungssensor 3

### Deaktivierung

- mit Diebstahlwarnanlage (DWA)<sup>SA</sup>
- Not-Aus-Schalter in Betriebsstellung.
- Zündung einschalten.
- » Blinker leuchten einmal auf.
- » Bestätigungston ertönt einmal (falls programmiert).
- » DWA ist ausgeschaltet.
- mit Keyless Ride SA



 Taste 1 des Funkschlüssels einmal betätigen.

## e Hinweis

Wird die Alarmfunktion über den Funkschlüssel deaktiviert und wird anschließend nicht die Zündung eingeschaltet, so wird die Alarmfunktion bei programmierter "Aktivierung nach Zündung aus" nach 30 Sekunden automatisch wieder aktiv.◀

- » Blinker leuchten einmal auf.
- » Bestätigungston ertönt einmal (falls programmiert).
- » DWA ist ausgeschaltet.

### **DWA** anpassen

- Zündung einschalten ( 60).
- Menü Einstellungen, Fahrzeugeinstellungen, DWA aufrufen.
- » Folgende Einstellungen sind möglich:
- Warnsignal anpassen
- Neigungssensor ein- und ausschalten

- Scharfstellton ein- und ausschalten
- Autom. scharfstellen einund ausschalten
- mit Diebstahlwarnanlage (DWA)<sup>SA</sup>
- » Einstellmöglichkeiten (■ 87)<

## Einstellmöglichkeiten

 mit Diebstahlwarnanlage (DWA)<sup>SA</sup>

Warnsignal: An- und abschwellenden oder intermittierenden Alarmton einstellen.

Neigungssensor: Neigungssensor aktivieren, um die Neigung des Fahrzeugs zu überwachen. Die DWA reagiert z. B. bei Raddiebstahl oder Abschleppen.

## HINWEIS

Beim Transport des Fahrzeugs den Neigungssensor deaktivieren, um zu verhindern, dass die DWA auslöst.◀ Scharfstellton: Bestätigungsalarmton nach dem Aktivieren/Deaktivieren der DWA zusätzlich zum Aufleuchten der Blinker.

Autom. scharfstellen: Automatische Aktivierung der Alarmfunktion beim Ausschalten der Zündung.

## Reifendruck-Control (RDC)

 mit Reifendruck-Control (RDC)<sup>SA</sup>

### Solldruckwarnung einoder ausschalten

- Bei Erreichen des Reifen-Mindestdrucks kann eine Solldruckwarnung angezeigt werden.
- Menü Einstellungen, Fahrzeugeinstellungen, RDC aufrufen.

Solldruckwarnung ein- oder ausschalten

## Heizgriffe

- mit Heizgriffen SA

## Heizgriffe bedienen

Motor starten (\*\* 125).



## F HINWEIS

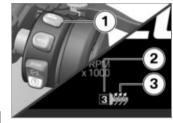
Die Heizgriffe sind nur bei laufendem Motor aktiv.

✓



### **HINWEIS**

Der durch die Heizgriffe erhöhte Stromverbrauch kann bei Fahrten im unteren Drehzahlbereich zur Entladung der Batterie führen. Bei ungenügend geladener Batterie werden die Heizgriffe zur Erhaltung der Startfähigkeit abgeschaltet.



 Taste 1 so oft betätigen, bis die gewünschte Heizstufe 2 vor dem Heizgriff-Symbol 3 angezeigt wird.

Die Lenkergriffe können in drei Stufen beheizt werden. Die dritte Stufe dient zum schnellen Aufheizen der Griffe, anschließend sollte auf die zweite oder erste Stufe zurückgeschaltet werden.



75 % Heizleistung



55 % Heizleistung

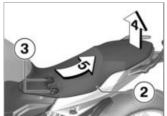
- » Werden keine Änderungen mehr vorgenommen, wird die gewählte Heizstufe eingestellt.
- Um den Heizgriff auszuschalten, die Taste 1 so oft drücken, bis das Heizgriff-Symbol 3 im Display nicht mehr angezeigt wird.

# Sitzbank Sitzbank ausbauen Voraussetzung

Motorrad ist abgestellt, dabei auf ebenen und festen Untergrund achten.



- Sitzbankschloss 1 mit Fahrzeugschlüssel gegen den Uhrzeigersinn drehen.
- » Sitzbank ist entriegelt.



 Sitzbank 2 in Pfeilrichtung 4 anheben.

- Sitzbank 2 in Pfeilrichtung 5 von Halter 3 ziehen.
- Sitzbank 2 auf sauberer Fläche ablegen.

### Sitzbank einbauen



- Sitzbank 2 in Pfeilrichtung 4 auf die Halter 3 schieben.
- Sitzbank in Pfeilrichtung 5 kräftig drücken.
- » Die Sitzbank rastet hörbar ein.

## Allgemeine Hinweise...... 92 Prinzip ...... 93 Ansicht Pure Ride ...... 100 Allgemeine Einstellungen .......... 101 Media..... 111 Telefon ...... 112 Software-Version anzeigen ....... 113 Lizenzinformationen anzeigen..... 113

**TFT-Display** 

**FFT-Display** 

## Allgemeine Hinweise Warnhinweise



### Bedienung eines Smartphones während der Fahrt bzw. bei laufendem Motor

Unfallgefahr

- Es ist die jeweils gültige Straßenverkehrsordnung zu beachten.
- Keine Benutzung (ausgenommen Anwendungen ohne Bedienung, wie z. B. Telefonie über Freisprecheinrichtung) während der Fahrt.

## **WARNUNG**

### Ablenkung vom Verkehrsgeschehen und Kontrollverlust

Unfallgefahr durch Bedienung von integrierten Informationssystemen und Kommunikationsgeräten während der Fahrt

- Bedienen Sie diese Systeme oder Geräte nur, wenn es die Verkehrssituation zulässt.
- Bei Bedarf anhalten und die Systeme oder Geräte im Stand bedienen.

## **Connectivity-Funktionen**

Connectivity-Funktionen umfassen die Themen Media, Telefonie und Navigation. Connectivity-Funktionen können genutzt werden, wenn das TFT-Display mit einem mobilen Endgerät und einem Helm verbunden ist (\*\*\* 103). Mehr Informationen zu den Connectivity-Funktionen unter: bmw-motorrad.com/connectivity

## HINWEIS

Wenn sich der Kraftstoffbehälter zwischen dem mobilen Endgerät und dem TFT-Display befindet, kann die Bluetooth-Verbindung eingeschränkt sein. BMW Motorrad empfiehlt, das mobile Endgerät oberhalb des Kraftstoffbehälters (z. B. in der Jackentasche) aufzubewahren.◀



Abhängig vom mobilen Endgerät kann der Umfang der Connectivity-Funktionen eingeschränkt sein.◀

## BMW Motorrad Connected App

Mit der BMW Motorrad Connected App können Nutzungsinformationen und Fahrzeuginformationen abgerufen werden. Für die Nutzung einiger Funktionen, z. B. der Navigation, muss die App auf dem mobilen Endgerät installiert und mit dem TFT-Display verbunden sein. Mit der App wird

die Zielführung gestartet und die Navigation angepasst.

## **HINWEIS**

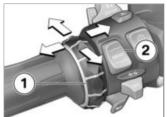
Bei einigen mobilen Endgeräten, z. B. mit Betriebssystem iOS, muss vor der Nutzung die BMW Motorrad Connected App aufgerufen werden.◀

#### Aktualität

Nach Redaktionsschluss kann es zu Aktualisierungen des TFT-Displays kommen. Daraus können sich eventuelle Abweichungen zwischen dieser Betriebsanleitung und Ihrem Motorrad ergeben. Aktualisierte Informationen unter:

bmw-motorrad.com/service

## Prinzip Bedienelemente



Die Bedienung aller Inhalte des Displays erfolgt über den Multi-Controller 1 und die Wipptaste MENU 2.

Je nach Kontext sind folgende Funktionen möglich.

## Funktionen des Multi-Controllers

## Multi-Controller nach oben drehen:

Cursor in Listen aufwärts bewegen.

- Einstellungen vornehmen.
- Lautstärke erhöhen

## Multi-Controller nach unten drehen:

- Cursor in Listen abwärts bewegen.
- Einstellungen vornehmen.
- Lautstärke verringern.

## Multi-Controller nach links kippen:

- Funktion entsprechend der Bedienungs-Rückmeldung auslösen.
- Funktion nach links oder zurück auslösen.
- Nach Einstellungen zur Ansicht Menü zurückkehren
- In Ansicht Menü: Eine Hierarchieebene nach oben wechseln.
- Im Menü Mein Fahrzeug: Eine Menütafel weiter blättern.

## Multi-Controller nach rechts kippen:

- Funktion entsprechend der Bedienungs-Rückmeldung auslösen.
- Auswahl bestätigen.
- Einstellungen bestätigen.
- Einen Menüschritt weiter blättern.
- In Listen nach rechts scrollen.
- Im Menü Mein Fahrzeug: Eine Menütafel weiter blättern.

## Funktionen der Wipptaste MENU

## **LE** HINWEIS

Navigationshinweise werden als Dialog angezeigt, wenn das Menü Navigation nicht aufgerufen ist. Die Bedienung der Wipptaste MENU ist vorübergehend eingeschränkt.◀

#### MENU kurz oben drücken:

- In Ansicht Menü: Eine Hierarchieebene nach oben wechseln.
- In Ansicht Pure Ride: Anzeige für Statuszeile Fahrerinfo wechseln.

## MENU lang oben drücken:

- In Ansicht Menü: Ansicht Pure Ride öffnen.
- In Ansicht Pure Ride: Bedienfokus auf den Navigator wechseln.

#### MENU kurz unten drücken:

- Eine Hierarchieebene nach unten wechseln.
- Keine Funktion, wenn unterste Hierarchieebene erreicht ist.

### MENU lang unten drücken:

 Zurück in das zuletzt aufgerufene Menü wechseln, nachdem vorher ein Menüwechsel durch langes Drücken der Wipptaste MENU oben ausgeführt wurde.

## Bedienungshinweise im Hauptmenü



Ob und welche Interaktionen möglich sind, wird durch Bedienungshinweise angezeigt.



### Bedeutung der Bedienungshinweise:

- Bedienungshinweis 1: Das linke Ende ist erreicht
- Bedienungshinweis 2: Es kann nach rechts geblättert werden.
- Bedienungshinweis 3: Es kann nach unten geblättert werden.
- Bedienungshinweis 4: Es kann nach links geblättert werden.
- Bedienungshinweis 5: Das rechte Ende ist erreicht.

### Bedienungshinweise in Untermeniis

Zusätzlich zu den Bedienungshinweisen im Hauptmenü gibt es in Untermenüs weitere Bedienunashinweise.



### Bedeutung der Bedienungshinweise:

- Bedienungshinweis 1: Die aktuelle Anzeige befindet sich in einem hierarchischen Menü. Ein Symbol zeigt eine Untermenüebene an. Zwei Symbole weisen auf zwei oder mehrere Untermenüebenen hin. Die Farbe des Symbols wechselt

- in Abhängigkeit davon, ob nach oben zurückgekehrt werden kann.
- Bedienungshinweis 2: Eine weitere Untermenüehene kann aufgerufen werden.
- Bedienungshinweis 3: Es gibt mehr Einträge, als angezeigt werden können.

## **Ansicht Pure Ride** anzeigen

 Wipptaste MENU lang oben drücken.

#### Ein- und Ausschalten von Funktionen



Einigen Menüpunkten ist ein Kästchen vorangestellt. Das Kästchen zeigt an, ob die Funktion ein- oder ausgeschaltet ist. Aktionssymbole nach den Menüpunkten veranschaulichen, was durch kurzes Kippen des Multi-Controllers nach rechts geschaltet wird.

### Beispiele für das Aus- und Einschalten:

- Symbol 1 zeigt an, dass die Funktion eingeschaltet ist.

- Symbol 2 zeigt an, dass die Funktion ausgeschaltet ist.
- Symbol 3 zeigt an, dass die Funktion ausgeschaltet werden kann
- Symbol 4 zeigt an, dass die Funktion eingeschaltet werden kann.

#### Menii aufrufen



- Ansicht Pure Ride anzeigen (**\*\*\*** 95).
- Taste 2 kurz nach unten. drücken.

Folgende Menüs können aufgerufen werden:

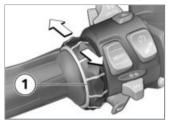
- Mein Fahrzeug
- Navigation
- Media
- Telefon
- Einstellungen
- Multi-Controller 1 mehrmals kurz nach rechts drücken, bis der gewünschte Menüpunkt markiert ist
- Taste 2 kurz nach unten. drücken.



## F HINWEIS

Das Menü Einstellungen kann nur im Stand aufgerufen werden ◀

### Cursor in Listen bewegen



- Menü aufrufen ( 96).
- Um Cursor in Listen abwärts zu bewegen, Multi-Controller 1 nach unten drehen, bis der gewünschte Eintrag markiert ist.
- Um Cursor in Listen aufwärts zu bewegen, Multi-Controller 1 nach oben drehen, bis der gewünschte Eintrag markiert ist.

### Auswahl bestätigen



- Gewünschten Eintrag auswählen.
- Multi-Controller 1 kurz nach rechts drücken.

## Zuletzt verwendetes Menü aufrufen

- In Ansicht Pure Ride: Wipptaste MENU lang unten drücken.
- » Das zuletzt verwendete Menü wird aufgerufen. Der zuletzt markierte Eintrag ist ausgewählt.

### Wechsel Bedienfokus

 mit Vorbereitung für Navigationssystem SA

Wenn der Navigator angeschlossen ist, kann zwischen der Bedienung vom Navigator und TFT-Display gewechselt werden.

#### Bedienfokus wechseln

- mit Vorbereitung für Navigationssystem SA
- Navigationsgerät sicher befestigen (mp 199).
- Ansicht Pure Ride anzeigen ( 95).
- Wipptaste MENU lang oben drücken.
- » Bedienfokus wechselt auf den Navigator bzw. das TFT-Display. Links in der oberen Statuszeile ist das jeweils aktive Gerät markiert. Bedienhandlungen betreffen das jeweils aktive Gerät, bis der

- Bedienfokus erneut gewechselt wird.
- » Navigationssystem bedienen ( 200)

## **Anzeigen Systemzustand**

Der Systemzustand wird im unteren Menübereich angezeigt, wenn eine Funktion ein- oder ausgeschaltet wurde.



## Beispiel für die Bedeutung der Systemzustände:

 Systemzustand 1: ASC/DTC-Funktion ist eingeschaltet.

# Anzeige für Statuszeile Fahrerinfo wechseln Voraussetzung

Das Fahrzeug steht. Die Ansicht Pure Ride wird angezeigt.

- Zündung einschalten ( 60).
- » Im TFT-Display werden alle für den Betrieb auf öffentlichen Straßen notwendigen Informationen vom Bordcomputer (z. B. TRIP 1) und Reisebordcomputer (z. B. TRIP 2) zur Verfügung gestellt. Die Informationen können in der oberen Statuszeile angezeigt werden.
- mit Reifendruck-Control (RDC)<sup>SA</sup>
- » Zusätzlich können Informationen von der Reifendruck-Control angezeigt werden.
- Inhalt der Statuszeile Fahrerinfo auswählen (\*\*\* 99).



- Taste 1 lang drücken, um die Ansicht Pure Ride anzuzeigen.
- Taste 1 jeweils kurz drücken, um den Wert in der oberen Statuszeile 2 auszuwählen.
   Folgende Werte können angezeigt werden:
- Gesamtkilometerzähler Total
- Tageskilometer 1 TRIP 1
- Tageskilometer 2 TRIP 2





Durchschnittsverbrauch 2



Fahrzeit 1



Fahrzeit 2



Pausenzeit 1



Pausenzeit 2



Durchschnittsgeschwindigkeit 1



Durchschnittsgeschwindigkeit 2



Reifenfülldruck



| Kraftstoff-Füllstandsanzeige

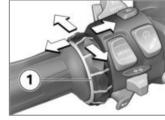


Reichweite

## Inhalt der Statuszeile Fahrerinfo auswählen

- Menü Einstellungen, Anzeige, Inhalt Statuszeile aufrufen.
- Gewünschte Anzeigen einschalten
- » Zwischen den ausgewählten Anzeigen kann in der Statuszeile Fahrerinfo gewechselt werden. Wenn keine Anzeigen ausgewählt sind, wird nur die Reichweite angezeigt.

## Einstellungen vornehmen



- Gewünschtes Einstellungsmenü auswählen und bestätigen.
- Multi-Controller 1 nach unten drehen, bis die gewünschte Einstellung markiert ist.
- Wenn ein Bedienungshinweis vorhanden ist, Multi-Controller 1 nach rechts kippen.
- Wenn kein Bedienungshinweis vorhanden ist, Multi-Controller 1 nach links kippen.
- » Die Einstellung ist gespeichert.

## Speed Limit Info ein- oder ausschalten

#### Voraussetzung

Fahrzeug ist mit einem kompatiblen mobilen Endgerät verbunden. Auf dem mobilen Endgerät ist die BMW Motorrad Connected App installiert.

- Speed Limit Info zeigt die aktuell erlaubte Höchstgeschwindigkeit an.
- Menü Einstellungen, Anzeige aufrufen.
- Speed Limit Info ein- oder ausschalten.

## Ansicht Pure Ride Drehzahlanzeige



- 1 Skala
- 2 Niedriger Drehzahlbereich
- 3 Hoher / Roter Drehzahlbereich
- Zeiger
- 5 Schleppzeiger

Minute

Einheit für Drehzahlanzeige:1000 Umdrehungen pro

#### Reichweite



Die Reichweite **1** gibt an, welche Strecke mit dem verbleibenden Kraftstoff noch gefahren werden kann. Die Berechnung erfolgt anhand des Durchschnittsverbrauchs und der Kraftstoffmenge.

 Steht das Fahrzeug auf der Seitenstütze, kann die Kraftstoffmenge aufgrund der Schräglage nicht korrekt ermittelt werden. Aus diesem Grund erfolgt die Neuberechnung der Reichweite nur bei eingeklappter Seitenstütze.

- Die Reichweite wird nach Erreichen der Kraftstoffreserve zusammen mit einer Warnung ausgegeben.
- Nach dem Tanken wird die Reichweite neu berechnet, sofern die Kraftstoffmenge größer als die Kraftstoffreserve ist.
- Bei der ermittelten Reichweite handelt es sich um einen Näherungswert.

## Hochschaltempfehlung



Die Hochschaltempfehlung in der Ansicht Pure Ride 1 oder in der Statuszeile 2 signalisiert den ökonomisch besten Zeitpunkt zum Hochschalten

## Allgemeine Einstellungen

## Lautstärke einstellen

- Fahrerhelm und Soziushelm verbinden (im 104).
- Lautstärke erhöhen: Multi-Controller nach oben drehen.
- Lautstärke verringern: Multi-Controller nach unten drehen.
- Stumm schalten: Multi-Controller bis ganz nach unten drehen.

#### Datum einstellen

- Zündung einschalten ( 60).
- Menü Einstellungen, Systemeinstellungen, Datum und Uhrzeit, Datum einstellen aufrufen.
- Tag, Monat und Jahr einstellen.
- Einstellung bestätigen.

#### **Datumsformat einstellen**

- Menü Einstellungen, Systemeinstellungen, Datum und Uhrzeit, Datumsformat aufrufen.
- Gewünschte Einstellung auswählen.
- Einstellung bestätigen.

### Uhr einstellen

- Zündung einschalten ( 60).
- Menü Einstellungen, Systemeinstellungen, Datum und Uhrzeit, Uhrzeit stellen aufrufen.
- Stunde und Minute einstellen.

### Uhrzeitformat einstellen

- Menü Einstellungen, Systemeinstellungen, Datum und Uhrzeit, Uhrzeitformat aufrufen.
- Gewünschte Einstellung auswählen.
- Einstellung bestätigen.

## **GPS-Synchronisation ein-** oder ausschalten

- mit Vorbereitung für Navigationssystem<sup>SA</sup>
- Menü Einstellungen, Systemeinstellungen, Datum und Uhrzeit aufrufen
- GPS-Synchronisation einoder ausschalten.
- » Wenn die entsprechende Option im Navigator aktiviert ist, wird die Uhrzeit vom Navigator übernommen.
- » Sonderfunktionen ( 203)

### Maßeinheiten einstellen

Menü Einstellungen, Systemeinstellungen, Einheiten aufrufen.

Folgende Maßeinheiten können eingestellt werden:

- Geschwindigkeit
- Verbrauch
- Druck
- Temperatur

## Sprache einstellen

Menü Einstellungen, Systemeinstellungen, Sprache aufrufen.

Folgende Sprachen können eingestellt werden:

- Deutsch
- Englisch (UK)
- Englisch (US)
- Spanisch
- Französisch
- Italienisch
- Niederländisch
- Polnisch
- Portugiesisch
- TürkischRussisch
- Ukrainisch
- Chinesisch
- Chinesisch
- Japanisch

## Helligkeit einstellen

- Menü Einstellungen, Anzeige, Helligkeit aufrufen.
- Helligkeit einstellen.

» Die Helligkeit des Displays wird bei Unterschreiten einer definierten Umgebungshelligkeit auf den eingestellten Wert gedimmt.

## Alle Einstellungen zurücksetzen

- Alle Einstellungen im Menü Einstellungen können auf Werkseinstellungen zurückgesetzt werden.
- Menü Einstellungen aufrufen.
- Alle zurücksetzen auswählen und bestätigen.

Die Einstellungen folgender Menüs werden zurückgesetzt:

- Fahrzeugeinstellungen
- Systemeinstellungen
- Verbindungen
- Anzeige
- Informationen
- » Bestehende Bluetooth-Verbindungen werden nicht gelöscht.

#### **Bluetooth**

## Nahbereichs-Funktechnologie

Die Bluetooth-Funktion wird landesabhängig ggf. nicht angeboten.

Bei Bluetooth handelt es sich um eine Nahbereichs-Funktechnologie. Bluetooth-Geräte senden als Short Range Devices (Übertragung mit begrenzter Reichweite) im lizenzfreien ISM-Band (Industrial, Scientific and Medical Band) zwischen 2.402 GHz und 2,480 GHz. Sie dürfen weltweit zulassungsfrei betrieben werden. Obwohl Bluetooth darauf ausgeleat ist. Verbindungen über kurze Entfernungen möglichst robust herzustellen, sind Störungen wie bei jeder Funktechnologie möglich. Verbindungen können gestört oder kurzzeitig unterbrochen werden oder auch ganz verloren gehen. Insbesondere wenn mehrere Geräte in einem Bluetooth-Netzwerk betrieben werden, kann ein reibungsloser Betrieb nicht in jeder Situation garantiert werden.

#### Mögliche Störquellen:

- Störfelder durch Sendemasten und Ähnliches.
- Geräte mit fehlerhaft implementiertem Bluetooth-Standard.
- In der Nähe befindliche weitere Bluetooth-fähige Geräte.

### **Pairing**

Bevor zwei Bluetooth-Geräte miteinander eine Verbindung aufbauen können, müssen sie sich gegenseitig erkannt haben. Diesen Vorgang der gegenseitigen Erkennung nennt man "Pairing". Einmal erkannte Geräte werden gespeichert, so dass das Pairing nur beim erstmaligen Kontakt durchgeführt werden muss.

## **L** HINWEIS

Bei einigen mobilen Endgeräten, z. B. mit Betriebssystem iOS, muss vor der Nutzung die BMW Motorrad Connected App aufgerufen werden.◀

Beim Pairing sucht das TFT-Display innerhalb seines Empfangsbereichs nach anderen Bluetooth-fähigen Geräten. Damit ein Gerät erkannt werden kann, müssen folgende Bedingungen erfüllt sein:

- die Bluetooth-Funktion des Geräts muss aktiviert sein
- das Gerät muss für andere "sichtbar" sein
- das Gerät muss als Empfänger das A2DP-Profil unterstützen
- weitere Bluetooth-f\u00e4hige Ger\u00e4te m\u00fcssen ausgeschaltet sein (z. B. Mobiltelefone und Navigationssysteme).

Bitte informieren Sie sich in der Bedienungsanleitung Ihres Kommunikationssystems über die dafür notwendigen Schritte.

## Pairing durchführen

- Menü Einstellungen, Verbindungen aufrufen.
- » Im Menü VERBINDUNGEN können Bluetooth-Verbindungen eingerichtet, verwaltet und gelöscht werden. Folgende Bluetooth-Verbindungen werden angezeigt:
- Mobilgerät
- Fahrerhelm
- Soziushelm

Der Verbindungsstatus für mobile Endgeräte wird angezeigt.

### Mobiles Endgerät verbinden

- Pairing durchführen (m 104).
- Bluetooth-Funktion des mobilen Endgeräts aktivieren (siehe

- Bedienungsanleitung des mobilen Endgeräts).
- Mobilgerät auswählen und bestätigen.
- Neues Mobilgerät koppeln auswählen und bestätigen.
   Es wird nach mobilen Endgeräten gesucht.

Das Bluetooth-Symbol blinkt während des Pairings in der unteren Statuszeile.

Sichtbare mobile Endgeräte werden angezeigt.

- Mobiles Endgerät auswählen und bestätigen.
- Anweisungen auf dem mobilen Endgerät beachten.
- Die Übereinstimmung der Codes bestätigen.
- » Die Verbindung wird hergestellt und der Verbindungsstatus aktualisiert.
- » Sollte die Verbindung nicht hergestellt werden, kann die

- Störungstabelle im Kapitel "Technische Daten" weiterhelfen. ( 213)
- » Abhängig vom mobilen Endgerät werden Telefondaten automatisch an das Fahrzeug übertragen.
- » Telefondaten (■ 113)
- » Sollte das Telefonbuch nicht angezeigt werden, kann die Störungstabelle im Kapitel "Technische Daten" weiterhelfen. (■ 214)
- » Sollte die Bluetooth-Verbindung nicht wie erwartet funktionieren, kann die Störungstabelle im Kapitel "Technische Daten" weiterhelfen. (im 213)

## Fahrerhelm und Soziushelm verbinden

- Pairing durchführen ( 104).
- Fahrerhelm bzw. Soziushelm auswählen und bestätigen.

- Kommunikationssystem des Helms sighthar machen
- Neuen Fahrerhelm koppeln bzw. Neuen Soziushelm koppeln auswählen und bestätigen.

Es wird nach Helmen gesucht.

Das Bluetooth-Symbol blinkt während des Pairings in der unteren Statuszeile.

Sichtbare Helme werden angezeiat.

- Helm auswählen und bestätigen.
- » Die Verbindung wird hergestellt und der Verbindungsstatus aktualisiert
- » Sollte die Verbindung nicht hergestellt werden, kann die Störungstabelle im Kapitel "Technische Daten" weiterhelfen. (■ 213)
- » Sollte die Bluetooth-Verbindung nicht wie erwartet funk-

tionieren, kann die Störungstabelle im Kapitel "Technische Daten" weiterhelfen. ( 213)

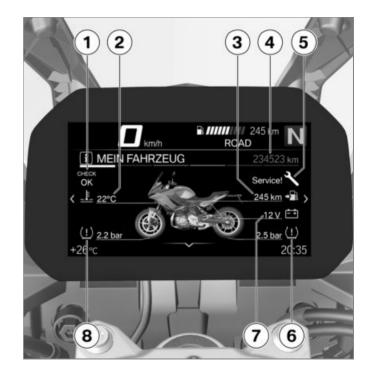
## Verbindungen löschen

- Menü Einstellungen, Verbindungen aufrufen.
- Verbindungen löschen auswählen.
- Um eine Verbindung einzeln zu löschen, Verbindung auswählen und bestätigen.
- Um alle Verbindungen zu löschen, Alle Verb. löschen auswählen und bestätigen.

## Mein Fahrzeug Startbild

- 1 Check-Control-Anzeige Darstellung (■→ 34)
- 2 Kühlmitteltemperatur ( → 47)
- 3 Reichweite (\*\* 100)
- 4 Gesamtkilometer
- 5 Serviceanzeige ( 56)
- **7** Bordnetzspannung ( → 181)
- 8 Reifenfülldruck vorn (

  167)



#### Bedienungshinweise



- Bedienungshinweis 1: Reiter, die anzeigen, wie weit nach links oder rechts geblättert werden kann.
- Bedienungshinweis 2: Reiter, der die Position der aktuellen Menütafel anzeigt.

#### In Menütafeln blättern



- Menü Mein Fahrzeug aufrufen
- Um nach rechts zu blättern, Multi-Controller 1 kurz nach rechts drücken.
- Um nach links zu blättern, Multi-Controller 1 kurz nach links drücken

Folgende Tafeln sind im Menü Mein Fahrzeug enthalten:

- MEIN FAHRZEUG
- CHECK-CONTROL-MELDUNG (wenn vorhanden)
- BORDCOMPUTER
- REISEBORDCOMP.

- mit Reifendruck-Control (RDC)<sup>SA</sup>
- REIFENFÜLLDRUCK⊲
- SERVICEBEDARE
- Nähere Informationen zum Reifenfülldruck und zu Check-Control-Meldungen finden Sie im Kapitel "Anzeigen".

# **LE** HINWEIS

Check-Control-Meldungen werden dynamisch als zusätzliche Reiter an die Menütafeln im Menü Mein Fahrzeug angehängt.◀

# Bordcomputer und Reisebordcomputer

Die Menütafeln BORDCOMPUTER und REISEBORDCOMP. zeigen Fahrzeug- und Fahrtdaten wie z. B. Durchschnittswerte an.

#### Servicebedarf



Liegt die verbleibende Zeit bis zum nächsten Service innerhalb eines Monats oder wird der nächste Service innerhalb von 1000 km fällig, so wird eine weiße Check-Control-Meldung angezeigt.

# **Bordcomputer Bordcomputer aufrufen**

- Menü Mein Fahrzeug aufrufen.
- Nach rechts blättern, bis die Menütafel BORDCOMPUTER angezeigt wird.

#### Bordcomputer zurücksetzen

- Bordcomputer aufrufen (m) 109).
- Wipptaste MENU unten drücken.
- Alle Werte zurücksetzen oder Einzelne Werte zurücksetz. auswählen und bestätigen.

Folgende Werte können einzeln zurückgesetzt werden:

- Pause
- Fahrt
- Aktuell (TRIP 1)
- -Geschw.
- Verbr.

# Reisebordcomputer aufrufen

- Bordcomputer aufrufen (IIII) 109).
- Nach rechts blättern, bis die Menütafel REISEBORDCOMP. angezeigt wird.

# Reisebordcomputer zurücksetzen

- Reisebordcomputer aufrufen (m) 109).
- Wipptaste MENU unten drücken.
- Autom. zurücksetzen oder Alle Werte zurücksetzen auswählen und bestätigen.
- » Ist Autom. zurücksetzen gewählt, wird der Reisebordcomputer automatisch zurückgesetzt, wenn nach Ausschalten der Zündung mindestens 6 Stunden vergangen sind und sich das Datum geändert hat.

# Navigation Warnhinweise



# Bedienung eines Smartphones während der Fahrt bzw. bei laufendem Motor

Unfallgefahr

- Es ist die jeweils gültige Straßenverkehrsordnung zu beachten.
- Keine Benutzung (ausgenommen Anwendungen ohne Bedienung, wie z. B. Telefonie über Freisprecheinrichtung) während der Fahrt.

## **MARNUNG**

#### Ablenkung vom Verkehrsgeschehen und Kontrollverlust Unfallgefahr durch Bedienung von integrierten Informationssystemen und Kommunikationsgeräten während der Fahrt

- Bedienen Sie diese Systeme oder Geräte nur, wenn es die Verkehrssituation zulässt.
- Bei Bedarf anhalten und die Systeme oder Geräte im Stand bedienen.

#### Voraussetzung

Das Fahrzeug ist mit einem kompatiblen mobilen Endgerät verbunden.

Auf dem verbundenen mobilen Endgerät ist die BMW Motorrad Connected App installiert.

# **CF** HINWEIS

Bei einigen mobilen Endgeräten, z. B. mit Betriebssystem iOS, muss vor der Nutzung die BMW Motorrad Connected App aufgerufen werden.◀

#### Zieladresse eingeben

- Mobiles Endgerät verbinden (m) 104).
- BMW Motorrad Connected App aufrufen und Zielführung starten.
- Im TFT-Display Menü Navigation aufrufen.
- » Aktive Zielführung wird angezeigt.
- » Sollte die aktive Zielführung nicht angezeigt werden, kann die Störungstabelle im Kapitel "Technische Daten" weiterhelfen. (Ima 214)

# Ziel aus letzten Zielen auswählen

- Menü Navigation, Letzte Ziele aufrufen.
- Ziel auswählen und bestätigen.
- Zielführung starten auswählen.

# Ziel aus Favoriten auswählen

- Das Menü FAVORITEN zeigt alle Ziele an, die in der BMW Motorrad Connected App als Favorit gespeichert wurden. Am TFT-Display können keine neuen Favoriten angelegt werden.
- Menü Navigation, Favoriten aufrufen.
- Ziel auswählen und bestätigen.
- Zielf. starten auswählen.

#### Sonderziele eingeben

- Sonderziele, z. B. Sehenswürdigkeiten, können auf der Karte angezeigt werden.
- Menü Navigation, POIs aufrufen.

Folgende Orte können ausgewählt werden:

- Am Standort
- Am Zielort
- Entlang der Route
- Auswählen, an welchem Ort die Sonderziele gesucht werden.
- Z. B. kann folgendes Sonderziel ausgewählt werden:
- Tankstelle
- Sonderziel auswählen und bestätigen.
- Zielführung starten auswählen und bestätigen.

#### Routenkriterien festlegen

 Menü Navigation, Routenkriterien aufrufen. Folgende Kriterien können ausgewählt werden:

- Routentyp
- Vermeidungen
- Gewünschten Routentyp auswählen.
- Gewünschte Vermeidungen ein- oder ausschalten.

Die Anzahl der eingeschalteten Vermeidungen wird in Klammern angezeigt.

#### Zielführung beenden

- Menü Navigation, Aktive Zielführung aufrufen.
- Zielführung beenden auswählen und bestätigen.

# Sprachhinweise ein- oder ausschalten

- Fahrerhelm und Soziushelm verbinden (im 104).
- Die Navigation kann von einer Computerstimme vorgelesen werden. Dazu müssen die

- Sprachhinweise eingeschaltet sein.
- Menü Navigation, Aktive Zielführung aufrufen.
- Sprachhinweise ein- oder ausschalten.

# Letzten Sprachhinweis wiederholen

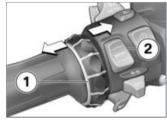
- Menü Navigation, Aktive Zielführung aufrufen.
- Aktueller Sprachhinweis auswählen und bestätigen.

#### Media

## Voraussetzung

Das Fahrzeug ist mit einem kompatiblen mobilen Endgerät und einem kompatiblen Helm verbunden.

#### Musikwiedergabe steuern



• Menü Media aufrufen.

## **CF** HINWEIS

BMW Motorrad empfiehlt, vor Fahrtantritt die Lautstärke für Medien und Gespräche im mobilen Endgerät auf Maximum zu stellen.◀

- Lautstärke einstellen ( 101).
- Nächster Titel: Multi-Controller **1** kurz nach rechts kippen.
- Letzter Titel oder Anfang des aktuellen Titels: Multi-Controller 1 kurz nach links kippen.

- Schneller Vorlauf: Multi-Controller 1 lang nach rechts kippen.
- Schneller Rücklauf: Multi-Controller **1** lang nach links kippen.
- Kontextmenü aufrufen: Taste 2 nach unten drücken.

## F HINWEIS

Abhängig vom mobilen Endgerät kann der Umfang der Connectivity-Funktionen eingeschränkt sein.◀

- » Im Kontextmenu können folgende Funktionen genutzt werden:
- Wiedergabe starten oder Wiedergabe pausieren.
- Für die Suche und Wiedergabe die Kategorie Aktuelle Wiedergabe, Alle Interpreten, Alle Alben Oder Alle Titel wählen.

- Wiedergabelisten wählen.

Im Untermenü Audio-Optionen können Sie folgende Einstellungen vornehmen:

- Zufallswiedergabe einoder ausschalten.
- Wiederholen: Aus, Eins (aktuellen Titel) oder Alle wählen.

# Telefon

## Voraussetzung

Das Fahrzeug ist mit einem kompatiblen mobilen Endgerät und einem kompatiblen Helm verbunden.

#### Telefonieren



- Menü Telefon aufrufen.
- Anruf annehmen: Multi-Controller 1 nach rechts kippen.
- Anruf ablehnen: Multi-Controller 1 nach links kippen.
- Gespräch beenden: Multi-Controller 1 nach links kippen.

#### Stummschaltung

Bei aktiven Gesprächen kann das Mikrofon im Helm stummgeschaltet werden.

# Gespräche mit mehreren Teilnehmern

Während eines Gesprächs kann ein zweiter Anruf angenommen werden. Das erste Gespräch wird gehalten. Die Anzahl der aktiven Anrufe wird im Menü Telefon angezeigt. Es kann zwischen zwei Gesprächen gewechselt werden.

#### Telefondaten

Abhängig vom mobilen Endgerät werden nach dem Pairing
(103) Telefondaten automatisch an das Fahrzeug übertragen.

Telefonbuch: Liste der im mobilen Endgerät gespeicherten Kontakte

Anrufliste: Liste der Anrufe mit dem mobilen Endgerät Favoriten: Liste der im mobilen Endgerät gespeicherten Favoriten

# Software-Version anzeigen

 Menü Einstellungen, Informationen, Software-Version aufrufen.

# Lizenzinformationen anzeigen

 Menü Einstellungen, Informationen, Lizenzen aufrufen.

# Einstellung Spiegel 116 Scheinwerfer 116 Windschild 117 Kupplung 117 Bremse 118 Federvorspannung 118

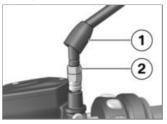
Dämpfung ...... 119

# Spiegel Spiegel einstellen



 Spiegel durch Drehen in die gewünschte Position bringen.

#### Spiegelarm einstellen



- Schutzkappe 1 über der Verschraubung am Spiegelarm hochschieben.
- Mutter 2 lösen.
- Spiegelarm in die gewünschte Position drehen.
- Mutter mit Drehmoment festziehen, dabei Spiegelarm festhalten.



22 Nm (Linksgewinde)

 Schutzkappe über die Verschraubung schieben.

## Scheinwerfer Leuchtweite und Federvorspannung

Die Leuchtweite bleibt in der Regel durch die Anpassung der Federvorspannung an den Beladungszustand konstant. Nur bei sehr hoher Zuladung kann die Anpassung der Federvorspannung nicht ausreichend sein. In diesem Fall muss die Leuchtweite an das Gewicht angepasst werden.



Bestehen Zweifel an der korrekten Leuchtweite, Einstellung von einer Fachwerkstatt prüfen lassen, am besten von einem BMW Motorrad Partner.◀

#### Leuchtweite einstellen



Reicht bei hoher Zuladung die Anpassung der Federvorspannung nicht aus, um den Gegenverkehr nicht zu blenden:

 Höheneinstellung der Leuchtweite an Einstellschraube 1 links und rechts für beide Scheinwerfer vornehmen.

Wird das Motorrad wieder mit geringerer Zuladung gefahren:

Grundeinstellung des Scheinwerfers wiederherstellen.

## Windschild Windschild einstellen Voraussetzung

Das Motorrad steht.



# **WARNUNG**

#### Einstellen des Windschilds während der Fahrt

Sturzgefahr

- Windschild nur bei stehendem Motorrad einstellen.
- Hebel 2 nach unten ziehen, um den Windschild 1 anzuheben.

 Hebel 2 nach oben drücken, um den Windschild 1 abzusenken.

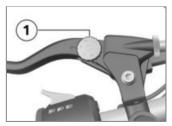
# Kupplung Kupplungshebel einstellen

# Ų

#### WARNUNG

#### Einstellen des Kupplungshebels während der Fahrt Unfallgefahr

 Kupplungshebel bei stehendem Motorrad einstellen.



• Einstellschraube **1** im Uhrzeigersinn drehen, um den Ab-

- stand zwischen Kupplungshebel und Lenkergriff zu verarößern.
- Einstellschraube 1 gegen den Uhrzeigersinn drehen, um den Abstand zwischen Kupplungshebel und Lenkergriff zu verkleinern.

# **HINWEIS**

Die Einstellschraube lässt sich leichter drehen, wenn der Kupplungshebel nach vorn gedrückt wird.◀

# Bremse Bremshebel einstellen

# **WARNUNG**

#### Veränderte Lage des Bremsflüssigkeitsbehälters

Luft im Bremssystem

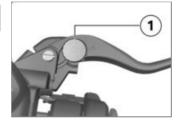
 Lenkerarmatur bzw. Lenker nicht verdrehen.



#### Einstellen des Bremshebels während der Fahrt

Unfallgefahr

 Bremshebel nur bei stehendem Motorrad einstellen.



- Einstellschraube 1 gegen den Uhrzeigersinn drehen, um den Abstand zwischen Bremshebel und Lenkergriff zu vergrößern.
- Einstellschraube 1 im Uhrzeigersinn drehen, um den Abstand zwischen Bremshebel und Lenkergriff zu verkleinern.

# HINWEIS

Die Einstellschraube lässt sich leichter drehen, wenn der Bremshebel nach vorn gedrückt wird.◀

# Federvorspannung Einstellung

Die Federvorspannung am Hinterrad muss der Beladung des Motorrads angepasst werden. Eine Erhöhung der Zuladung erfordert eine Erhöhung der Federvorspannung, weniger Gewicht eine entsprechend geringere Federvorspannung.

# Federvorspannung am Hinterrad einstellen

- Sitzbank ausbauen (\*\*\* 89).
- Bordwerkzeug entnehmen.



# **WARNUNG**

#### Nicht abgestimmte Einstellungen von Federvorspannung und Federbeindämpfuna.

Verschlechtertes Fahrverhalten

- Federbeindämpfung an die Fe-
- Zur Erhöhung der Federvorspannung Einstellrad 1 mit Hilfe des Bordwerkzeugs im Uhrzeigersinn drehen.
- Zur Verringerung der Federvorspannung Einstellrad 1 mit

Hilfe des Bordwerkzeuas aegen den Uhrzeigersinn drehen.



Grundeinstellung der Federvorspannung hinten

#### - ohne Dynamic ESASA

Einstellrad gegen den Uhrzeigersinn bis zum Anschlag drehen. (Solobetrieb ohne Beladuna)

Einstellrad gegen den Uhrzeigersinn bis zum Anschlag drehen, dann 20 Umdrehungen im Uhrzeigersinn drehen. (Solobetrieb mit Beladung)

Einstellrad im Uhrzeigersinn bis zum Anschlag drehen. (Soziusbetrieb und Beladung)⊲

- Bordwerkzeug wieder einsetzen.
- Sitzbank einbauen (\*\*\* 89).

# Dämpfung Einstellung

Die Dämpfung muss dem Fahrhahnzustand und der Federvorspannung angepasst werden.

- Fine unebene Fahrhahn erfordert eine weichere Dämpfung als eine ebene Fahrbahn.
- Eine Erhöhung der Federvorspannung erfordert eine härtere Dämpfung, eine Verringerung der Federvorspannung eine weichere Dämpfung.

#### Dämpfung am Hinterrad einstellen

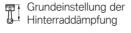
· Motorrad abstellen, dabei auf ebenen und festen Untergrund achten.



• Dämpfung über die Einstellschraube **1** einstellen.



 Zur Erhöhung der Dämpfung Einstellschraube 1 im Uhrzeigersinn drehen.  Zur Verringerung der Dämpfung Einstellschraube 1 gegen den Uhrzeigersinn drehen.



- ohne Dynamic ESASA

Einstellschraube bis zum Anschlag im Uhrzeigersinn drehen, dann 1,5 Umdrehungen zurück. (Solobetrieb ohne Beladung)

Einstellschraube bis zum Anschlag im Uhrzeigersinn drehen, dann 0,5 Umdrehungen zurück. (Solobetrieb mit Beladung)

Einstellschraube bis zum Anschlag im Uhrzeigersinn drehen, dann 0,25 Umdrehung zurück. (Soziusbetrieb mit Beladung)⊲

Fahren	
Sicherheitshinweise	122
Regelmäßige Überprüfung	124
Starten	125
Einfahren	129
Schalten	129
Schaltblitz	131
Bremsen	131
Motorrad abstellen	133
Tanken	134
Motorrad für Transport befestigen	120
yen	139

# Sicherheitshinweise Fahrerausstattung

Folgende Bekleidung schützt Sie bei ieder Fahrt:

- Helm
- Anzug
- Handschuhe
- Stiefel

Dies gilt auch für die Kurzstrecke und zu jeder Jahreszeit. Ihr BMW Motorrad Partner berät Sie gern und hat für jeden Einsatzzweck die richtige Bekleidung.

#### Eingeschränkte Schräglagenfreiheit

- mit Tieferlegung SA

Motorräder mit einem tiefergelegten Fahrwerk verfügen über geringere Schräglagen- und Bodenfreiheit als Motorräder mit Standardfahrwerk (siehe Kapitel "Technische Daten").

# **MARNUNG**

#### Bei Kurvenfahrten mit tiefergelegten Motorrädern können Fahrzeugteile früher aufsetzen als gewohnt.

Sturzgefahr

 Vorsichtig die Schräglagenfreiheit des Motorrads erproben und Fahrweise darauf einstellen.

Testen Sie die Schräglagenfreiheit Ihres Motorrads in ungefährlichen Situationen. Bedenken Sie beim Überfahren von Bordsteinkanten und ähnlichen Hindernissen die eingeschränkte Bodenfreiheit Ihres Fahrzeugs.

Durch die Tieferlegung des Motorrads wird der Federweg kürzer. Eine mögliche Einschränkung des gewohnten Fahrkomforts kann die Folge sein. Speziell im Soziusbetrieb sollte die Federvor-

spannung entsprechend angepasst werden.

#### Richtig beladen

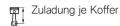
# **WARNUNG**

## Beeinträchtigte Fahrstabilität durch Überladung und ungleichmäßige Beladung

Sturzgefahr

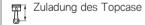
- Zulässiges Gesamtgewicht nicht überschreiten und Beladungshinweise beachten.
- Einstellung von Federvorspannung und Dämpfung dem Gesamtgewicht anpassen.
- mit Tourenkoffer SZ
- Auf gleichmäßiges Koffervolumen links und rechts achten.
- Auf gleichmäßige Gewichtsverteilung links und rechts achten.
- Schwere Gepäckstücke in den Koffern nach unten und innen packen.

 Maximale Zuladung und Höchstaeschwindiakeit beachten (siehe auch Kapitel "Zubehör").



max 5 kg<

- mit Topcase SZ
- Maximale Zuladung und Höchstaeschwindiakeit beachten (siehe auch Kapitel "Zubehör").



max 5 kg<

## Geschwindiakeit

Bei Fahrten mit hoher Geschwindiakeit können verschiedene Randbedingungen das Fahrverhalten des Motorrads negativ beeinflussen, z. B.:

- falsche Einstellung des Federund Dämpfersystems
- ungleich verteilte Ladung
- lockere Bekleidung
- zu geringer Reifenfülldruck
- schlechtes Reifenprofil
- angebaute Gepäcksysteme wie Koffer, Topcase und Tankrucksack.

#### Vergiftungsgefahr

Abgase enthalten das farb- und geruchlose, aber giftige Kohlenmonoxid.



#### **WARNUNG**

#### Gesundheitsschädliche Abgase

Erstickungsgefahr

- Abgase nicht einatmen.
- Motor nicht in geschlossenen Räumen laufen lassen ◀

#### Verbrennungsgefahr



#### Starkes Frhitzen von Motor und Abgasanlage im Fahrbetrieb

Verbrennungsgefahr

 Nach Abstellen des Fahrzeugs darauf achten, dass keine Personen bzw. kein Gegenstand mit Motor und Abgasanlage in Berührung kommen.◀

#### Katalysator

Wird dem Katalysator durch 7ündaussetzer unverbrannter Kraftstoff zugeführt, besteht die Gefahr der Überhitzung und Beschädigung.

Folgende Vorgaben sind zu beachten:

- Kraftstoffbehälter nicht leer fahren

Fahren

- Motor nicht mit abgezogenem Zündkerzenstecker laufen lassen
- Motor bei Motoraussetzern sofort abstellen
- Nur unverbleiten Kraftstoff tanken
- Vorgesehene Wartungsintervalle unbedingt einhalten.

# **ACHTUNG**

#### Unverbrannter Kraftstoff im Katalysator

Beschädigung des Katalysators

• Die aufgeführten Punkte zum Schutz des Katalysators beachten.◀

## Überhitzungsgefahr



Längerer Motorlauf im Stand

Überhitzung durch nicht ausreichende Kühlung, in Extremfällen **Fahrzeugbrand** 

- Motor nicht unnötig im Stand laufen lassen
- Nach dem Starten sofort losfahren.◀

#### Manipulationen

# **ACHTUNG**

# Manipulationen am Motorrad (z. B. Motorsteuergerät, Drosselklappen, Kupplung) Beschädigung der betroffenen

Bauteile, Ausfall sicherheitsrelevanter Funktionen, Erlöschen der Gewährleistung

 Keine Manipulationen durchführen.◀

## Regelmäßige Überprüfung

#### Checkliste beachten

 Nutzen Sie die nachfolgende Checkliste, um Ihr Motorrad in regelmäßigen Abständen zu prüfen.

#### Vor jedem Fahrtantritt:

- Funktion des Bremssystems prüfen.
- Funktion von Beleuchtung und Signalanlage prüfen.
- Kupplungsfunktion pr

  üfen ( 165).
- Reifenprofiltiefe pr

  üfen ( 168).
- Reifenfülldruck prüfen ( 167).
- Sicheren Halt von Koffer und Gepäck prüfen.

#### Bei Änderung des Beladungszustands:

- ohne Dynamic ESASA
- Federvorspannung am Hinterrad einstellen (m) 118).
- mit Dynamic ESASA
- Fahrwerk einstellen (→ 75).<

## Bei jedem 3. Tankstopp:

- Motorölstand prüfen (\*\*\* 158).
- Bremsbelagstärke vorn prüfen (m) 161).
- Bremsbelagstärke hinten prüfen (\*\* 161).
- Bremsflüssigkeitsstand vorn prüfen (im 162).
- Bremsflüssigkeitsstand hinten prüfen (im 163).
- Kühlmittelstand prüfen (iii) 166).
- Kette schmieren ( 187).

#### Starten

#### Motor starten



#### **ACHTUNG**

#### Ausreichende Getriebeschmierung nur bei laufendem Motor.

Getriebeschaden

- Motorrad bei ausgeschaltetem Motor nicht über einen längeren Zeitraum rollen lassen oder über längere Strecken schieben.
- Zündung einschalten ( 60).
- » Pre-Ride-Check wird durchgeführt. (IIII) 126)
- » ASC-Eigendiagnose wird durchgeführt. (m 127)

- mit Fahrmodi Pro SA
- » DTC-Eigendiagnose wird durchgeführt. (■ 128)
- Leerlauf einlegen oder bei eingelegtem Gang Kupplung ziehen.



Bei ausgeklappter Seitenstütze und eingelegtem Gang lässt sich das Motorrad nicht starten. Wird das Motorrad im Leerlauf gestartet und anschließend bei ausgeklappter Seitenstütze ein Gang eingelegt, geht der Motor aus.



• Startertaste 1 betätigen.

# **LE** HINWEIS

Bei unzureichender Batteriespannung wird der Startvorgang automatisch abgebrochen. Vor weiteren Startversuchen die Batterie laden oder Starthilfe geben lassen.

Nähere Details finden Sie im Kapitel "Wartung" unter Starthilfe.◀



Motor springt an.

» Springt der Motor nicht an, kann die Störungstabelle im Kapitel "Technische Daten" weiterhelfen. (

→ 212)

#### Pre-Ride-Check

Nach Einschalten der Zündung führt die Instrumentenkombination einen Test der Kontroll- und Warnleuchten durch – den sogenannten "Pre-Ride-Check". Der Test wird abgebrochen, wenn vor seinem Ende der Motor gestartet wird.

#### Phase 1

Alle Kontroll- und Warnleuchten werden eingeschaltet. Nach längerem Stillstand des Fahrzeugs wird beim Systemstart eine Animation angezeigt.

#### Phase 2

Die allgemeine Warnleuchte wechselt von rot auf gelb.

#### Phase 3

Nacheinander werden alle eingeschalteten Kontroll- und Warnleuchten in umgekehrter Reihenfolge ausgeschaltet.

Die Emissionswarnleuchte erlischt erst nach 15 Sekunden.

Wurde eine der Kontroll- und Warnleuchten nicht eingeschaltet:

 Fehler möglichst schnell von einer Fachwerkstatt beheben lassen, am besten von einem BMW Motorrad Partner.

#### **ABS-Eigendiagnose**

Die Funktionsbereitschaft des BMW Motorrad ABS wird durch die Eigendiagnose überprüft. Die Eigendiagnose startet automatisch nach Einschalten der Zündung.

#### Phase 1

» Überprüfung der diagnostizierbaren Systemkomponenten im Stand.



ABS-Kontroll- und Warnleuchte blinkt.

#### Phase 2

» Überprüfung der Raddrehzahlsensoren beim Anfahren



ABS-Kontroll- und Warnleuchte blinkt

#### ABS-Eigendiagnose abgeschlossen

» Die ABS-Kontroll- und Warnleuchte erlischt.



ABS-Eigendiagnose nicht abgeschlossen

ABS ist nicht verfügbar, da die Eigendiagnose nicht abgeschlossen wurde. (Zur Überprüfung der Raddrehzahlsensoren muss das Motorrad eine Mindestaeschwindiakeit erreichen: 5 km/h)

Wird nach Abschluss der ABS-Eigendiagnose ein ABS-Fehler anaezeiat:

- Weiterfahrt möglich. Es ist zu beachten, dass die ABS-Funktion nicht zur Verfügung steht.
- Fehler möglichst schnell von einer Fachwerkstatt beheben lassen, am besten von einem BMW Motorrad Partner.

#### **ASC-Eigendiagnose**

Die Funktionsbereitschaft des BMW Motorrad ASC wird durch die Eigendiagnose überprüft. Die Eigendiagnose erfolgt automatisch nach Einschalten der Zünduna.

#### Phase 1

» Überprüfung der diagnosefähigen Systemkomponenten im Stand



ASC-Kontroll- und Warnleuchte blinkt langsam.

#### Phase 2

» Überprüfung der diagnosefähigen Systemkomponenten während der Fahrt



ASC-Kontroll- und Warnleuchte blinkt langsam.

#### ASC-Eigendiagnose abgeschlossen

- » Die ASC-Kontroll- und Warnleuchte erlischt.
- Auf die Anzeige aller Kontrollund Warnleuchten achten.

ASC-Eigendiagnose nicht abgeschlossen

ASC ist nicht verfügbar, da die Eigendiagnose nicht abgeschlossen wurde. (Zur Überprüfung der Radsensoren muss das Motorrad eine Mindestaeschwindiakeit erreichen: min 5 km/h)

Wird nach Abschluss der ASC-Eigendiagnose ein ASC-Fehler anaezeiat:

- Weiterfahrt möglich. Es ist zu beachten, dass die ASC-Funktion nicht zur Verfügung steht.
- Fehler möglichst schnell von einer Fachwerkstatt beheben lassen, am besten von einem BMW Motorrad Partner.

## DTC-Eigendiagnose

- mit Fahrmodi Pro<sup>SA</sup>

Die Funktionsbereitschaft der BMW Motorrad DTC wird durch die Eigendiagnose überprüft. Die Eigendiagnose erfolgt automatisch nach Einschalten der Zünduna.

#### Phase 1

» Überprüfung der diagnostizierbaren Systemkomponenten im Stand.



DTC-Kontroll- und Warnleuchte blinkt langsam.

#### Phase 2

» Überprüfung der diagnostizierbaren Systemkomponenten heim Anfahren



DTC-Kontroll- und Warnleuchte blinkt langsam.

#### **DTC-Eigendiagnose** abgeschlossen

» Das DTC-Symbol wird nicht mehr angezeigt.

 Auf die Anzeige aller Kontrollund Warnleuchten achten



DTC-Eigendiagnose nicht abgeschlossen

Die DTC-Funktion ist nicht verfügbar, da die Eigendiaanose nicht abaeschlossen wurde. (Zur Überprüfung der Raddrehzahlsensoren muss das Motorrad eine Mindestgeschwindigkeit bei laufendem Motor erreichen: min 5 km/h)

Wird nach Abschluss der DTC-Eigendiagnose ein DTC-Fehler angezeigt:

- Weiterfahrt möglich. Es ist zu beachten, dass die DTC-Funktion nur eingeschränkt oder gar nicht zur Verfügung steht.
- Fehler möglichst schnell von einer Fachwerkstatt beheben lassen, am besten von einem BMW Motorrad Partner.

#### Einfahren

#### Motor

- Bis zur Einfahrkontrolle in häufig wechselnden Last- und Drehzahlbereichen fahren, längere Fahrten mit konstanter Drehzahl vermeiden.
- Kurvenreiche und leicht hügelige Fahrstrecken wählen, möglichst keine Autobahnen.
- Einfahrdrehzahlen beachten.

Einfahrdrehzahl

<6500 min<sup>-1</sup> (Kilometerstand 0...1200 km)

Keine Volllast (Kilometerstand 0...1200 km)

 Laufleistung beachten, nach der die Einfahrkontrolle durchgeführt werden sollte.



Laufleistung bis zur ersten Einfahrkontrolle

500...1200 km

## Bremsbeläge

Neue Bremsbeläge müssen eingefahren werden, bevor sie ihre optimale Reibkraft erreichen. Die verminderte Bremswirkung kann durch stärkeren Druck auf die Bremshebel ausgeglichen werden.



#### WARNUNG

#### Neue Bremsbeläge

Verlängerung des Bremswegs, Unfallgefahr

Frühzeitig bremsen.

#### Reifen

Neue Reifen haben eine glatte Oberfläche. Sie müssen daher bei verhaltener Fahrweise durch Einfahren in wechselnden Schräglagen aufgeraut werden. Erst durch das Einfahren wird die volle Haftfähigkeit der Lauffläche erreicht.



#### Haftungsverlust neuer Reifen bei nasser Fahrbahn und in extremen Schräglagen

Unfallgefahr

 Vorausschauend fahren und extreme Schräglagen vermeiden.

#### **Schalten**

– mit Schaltassistent Pro SA

#### **Schaltassistent Pro**



Beim Schalten mit dem Schaltassistent Pro wird aus Sicherheitsgründen die Fahrgeschwindigkeitsregelung automatisch deaktiviert.◀

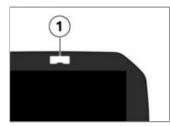


- Gänge wie gewohnt über die Fußkraft am Schalthebel einlegen.
- » Der Schaltassistent unterstützt den Fahrer beim Hoch- und Herunterschalten, ohne dass dabei die Kupplung oder der Gasgriff betätigt werden muss.
- Es handelt sich nicht um eine Automatik.
- Der Fahrer ist ein wichtiger Bestandteil des Systems und entscheidet über den Zeitpunkt des Schaltvorgangs.
- Der Sensor 1 an der Schaltwelle erkennt den

- Schaltwunsch und leitet die Schaltunterstützung ein.
- » Bei Konstantfahrten in kleinen Gängen mit hohen Drehzahlen kann das Schalten ohne Kupplungsbetätigung zu starken Lastwechselreaktionen führen.
- BMW Motorrad empfiehlt in diesen Fahrsituationen nur mit Kupplungsbetätigung zu schalten.
- Die Verwendung des Schaltassistent Pro im Bereich des Drehzahlbegrenzers sollte vermieden werden.
- » In folgenden Situationen erfolgt keine Schaltunterstützung:
- Mit betätigter Kupplung.
- Schalthebel nicht in der Ausgangsstellung
- Beim Hochschalten mit geschlossener Drosselklappe (Schubbetrieb) bzw. beim Verzögern.

- Beim Herunterschalten mit geöffneter Drosselklappe bzw. beim Gasgeben.
- Um einen weiteren Gangwechsel mit dem Schaltassistent Pro durchführen zu können, nach dem Schaltvorgang den Schalthebel vollständig entlasten.
- » N\u00e4here Informationen zum Schaltassistent Pro siehe Kapitel "Technik im Detail":
- » Schaltassistent Pro (🖦 152)

# Schaltblitz Funktion



Der Schaltblitz **1** signalisiert dem Fahrer die Annäherung an die Drehzahl, bei der er in den nächsthöheren Gang schalten soll.

- Schaltblitz blinkt in der eingestellten Frequenz: Schaltdrehzahl wird in Kürze erreicht
- Schaltblitz geht aus: Schaltdrehzahl erreicht

Die Drehzahlschwellen und das Leuchtverhalten des Schaltblitzes können im Menü Einstellungen, Fahrzeugeinstellungen angepasst werden (siehe auch Kapitel "Bedienung").

#### **Bremsen**

# Wie erreicht man den kürzesten Bremsweg?

Bei einem Bremsvorgang verändert sich die dynamische Lastverteilung zwischen Vorder- und Hinterrad. Je stärker die Bremsung, desto mehr Last liegt auf dem Vorderrad. Je größer die Radlast, desto mehr Bremskraft kann übertragen werden.

Um den kürzesten Bremsweg zu erreichen, muss die Vorderradbremse zügig und immer stärker werdend betätigt werden. Dadurch wird die dynamische Lasterhöhung am Vorderrad optimal ausgenutzt. Gleichzeitig sollte auch die Kupplung betätigt werden. Bei den oft trainierten "Gewaltbremsungen", bei denen der Bremsdruck schnellstmöglich und mit aller Kraft erzeugt wird, kann die dynamische Lastverteilung dem Verzögerungsanstieg nicht folgen und die Fahrbahn übertragen werden. Es kann zum Blockieren des Vorderrads kommen.

Das Blockieren des Vorderrads wird durch das BMW Motorrad ABS verhindert.

#### Gefahrenbremsung

Wird bei Geschwindigkeiten über 50 km/h stark abgebremst, werden die nachfolgenden Verkehrsteilnehmer zusätzlich durch ein schnelles Blinken des Bremslichts gewarnt.

Wird dabei auf unter 15 km/h abgebremst, schaltet sich die

Warnblinkanlage ein. Ab einer Geschwindigkeit von 20 km/h wird die Warnblinkanlage automatisch wieder ausgeschaltet.

#### **Passabfahrten**



# Ausschließliches Bremsen mit der Hinterradbremse bei Passabfahrten

Bremswirkungsverlust, Zerstörung der Bremsen durch Überhitzung

 Vorder- und Hinterradbremse einsetzen und Motorbremse nutzen.

#### Nasse und verschmutzte Bremsen

Nässe und Schmutz auf den Bremsscheiben und den Bremsbelägen führen zu einer Verschlechterung der Bremswirkung. In folgenden Situationen muss mit verzögerter oder schlechterer Bremswirkung gerechnet werden:

- Bei Fahrten im Regen und durch Pfützen.
- Nach einer Fahrzeugwäsche.Bei Fahrten auf salzgestreuten
- Bei Fahrten auf salzgestreuter Straßen.
- Nach Arbeiten an den Bremsen durch Rückstände von Öl oder Fett.
- Bei Fahrten auf verschmutzten Fahrbahnen bzw. im Gelände.

# **WARNUNG**

#### Verschlechterte Bremswirkung durch Nässe und Schmutz

Unfallgefahr

- Bremsen trocken- bzw. sauberbremsen, ggf. reinigen.
- Frühzeitig bremsen, bis wieder die volle Bremswirkung erreicht ist.

#### **ABS Pro**

- mit Fahrmodi Pro SA

#### Fahrphysikalische Grenzen



#### WARNUNG

#### Bremsen in Kurven

Sturzgefahr trotz ABS Pro

- Eine angepasste Fahrweise bleibt immer in der Verantwortung des Fahrers.
- Das zusätzliche Sicherheitsangebot nicht durch riskantes Fahren einschränken.

ABS Pro steht in allen Fahrmodi außer Dynamic PRO zur Verfügung.

#### Sturz nicht ausschließbar

Obgleich ABS Pro für den Fahrer eine wertvolle Unterstützung und ein enormes Sicherheitsplus beim Bremsen in Schräglage darstellt, kann es die fahrphysikalischen Grenzen keineswegs

neu definieren. Nach wie vor ist es möglich, diese Grenzen durch Fehleinschätzungen oder Fahrfehler zu überschreiten. Im Extremfall kann dies auch den Sturz zur Folge haben.

#### Finsatz auf öffentlichen Straßen

Auf öffentlichen Straßen hilft ABS Pro das Motorrad noch sicherer zu nutzen. Beim Bremsen wegen unerwartet auftretender Gefahren in Kurven wird das Blockieren und Wegrutschen der Räder im Rahmen der fahrphysikalischen Grenzen verhindert

# **HINWEIS**

ABS Pro wurde nicht zur Steigerung der individuellen Bremsperformance in Schrädlage entwickelt.◀

#### Motorrad abstellen Seitenstiitze

Motor ausschalten



#### Schlechte Bodenverhältnisse im Ständerhereich

Bauteilschaden durch Umfallen

 Im Ständerbereich auf ebenen und festen Untergrund achten.◀

# **ACHTUNG**

#### Belastung der Seitenstütze mit zusätzlichem Gewicht

Bauteilschaden durch Umfallen

- Nicht auf dem Fahrzeug sitzen. wenn es auf der Seitenstütze abgestellt ist.◀
- Seitenstütze ausklappen und Motorrad abstellen

- Wenn es die Straßenneigung zulässt, den Lenker nach links einschlagen.
- Bei Straßengefälle das Motorrad in Richtung "bergauf" stellen und 1. Gang einlegen.

#### Hauptständer

- mit Kippständer SA
- Motor ausschalten.



#### Schlechte Bodenverhältnisse im Ständerbereich

Bauteilschaden durch Umfallen

 Im Ständerbereich auf ebenen und festen Untergrund achten.◀

# **ACHTUNG**

#### Einklappen des Hauptständers bei starken Bewegungen

Bauteilschaden durch Umfallen

 Hauptständer ausklappen und Motorrad aufbocken.

# Tanken Kraftstoffqualität Voraussetzung

Kraftstoff sollte für optimalen Kraftstoffverbrauch schwefelfrei oder möglichst schwefelarm sein.

#### **ACHTUNG**

#### Tanken von bleihaltigem Kraftstoff

Beschädigung des Katalysators

- Keinen bleihaltigen Kraftstoff oder Kraftstoff mit metallischen Zusätzen (z. B. Mangan oder Eisen) tanken.◀
- Maximalen Ethanolanteil des Kraftstoffs beachten.



#### Empfohlene Kraftstoffqualität F 900 XR A2 (0K41)

Die A2-Variante kann mit abweichender Kraftstoffqualität betankt werden. Nähere Informationen im Kapitel "Technische Daten" heachten ◀



Empton qualität Empfohlene Kraftstoff-

Super bleifrei (max. 15



% Ethanol, E15) 95 ROZ/RON



mit Normalbenzin bleifrei SA

Normal bleifrei (länderabhängig gesteuert) (max. 15 % Ethanol. E15)

91 RO7/RON 87 AKI⊲

» Auf folgende Symbole im Tankdeckel und an der Zapfsäule achten:





#### Tankvorgang



#### Kraftstoff ist leicht entzündlich

Brand- und Explosionsgefahr

 Nicht rauchen und kein offenes Feuer bei allen Tätigkeiten am Kraftstoffbehälter.◀

#### WARNUNG

#### Austreten von Kraftstoff durch Ausdehnung unter Wärmeeinwirkung bei überfülltem Kraftstoffbehälter Sturzgefahr

 Kraftstoffbehälter nicht überfüllen.

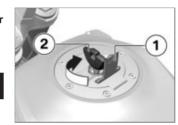


#### Kontakt von Kraftstoff und Kunststoff-Oberflächen

Beschädigung der Oberflächen (werden unansehnlich oder matt)

- Kunststoff-Oberflächen nach Kontakt mit Kraftstoff sofort reinigen.
- Motorrad auf den Seitenständer stellen, dabei auf ebenen und festen Untergrund achten.

- mit Kippständer SA
- Motorrad auf den Hauptständer stellen, dabei auf ebenen und festen Untergrund achten.



- Schutzklappe 1 öffnen.
- Verschluss 2 des Kraftstoffbehälters mit Fahrzeugschlüssel im Uhrzeigersinn entriegeln und aufklappen.



 Kraftstoff bis maximal zur Unterkante des Einfüllstutzens tanken.



Wird nach Unterschreiten der Kraftstoffreserve getankt, muss die sich ergebende Füllmenge größer sein als die Kraftstoffreserve, damit der neue Füllstand erkannt und die Reservekontrolleuchte ausgeschaltet wird.



Die in den technischen Daten angegebene "Nutzbare Kraft-

stofffüllmenge" ist die Kraftstoffmenge, die nachgetankt werden kann, wenn der Kraftstoffbehälter zuvor leer gefahren wurde, also der Motor aufgrund von Kraftstoffmangel ausgegangen ist.◀



ca. 15,5 l



ca. 3,5 l

- Verschluss des Kraftstoffbehälters mit kräftigem Druck schließen.
- Fahrzeugschlüssel abziehen und Schutzklappe schließen.

#### **Tankvorgang**

- mit Keyless Ride SA

#### Voraussetzung

Lenkschloss ist entriegelt.



#### Kraftstoff ist leicht entzündlich

Brand- und Explosionsgefahr

Nicht rauchen und kein offenes

 Nicht rauchen und kein offenes Feuer bei allen Tätigkeiten am Kraftstoffbehälter.

## **WARNUNG**

Austreten von Kraftstoff durch Ausdehnung unter Wärmeeinwirkung bei überfülltem Kraftstoffbehälter Sturzgefahr

 Kraftstoffbehälter nicht überfüllen.

# **ACHTUNG**

Kontakt von Kraftstoff und Kunststoff-Oberflächen Beschädigung der Oberflächen (werden unansehnlich oder matt)

- Kunststoff-Oberflächen nach Kontakt mit Kraftstoff sofort reinigen.
- Motorrad auf den Seitenständer stellen, dabei auf ebenen und festen Untergrund achten.
- mit Kippständer SA
- Motorrad auf den Hauptständer stellen, dabei auf ebenen und festen Untergrund achten.
- mit Keyless Ride<sup>SA</sup>
- Zündung ausschalten ( 63).



Nach Ausschalten der Zündung kann der Tankdeckel innerhalb der festgelegten Nachlaufzeit auch ohne Funkschlüssel im Empfangsbereich geöffnet werden.◀



Nachlaufzeit zum Tank-deckel öffnen

#### 2 min

- » Das Öffnen des Tankdeckels kann in 2 Varianten erfolgen:
- Innerhalb der Nachlaufzeit.
- Nach Ablauf der Nachlaufzeit

#### Variante 1

- mit Kevless Ride SA

#### Voraussetzung

Innerhalb der Nachlaufzeit



 Lasche 1 des Tankdeckels langsam nach oben ziehen.

- » Tankdeckel entriegelt.
- Tankdeckel ganz öffnen.

#### Variante 2

- mit Kevless Ride SA

#### Voraussetzung

Nach Ablauf der Nachlaufzeit

- Funkschlüssel in Empfangsbereich bringen.
- Lasche 1 langsam nach oben ziehen
- » Kontrollleuchte für den Funkschlüssel blinkt, solange der Funkschlüssel gesucht wird.
- Lasche 1 des Tankdeckels erneut langsam nach oben ziehen.
- » Tankdeckel entriegelt.
- Tankdeckel ganz öffnen.



 Kraftstoff der oben aufgeführten Qualität bis maximal zur Unterkante des Finfüllstutzens tanken



Wird nach Unterschreiten der Kraftstoffreserve getankt, muss die sich ergebende Füllmenge größer sein als die Kraftstoffreserve, damit der neue Füllstand erkannt und die Reservekontrollleuchte ausgeschaltet wird.◀

Die in den technischen Daten angegebene "Nutzbare Kraftstofffüllmenge" ist die Kraftstoffmenge, die nachgetankt werden kann, wenn der Kraftstoffbehälter zuvor leer gefahren wurde, also der Motor aufgrund von Kraftstoffmangel ausgegangen ist.◀



ca. 15,5 l



ca. 3,5 l

- Tankdeckel des Kraftstoffbehälters kräftig nach unten drücken.
- » Tankdeckel rastet hörbar ein.

- » Tankdeckel verriegelt automatisch nach Ablauf der Nachlaufzeit.
- » Der eingerastete Tankdeckel verriegelt sofort beim Sichern des Lenkschlosses oder Einschalten der Zündung.

## Tankdeckel Notentriegelung öffnen

- mit Keyless Ride SA

Tankdeckel lässt sich nicht öffnen.

 Defekt möglichst schnell von einer Fachwerkstatt beheben lassen, am besten von einem BMW Motorrad Partner.



- Schrauben 1 ausbauen.
- Notentriegelung 2 abnehmen.
- » Tankdeckel entriegelt.
- Tankdeckel ganz öffnen.
- Tanken (■ 136).
- Tankdeckel Notentriegelung schließen (m 138).

## Tankdeckel Notentriegelung schließen

- mit Keyless Ride SA

#### Voraussetzung

Tankdeckel ist zugeklappt.



- Notentriegelung 2 positionieren.
- Schrauben 1 einbauen.

## **Motorrad für Transport** befestigen

 Alle Bauteile, an denen Spanngurte entlanggeführt werden, gegen Verkratzen schützen (z. B. Klebeband oder weiche Lappen verwenden).





#### Seitliches Wegkippen des Fahrzeugs beim Aufbocken

Bauteilschaden durch Umfallen

- Fahrzeug gegen seitliches Weakippen sichern, am besten mit Unterstützung einer zweiten Person.◀
- Motorrad auf die Transportfläche schieben, nicht auf die Seitenstütze oder den Hauptständer stellen.





#### Finklemmen von Bauteilen Bauteilschaden

- Bauteile, wie z. B. Bremsleitungen oder Kabelstränge, nicht einklemmen
- Spanngurte vorn beidseitig an der unteren Gabelbrücke befestigen und spannen.



- Spanngurte hinten beidseitig an den Soziusfußrasten befestigen und spannen.
- Alle Spanngurte gleichmäßig spannen.

# Allgemeine Hinweise...... 142 Antiblockiersystem (ABS) ...... 142 Traktionskontrolle (ASC/DTC)..... 145 Motorschleppmomentregelung .... 146 Dynamic ESA...... 147 Fahrmodus ...... 148 Dynamic Brake Control ............ 150 Reifendruck-Control (RDC) ...... 150

**Technik im Detail** 

## **Allgemeine Hinweise**

Mehr Informationen zum Thema Technik unter:

bmw-motorrad.com/technik

# Antiblockiersystem (ABS)

#### Wie funktioniert das ABS?

Die maximal auf die Fahrbahn übertragbare Bremskraft ist unter anderem abhängig vom Reibwert der Fahrbahnoberfläche, Schotter, Eis und Schnee sowie nasse Fahrhahnen hieten einen wesentlich schlechteren Reibwert als eine trockene und saubere Asphaltdecke. Je schlechter der Reibwert der Fahrbahn, desto länger wird der Bremsweg. Wird bei einer Erhöhung des Bremsdrucks durch den Fahrer die maximal übertragbare Bremskraft überschritten, beginnen die Räder zu blockieren und die Fahrstabilität geht verloren; es droht ein Sturz. Bevor diese Situation eintritt, greift das ABS ein und passt den Bremsdruck an die maximal übertragbare Bremskraft an, sodass die Räder weiterdrehen und die Fahrstabilität unabhängig von der Fahrbahnbeschaffenheit erhalten bleibt.

# Was passiert bei Fahrbahnunebenheiten?

Durch Bodenwellen oder Fahrbahnunebenheiten kann es kurzfristig zum Kontaktverlust zwischen Reifen und Fahrbahnoberfläche kommen und die übertragbare Bremskraft bis auf null zurückgehen. Wird in dieser Situation gebremst, muss das ABS den Bremsdruck reduzieren, um die Fahrstabilität bei Wiederherstellung des Fahrbahnkontakts sicherzustellen. Zu diesem Zeitpunkt muss das BMW Motorrad ABS von extrem niedrigen Reibwerten ausgehen (Schotter, Eis,

Schnee), damit die Laufräder sich in jedem denkbaren Fall drehen und damit die Fahrstabilität sichergestellt ist. Nach Erkennen der tatsächlichen Umstände regelt das System den optimalen Bremsdruck ein.

#### Abheben des Hinterrads

Bei sehr starken und schnellen Verzögerungen ist es unter Umständen möglich, dass das BMW Motorrad ABS das Abheben des Hinterrads nicht verhindern kann. In diesen Fällen ist auch ein Überschlagen des Motorrads möglich.

# **MARNUNG**

#### Abheben des Hinterrads durch starkes Bremsen Sturzgefahr

 Bei starkem Bremsen damit rechnen, dass die ABS-Regelung nicht immer vor dem Abheben des Hinterrads schützt.

# Wie ist das BMW Motorrad ABS ausgelegt?

Das BMW Motorrad ABS stellt im Rahmen der Fahrphysik die Fahrstabilität auf jedem Untergrund sicher.

Ab Geschwindigkeiten über 4 km/h kann das BMW Motorrad ABS im Rahmen der Fahrphysik die Fahrstabilität auf jedem Untergrund sicherstellen. Bei niedrigeren Geschwindigkeiten kann das BMW Motorrad ABS systembedingt nicht auf allen Untergründen optimal unterstützen.

Für Spezialanforderungen, die sich unter extremen Wettbewerbsbedingungen im Gelände oder auf der Rennstrecke ergeben, ist das System nicht optimiert.

#### **Besondere Situationen**

Zur Erkennung der Blockierneiauna der Räder werden unter anderem die Drehzahlen von Vorder- und Hinterrad verglichen. Werden über einen längeren Zeitraum unplausible Werte erkannt, wird aus Sicherheitsgründen die ABS-Funktion abgeschaltet und ein ABS-Fehler angezeigt. Voraussetzung für eine Fehlermeldung ist die abgeschlossene Eigendiagnose. Neben Problemen am BMW Motorrad ABS können auch ungewöhnliche Fahrzustände zu einer Fehlermeldung führen:

- Fahren auf dem Hinterrad (Wheelie) über einen längeren Zeitraum.
- Auf der Stelle drehendes Hinterrad bei gezogener Vorderradbremse (Burn Out).

- Warmlaufen auf Kipp- oder Hilfsständer im Leerlauf oder mit eingelegtem Gang.
- Über längeren Zeitraum durch Motorbremse blockierendes Hinterrad, z. B. bei Abfahrten auf rutschigem Untergrund.

Kommt es aufgrund eines ungewöhnlichen Fahrzustands zu einer Fehlermeldung, kann die ABS-Funktion durch Aus- und Einschalten der Zündung wieder aktiviert werden.

# Welche Rolle spielt regelmäßige Wartung?

## **M** WARNUNG

## Nicht regelmäßig gewartetes Bremssystem

Unfallgefahr

 Um sicherzustellen, dass sich das BMW Motorrad ABS in einem optimalen Wartungszustand befindet, müssen die vorgeschriebenen Inspektionsintervalle unbedingt eingehalten werden.

## Reserven für die Sicherheit

Das BMW Motorrad ABS darf nicht im Vertrauen auf kürzere Bremswege zu einer leichtfertigen Fahrweise verleiten. Es ist in erster Linie eine Sicherheitsreserve für Notsituationen. Vorsicht in Kurven! Das Bremsen in Kurven unterliedt besonderen fahrphysikalischen Gesetzen, die auch das BMW Motorrad ABS nicht aufheben kann.

# Weiterentwicklung von ABS zu ABS Pro

- mit ABS ProSA

Bisher sorgte das BMW Motorrad ABS für ein sehr hohes Maß an Sicherheit beim Bremsen in Geradeausfahrt. Jetzt bietet ABS Pro auch bei Bremsvorgängen in Kurven mehr Sicherheit. ABS Pro verhindert, selbst bei schneller Bremsbetätigung, das Blockieren der Räder. ABS Pro reduziert, insbesondere bei Schreckbremsungen, abrupte Lenkkraft-Änderungen und damit das unerwünschte Aufstellen des Fahrzeugs.

### **ABS-Regelung**

Technisch betrachtet passt ABS Pro die ABS-Regelung. abhängig von der jeweiligen Fahrsituation, dem Schräglagenwinkel des Motorrads an. Für die Ermittlung der Schräglage des Motorrads werden Signale für Roll- und Gierrate sowie Querbeschleuniauna verwendet. Mit zunehmender Schräglage wird der Bremsdruck-Gradient bei Bremsbeginn immer weiter limitiert. Hierdurch erfolat der Druckaufbau langsamer. Zusätzlich erfolgt die Druckmodulation im Bereich der ABS-Regelung aleichmäßiger.

#### Vorteile für den Fahrer

Die Vorteile von ABS Pro für den Fahrer sind ein sensibles Ansprechen sowie hohe Brems- und Fahrstabilität bei bestmöglicher Verzögerung, auch in Kurven.

# Traktionskontrolle (ASC/DTC)

# Wie funktioniert die Traktionskontrolle?

Die Traktionskontrolle gibt es in zwei Ausprägungen

- ohne Berücksichtigung der Schräglage: automatische Stabilitäts-Control ASC
- ASC ist eine rudimentäre Funktion, die Stürze verhindern soll.
- mit Berücksichtigung der Schräglage: dynamische Traktions-Control DTC
- DTC regelt durch die zusätzliche Schräglagen- und Beschleunigungsinformation feiner und komfortabler.

Die Traktionskontrolle vergleicht die Radumfangsgeschwindigkeiten von Vorder- und Hinterrad. Aus dem Geschwindigkeitsunterschied werden der Schlupf und damit die Stabilitätsreserven am Hinterrad ermittelt. Bei Überschreitung eines Schlupflimits wird das Motordrehmoment durch die Motorsteuerung angepasst.

BMW Motorrad ASC/DTC ist als Assistenzsystem für den Fahrer und für den Betrieb auf öffentlichen Straßen konzipiert. Speziell im Grenzbereich der Fahrphysik nimmt der Fahrer deutlich Einfluss auf die Regelmöglichkeiten der ASC/DTC (Gewichtsverlagerung in Kurven, lose Ladung). Für Spezialanforderungen, die sich unter extremen Wetthewerbsbedingungen im Gelände oder auf der Rennstrecke ergeben, ist das System nicht optimiert. Für diese Fälle kann die BMW Motorrad ASC/DTC abgeschaltet werden.

## **WARNUNG**

## Riskantes Fahren

Unfallgefahr trotz ASC/DTC

- Eine angepasste Fahrweise bleibt immer in der Verantwortung des Fahrers.
- Das zusätzliche Sicherheitsangebot nicht durch riskantes
   Fahren einschränken ◀

#### **Besondere Situationen**

Mit zunehmender Schräglage wird das Beschleunigungsvermögen gemäß den physikalischen Gesetzen immer stärker eingeschränkt. Aus sehr engen Kurven heraus kann es dadurch zu einer reduzierten Beschleunigung kommen.

Um ein durchdrehendes bzw. wegrutschendes Hinterrad zu erkennen, werden unter anderem die Drehzahlen von Vorder- und Hinterrad verglichen und bei DTC gegenüber der ASC die Schräglage berücksichtigt.

- mit Fahrmodi Pro<sup>SA</sup> Werden die Werte für Schräglage über einen längeren Zeitraum hinweg als unplausibel erkannt, wird ein Ersatzwert für die Schräglage verwendet bzw. die DTC ausgeschaltet. In diesen Fällen wird ein DTC-Fehler angezeigt. Voraussetzung für eine Fehlermeldung ist die abgeschlossene Eigendiagnose. Bei folgenden ungewöhnlichen Fahrzuständen kann es zu einem automatischen Abschalten der BMW Motorrad Traktions-Control kommen

## Ungewöhnliche Fahrzustände:

- Fahren auf dem Hinterrad (Wheelie) über einen längeren Zeitraum.
- Auf der Stelle drehendes Hinterrad bei gezogener Vorderradbremse (Burn Out).

 Warmlaufen auf einem Hilfsständer im Leerlauf oder mit eingelegtem Gang.

Mindestgeschwindigkeit für die Aktivierung der DTC

min 5 km/h

Verliert das Vorderrad bei extremer Beschleunigung den Bodenkontakt, reduziert die ASC bzw. DTC in den Fahrmodi RAIN und ROAD das Motordrehmoment, bis das Vorderrad wieder den Boden berührt.

In der DTC-Einstellung DYNAMIC lässt die Vorderrad-Abhebeerkennung kurzzeitige Wheelies zu. Im Fahrmodus DYNAMIC PRO ist die Vorderrad-Abhebeerkennung ausgeschaltet.

BMW Motorrad empfiehlt bei Abheben des Vorderrads, den Gasgriff etwas zurückzudrehen, um

schnellstmöglich wieder in einen stabilen Fahrzustand zu kommen. In den Fahrmodi RAIN, ROAD und DYNAMIC entspricht die DTC-Einstellung dem Fahrmodus.

In dem Fahrmodus DYNAMIC PRO kann DTC abweichend eingestellt werden.

## Motorschleppmomentregelung

 mit Motorschleppmomentregelung SA

## Wie funktioniert die Motorschleppmomentregelung?

Die Motorschleppmomentregelung hat die Aufgabe instabile Fahrzustände, bedingt durch ein zu hohes Schleppmoment am Hinterrad, sicher zu vermeiden. Je nach Fahrbahnbeschaffenheit und Fahrdynamik kann ein

zu hohes Schleppmoment den Antriebsschlupf am Hinterrad stark ansteigen lassen und die Fahrstabilität beeinträchtigen. Die Motorschleppmomentregelung begrenzt zu hohen Schlupf am Hinterrad auf einen sicheren, modus- und schräglagenabhängigen Zielschlupf.

## Ursachen für zu hohen Schlupf am Hinterrad:

- Fahrt im Schubbetrieb auf Fahrbahn mit niedrigem Reibwert (z. B. nasses Laub).
- Hinterradstempeln beim Herunterschalten.
- Hartes Anbremsen bei sportlicher Fahrweise.

Analog zur Traktionskontrolle DTC vergleicht die Motorschleppmomentregelung die Radumfangsgeschwindigkeiten von Vorder- und Hinterrad. Durch zusätzliche Informationen zur Schräglage kann die Motorschleppmomentregelung den Schlupf bzw. die Stabilitätsreserve am Hinterrad ermitteln.

Übersteigt der Schlupf den jeweiligen Grenzwert, wird das Motormoment durch leichtes Öffnen der Drosselklappen erhöht. Der Schlupf wird verringert und das Fahrzeug stabilisiert.

## Wirkung der Motorschleppmomentregelung

- In den Fahrmodi RAIN und ROAD: Maximale Stabilität.
- In den Fahrmodi DYNAMIC und DYNAMIC PRO: Hohe Stabilität.

## Dynamic ESA

- mit Dynamic ESASA

## Funktion der Dynamic ESA

Dynamic ESA erkennt über Höhenstandssensoren die Bewegungen im Fahrwerk und reagiert darauf durch Anpassung der Dämpferventile. Das Fahrwerk wird somit an die Beschaffenheit des Untergrunds angepasst. Dynamic ESA kalibriert sich in regelmäßigen Abständen, um die korrekte Funktionsweise des Systems sicherzustellen.

## Einstellmöglichkeiten Dämpfungsmodi

- Road: Dämpfung für komfortable Straßenfahrten
- Dynamic: D\u00e4mpfung f\u00fcr dynamische Stra\u00dfenfahrten

## Beladungseinstellungen

- Solobetrieb
- Solobetrieb mit Gepäck

 Betrieb mit Sozius (und Gepäck)

## **Fahrmodus**

## **Auswahl**

Um das Motorrad an den Fahrbahnzustand und das gewünschte Fahrerlebnis anzupassen, kann aus folgenden Fahrmodi ausgewählt werden:

- RAIN
- ROAD (Standardmodus)
- mit Fahrmodi Pro<sup>SA</sup>
- DYNAMIC

Mit eingebautem Codierstecker: – DYNAMIC PRO

Für jeden dieser Fahrmodi ist ein abgestimmtes Setting für die Systeme ABS, ASCDTC, Motorschleppmomentregelung sowie für die Gasannahme vorhanden. – mit Dynamic ESA SA Dynamic ESA kann unabhängig vom gewählten Fahrmodus eingestellt werden.

In jedem Fahrmodus kann ASCDTC ausgeschaltet werden. Die folgenden Erklärungen beziehen sich immer auf die eingeschalteten Fahrsicherheitssysteme.

#### Gasannahme

- Im Fahrmodus RAIN: Das Ansprechverhalten des Motors ist weich.
- Im Fahrmodus ROAD: Das Ansprechverhalten des Motors ist optimal.
- Im Fahrmodus DYNAMIC: Das Ansprechverhalten des Motors ist direkt.
- Im Fahrmodus DYNAMIC PRO: Das Ansprechverhalten des

Motors kann individuell eingestellt werden.

#### ABS

- Die Hinterrad-Abhebeerkennung ist in allen Fahrmodi aktiv außer in der Werkseinstellung von DYNAMIC PRO.
- Im Fahrmodus DYNAMIC ist die Hinterrad-Abhebeerkennung reduziert, um eine höhere Bremswirkung zu erreichen.
- Im Fahrmodus DYNAMIC PRO kann das ABS abweichend eingestellt werden.
- mit Fahrmodi Pro SAABS Pro

## In den Fahrmodi RAIN und ROAD steht ABS Pro in vollem Umfang zur Verfügung. Die Aufstellneigung, die das Motorrad beim Bremsen in Kurven hat, wird auf ein Minimum reduziert.

- Im Fahrmodus DYNAMIC steht ABS Pro nur bei auten Reibwertverhältnissen zur Verfüauna. Die Unterstützuna ist gegenüber den Fahrmodi RAIN und ROAD reduziert und stattdessen dafür ausgelegt die höchste Bremswirkung zu erzielen.
- Im Fahrmodus DYNAMIC PRO ist ABS Pro in der Werkseinstellung ausgeschaltet.

#### ASC

- Die Vorderrad-Abhebeerkennung ist in den Fahrmodi RAIN und ROAD aktiv.
- ASC ist auf Straßenbetrieb abgestimmt.
- Im Fahrmodus ROAD bietet ASC hohe und im Fahrmodus RAIN maximale Fahrstabilität.

- mit Fahrmodi ProSA

#### DTC

#### Bereifung

- DTC ist in allen Fahrmodi auf Straßenbetrieb mit Straßenreifen abgestimmt.

#### **Fahrstahilität**

- In der ASC/DTC-Einstellung RAIN erfolgt der Eingriff der ASC/DTC so früh, dass maximale Fahrstabilität erreicht wird.
- In der ASC/DTC-Einstellung ROAD erfolat der Eingriff der ASC/DTC später als im Fahrmodus RAIN. Ein durchdrehendes Hinterrad wird möglichst immer vermieden.
- In den ASC/DTC-Einstellungen RAIN und ROAD wird das Abheben des Vorderrads verhindert.
- In der ASC/DTC-Einstellung DYNAMIC erfolgt der Eingriff der ASC/DTC später als im Fahrmodus ROAD, so dass

leichte Drifts am Kurvenausgang und kurzzeitige Wheelies möglich sind.

In den ASC/DTC-Einstellungen RAIN. ROAD und DYNAMIC entspricht die ASC/DTC-Einstellung dem Fahrmodus

In der ASC/DTC-Einstellung DYNAMIC PRO kann ASC/DTC abweichend eingestellt werden.

## Umschaltung

Fahrmodi können geändert werden, wenn das Fahrzeug mit eingeschalteter Zündung steht. Eine Umschaltung während der Fahrt ist unter folgender Voraussetzung möalich:

- Kein Antriebsmoment am Hinterrad
- Kein Bremsdruck im Bremssystem.

Für eine Umschaltung während der Fahrt müssen folgende Schritte vorgenommen werden:

- Gasgriff zurückdrehen.
- Bremshebel nicht betätigen.
- Geschwindigkeitsregelung deaktivieren.

Der gewünschte Fahrmodus wird zunächst vorgewählt. Erst wenn sich die betroffenen Systeme im benötigten Zustand befinden, erfolgt die Umschaltung. Erst nach der Umschaltung des Fahrmodus wird das Auswahlmenü im Display ausgeblendet.

## **Dynamic Brake Control**

- mit Fahrmodi Pro SA

## Funktion der Dynamic Brake Control

Die Funktion der Dynamic Brake Control unterstützt den Fahrer bei einer Notbremsung.

## Erkennung einer Notbremsung

 Eine Notbremsung wird erkannt, wenn schnell und stark die Vorderradbremse betätigt wird.

## Verhalten bei einer Notbremsung

 Wird bei einer Geschwindigkeit über 10 km/h eine Notbremsung durchgeführt, wirkt zusätzlich zur ABS-Funktion die Dynamic Brake Control.

# Verhalten bei versehentlicher Betätigung des Gasgriffs

 Wird bei einer Notbremsung versehentlich der Gasgriff betätigt (Griffstellung > 5 %), wird die eigentlich veranlasste Bremswirkung von der Dynamic Brake Control sichergestellt, indem sie die Öffnung des Gasgriffs ignoriert.

- Die Wirkung der Notbremsung wird sichergestellt.
- Wird während des Eingriffs der Dynamic Brake Control das Gas geschlossen (Gasgriffstellung < 5 %), wird das vom ABS-Bremssystem angeforderte Motormoment wiederhergestellt.
- Wenn die Notbremsung beendet wird und der Gasgriff immer noch betätigt ist, regelt die Dynamic Brake Control das Motormoment kontrolliert zum Fahrerwunsch zurück.

# Reifendruck-Control (RDC)

 mit Reifendruck-Control (RDC)<sup>SA</sup>

#### **Funktion**

In den Reifen befindet sich jeweils ein Sensor, der die Lufttemperatur und den Fülldruck im Reifeninneren misst und an das Steuergerät sendet.

Die Sensoren sind mit einem Fliehkraftregler ausgestattet, der die Übertragung der Messwerte nach dem erstmaligen Überschreiten der Mindestgeschwindigkeit freigibt.

Mindestgeschwindigkeit für die Übertragung der RDC-Messwerte:

#### min 30 km/h

Vor dem erstmaligen Empfang des Reifenfülldrucks wird im Display für jeden Reifen "--" angezeigt. Nach Fahrzeugstillstand übertragen die Sensoren noch für einige Zeit die gemessenen Werte. Übertragungsdauer der Messwerte nach Fahrzeugstillstand:

#### min 15 min

Ist ein RDC-Steuergerät eingebaut, haben die Räder jedoch keine Sensoren, so wird eine Fehlermeldung ausgegeben.

## Reifenfülldruckbereiche

Das RDC-Steuergerät unterscheidet drei auf das Fahrzeug abgestimmte Fülldruckbereiche:

- Fülldruck innerhalb der zulässigen Toleranz.
- Fülldruck im Grenzbereich der zulässigen Toleranz.
- Fülldruck außerhalb der zulässigen Toleranz.

## Temperaturkompensation

Der Reifenfülldruck ist temperaturabhängig: er nimmt bei steigender Reifenlufttemperatur zu bzw. sinkt bei abnehmender Reifenlufttemperatur. Die Reifenlufttemperatur hängt von der Außentemperatur sowie von der Fahrweise und der Fahrtdauer ab.

Die Reifenfülldrücke werden im Display temperaturkompensiert angezeigt und beziehen sich immer auf die folgende Reifenlufttemperatur:

20 °C

In den Luftdruckprüfgeräten an den Tankstellen findet keine Temperaturkompensation statt, der gemessene Reifenfülldruck ist abhängig von der Reifenlufttemperatur. Dadurch stimmen die dort angezeigten Werte in den meisten Fällen nicht mit den im Display angezeigten Werten überein.

## Fülldruckanpassung

Vergleichen Sie den RDC-Wert im Display mit dem Wert auf der Umschlagrückseite der Betriebsanleitung. Die Abweichung der beiden Werte voneinander muss mit dem Reifenfülldruckmesser an der Tankstelle ausgeglichen werden.



Laut Betriebsanleitung soll der Reifenfülldruck folgenden Wert betragen:

2,5 bar

Im Display wird folgender Wert angezeigt:

2,3 bar

Es fehlen also:

0,2 bar

Das Prüfgerät an der Tankstelle zeigt:



2.4 bar

Um den korrekten Reifenfülldruck herzustellen, muss dieser auf folgenden Wert erhöht werden:

2,6 bar

## **Schaltassistent**

- mit Schaltassistent Pro SA

## **Schaltassistent Pro**

Ihr Fahrzeug ist mit dem ursprünglich im Rennsport entwickelten Schaltassistent Pro ausgestattet, der für den Einsatz im Tourenbereich angepasst wurde. Er ermöglicht das Hoch- und Herunterschalten ohne Kupplungs- oder Gasgriffbetätigung in nahezu allen Lastund Drehzahlbereichen.

#### Vorteile

- 70-80 % aller Schaltvorgänge bei einer Fahrt können ohne Kupplung ausgeführt werden.
- Weniger Bewegung zwischen Fahrer und Beifahrer durch kürzere Schaltpausen.
- Beim Beschleunigen muss die Drosselklappe nicht geschlossen werden.
- Beim Verzögern und Zurückschalten (Drosselklappe geschlossen) wird über Zwischengas eine Drehzahlanpassung vorgenommen.
- Die Schaltzeit wird gegenüber einem Schaltvorgang mit Kupplungsbetätigung reduziert.

Der Fahrer hat zur Schaltwunsch-Erkennung den zuvor unbetätigten Schalthebel gegen die Federkraft des Federspeichers für einen bestimmten "Überweg" normal bis zügig in die gewünschte Richtung zu betä-

tigen und bis zum Abschluss des Schaltvorgangs betätigt zu halten. Eine weitere Erhöhung der Schaltkraft während des Schaltvorgangs ist nicht notwendig. Nach einem Schaltvorgang ist der Schalthebel vollständig zu entlasten, um einen weiteren Gangwechsel mit dem Schaltassistent Pro durchführen zu können. Für Schaltvorgänge mit dem Schaltassistent Pro ist der ieweilige Lastzustand (Gasgriffstellung) vor und während des Schaltvorgangs konstant zu halten. Eine Änderung der Gasgriffstellung während des Schaltvorgangs kann zum Abbruch der Funktion und/oder Fehlschaltungen führen. Für Schaltvorgänge mit Kupplungsbetätigung erfolgt keine Unterstützung vom Schaltassistent Pro.

#### Herunterschalten

 Das Herunterschalten wird bis zum Erreichen der Höchstdrehzahl im Zielgang unterstützt.
 Ein Überdrehen wird somit vermieden.



#### Hochschalten

- Das Hochschalten wird bis zum Erreichen der Leerlaufdrehzahl im Zielgang unterstützt.
- Eine Unterschreitung der Leerlaufdrehzahl wird somit vermieden.



1250<sup>±50</sup> min<sup>-1</sup> (Motor betriebswarm)

## **Adaptives Kurvenlicht**

- mit adaptivem Kurvenlicht SA

#### **Funktion**

Zusätzlich zum Abblendlicht, Fernlicht und Tagfahrlicht, bzw. Positionslicht, verfügt der Hauptscheinwerfer über separate LED-Elemente mit eigenen Reflektoren. Die LED-Elemente werden in Abhängigkeit der Schräglage zum Abblendlicht hinzugeschaltet, um die Ausleuchtung des Kurveninnenbereichs zu verbessern. Das Adaptive Kurvenlicht ist optimiert für eine Schräglage von bis zu 25°.

Das Adaptive Kurvenlicht wird unter folgenden Voraussetzungen aktiviert:

- Die Schräglage beträgt mehr als 10°.
- Die Geschwindigkeit ist h\u00f6her als 10 km/h.
- Das Abblendlicht ist eingeschaltet.

# **Wartung**Allgemein

Allgemeine Hinweise	156
Bordwerkzeug	156
Servicewerkzeugsatz	157
Vorderradständer	157
Motoröl	158
Bremssystem	160
Kupplung	165
Kühlmittel	166
Reifen	167
Felgen und Reifen	167
Räder	168
Verkleidung	177
Luftfilter	178
Leuchtmittel	180
Starthilfe	180

Batterie	181
Sicherungen	185
Diagnosestecker	186
Kette	187

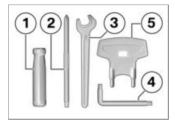
## **Allgemeine Hinweise**

Im Kapitel "Wartung" werden Arbeiten zum Prüfen und Ersetzen von Verschleißteilen beschrieben, die mit geringem Aufwand durchzuführen sind.

Sind beim Einbau spezielle Anziehdrehmomente zu berücksichtigen, sind diese aufgeführt. Eine Übersicht aller benötigten Anziehdrehmomente finden Sie im Kapitel "Technische Daten". Informationen zu weitergehenden Wartungs- und Reparaturarbeiten finden Sie in der zu Ihrem Fahrzeug passenden Reparaturanleitung auf DVD, die Sie bei Ihrem BMW Motorrad Partner erhalten.

Zur Durchführung einiger der beschriebenen Arbeiten sind spezielle Werkzeuge und ein fundiertes Fachwissen notwendig. Im Zweifel wenden Sie sich an eine Fachwerkstatt, am besten an Ihren BMW Motorrad Partner.

## **Bordwerkzeug**



- 1 Schraubendrehergriff
- 2 Umsteckbarer Schraubendrehereinsatz mit Kreuz- und Schlitzklinge
  - Leuchtmittel für Blinker vorn und hinten ersetzen ( 180).
  - Batterie ausbauen
    (IIIII) 183).
  - Dämpfung am Hinterrad einstellen (IIII 119).

- **3** Gabelschlüssel Schlüsselweite 14
  - Spiegelarm einstellen
     ( → 116).
- Torx-Schlüssel T25/T30
   T25 am kurzen Schenkel,
   T30 am langen Schenkel
   Schlüssel

## Servicewerkzeugsatz

mit Servicewerkzeugsatz<sup>SZ</sup>



Für erweiterte Servicearbeiten (z. B. Räder aus- und einbauen) hat BMW Motorrad einen auf Ihr Motorrad abgestimmten Servicewerkzeugsatz zusammengestellt. Diesen Werkzeugsatz erhalten Sie bei Ihrem BMW Motorrad Partner.

## Vorderradständer Vorderradständer anbauen

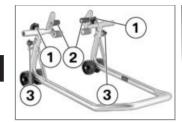


Hilfsständer

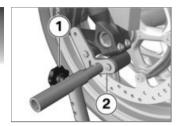
## Verwendung des BMW Motorrad Vorderradständers ohne zusätzlichen

Bauteilschaden durch Umfallen

- Motorrad vor dem Anheben mit dem BMW Motorrad Vorderradständer auf einen Hilfsständer stellen.
- Motorrad auf einen geeigneten Hilfsständer stellen.
- mit Kippständer SA
- Motorrad auf den Hauptständer stellen, dabei auf ebenen und festen Untergrund achten.
- Einen geeigneten Vorderradständer verwenden.



- Befestigungsschrauben 1 lösen.
- Die beiden Aufnahmen 2 so weit nach außen schieben, dass die Vorderradführung dazwischen passt. Die Auflagebolzen passend zur Vorderradführung einstellen.
- Gewünschte Höhe des Vorderradständers mit Hilfe der Fixierstifte 3 einstellen.
- Vorderradständer mittig zum Vorderrad ausrichten und an die Vorderachse schieben.



- Die beiden Aufnahmen 2 so ausrichten, dass die Vorderradführung sicher aufliegt.
- Befestigungsschrauben mit Rad **1** festziehen.



- Vorderradständer gleichmäßig nach unten drücken, um das Motorrad anzuheben.
- mit Kippständer<sup>SA</sup>

## **CF** ACHTUNG

### Abheben des Kippständers bei zu hohem Anheben des Fahrzeugs

Bauteilschaden durch Umfallen

- Beim Anheben darauf achten, dass der Kippständer auf dem Boden bleibt.
- Ggf. Höhe des Vorderradständers anpassen.

 Auf sicheren Stand des Motorrads achten.

# Motoröl Motorölstand prüfen



Fehlinterpretation der Ölfüllmenge, da der Ölstand temperaturabhängig ist (je höher die Temperatur, desto höher ist der Ölstand)

Motorschaden

- Ölstand nur nach längerer Fahrt bzw. bei warmem Motor prüfen.
- Bereich der Öleinfüllöffnung reinigen.
- Motor im Leerlauf laufen lassen, bis der Lüfter anläuft, anschließend noch eine Minute weiterlaufen lassen.
- Motor ausschalten.
- Betriebswarmes Motorrad senkrecht halten, dabei auf

ebenen und festen Untergrund achten BMW Motorrad empfiehlt die Verwendung eines geeigneten Hilfsständers. - mit Kippständer SA

## **ACHTUNG**

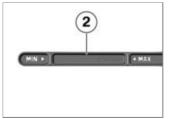
## Seitliches Wegkippen des Fahrzeugs beim Aufbocken

Bauteilschaden durch Umfallen

- Fahrzeug gegen seitliches Wegkippen sichern, am besten mit Unterstützung einer zweiten Person.◀
- Betriebswarmes Motorrad auf Hauptständer stellen, dabei auf ebenen und festen Untergrund achten.<

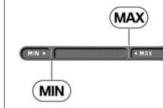


- Fünf Minuten warten, damit sich das Öl in der Ölwanne sammeln kann.
- Ölstandsmessstab 1 ausbauen.



 Messbereich 2 mit einem trockenen Tuch reinigen

- Ölstandsmessstab auf Öleinfüllöffnung aufsetzen, jedoch nicht einschrauben
- Ölstandsmessstab abnehmen und Ölstand ablesen





Markierung

Motoröl-Nachfüllmenge

Von BMW Motorrad empfohlenes Produkt: ADVANTEC Ultimate Öl, SAE 5W-40, API SL / JASO MA2

max 0,5 I (Differenz zwischen MIN und MAX)

Bei Ölstand unterhalb der MIN-Markierung:

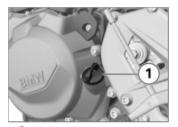
Motoröl nachfüllen (\*\* 160).

Bei Ölstand oberhalb der MAX-Markierung:

- Ölstand von einer Fachwerkstatt korrigieren lassen, am besten von einem BMW Motorrad Partner.
- Ölstandsmessstab einbauen.

#### Motoröl nachfüllen

- Motorrad abstellen, dabei auf ebenen und festen Untergrund achten.
- Bereich der Einfüllöffnung reinigen.



• Ölstandsmessstab 1 ausbauen.

## **CF** ACHTUNG

## Verwendung von zu wenig bzw. zu viel Motoröl

Motorschaden

 Auf korrekten Motorölstand achten.

- Motoröl bis zum Sollstand nachfüllen.
- Motorölstand prüfen ( 158).
- Ölstandsmessstab einbauen.

# Bremssystem Bremsfunktion prüfen

- Bremshebel betätigen.
- » Es muss ein eindeutiger Druckpunkt spürbar sein.
- Fußbremshebel betätigen.
- » Es muss ein eindeutiger Druckpunkt spürbar sein.

Sind keine eindeutigen Druckpunkte spürbar:



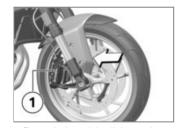
## Unsachgemäße Arbeiten am Bremssystem

Gefährdung der Betriebssicherheit des Bremssystems

 Alle Arbeiten am Bremssystem von Fachleuten durchführen lassen.  Bremsen von einer Fachwerkstatt prüfen lassen, am besten von einem BMW Motorrad Partner.

# Bremsbelagstärke vorn prüfen

 Motorrad abstellen, dabei auf ebenen und festen Untergrund achten.



 Bremsbelagstärke links und rechts durch Sichtkontrolle prüfen. Blickrichtung: zwischen Rad und Vorderradführung hindurch auf die Bremssättel 1.





Bremsbelagverschleißgrenze vorn

min 1,0 mm (Nur Reibbelag ohne Trägerplatte. Die Verschleißmarkierungen, d. h. die Nuten, müssen deutlich sichtbar sein.)

Sind die Verschleißmarkierungen nicht mehr deutlich sichtbar:



Unterschreiten der Belagmindeststärke Verminderte Bremswirkung, Beschädigung der Bremse

- Um die Betriebssicherheit des Bremssystems zu gewährleisten, die Belagmindeststärke nicht unterschreiten ◄
- Bremsbeläge von einer Fachwerkstatt erneuern lassen, am besten von einem BMW Motorrad Partner

# Bremsbelagstärke hinten prüfen

 Motorrad abstellen, dabei auf ebenen und festen Untergrund achten.



 Bremsbelagstärke durch Sichtkontrolle prüfen. Blickrichtung: von hinten auf den Bremssattel 1.



Bremsbelagverschleißarenze hinten

min 1,0 mm (Nur Reibbelag ohne Trägerplatte.)

Sind die Bremsbeläge abgefahren:



#### Unterschreiten der Belagmindeststärke

Verminderte Bremswirkung, Beschädigung der Bremse

- Um die Betriebssicherheit des Bremssystems zu gewährleisten, die Belagmindeststärke nicht unterschreiten.
- Bremsbeläge durch eine Fachwerkstatt erneuern lassen, am besten durch einen BMW Motorrad Partner.

# Bremsflüssigkeitsstand vorn prüfen

## **MARNUNG**

### Zu wenig oder verunreinigte Bremsflüssigkeit im Bremsflüssigkeitsbehälter

Erheblich reduzierte Bremsleistung durch Luft, Verunreinigungen oder Wasser im Bremssystem

 Fahrbetrieb sofort einstellen, bis Defekt behoben ist.

- Bremsflüssigkeitsstand regelmäßig prüfen.
- Beachten, dass der Bremsflüssigkeitsbehälterdeckel vor dem Öffnen gereinigt wird.
- Beachten, dass nur Bremsflüssigkeit aus einem versiegelten Behälter verwendet wird.
- mit Kippständer SA
- Motorrad auf Hauptständer stellen, dabei auf ebenen und festen Untergrund achten.
- Lenker in Geradeausstellung bringen.
- Motorrad senkrecht halten, dabei auf ebenen und festen Untergrund achten.
- Lenker in Geradeausstellung bringen.



 Bremsflüssigkeitsstand am Bremsflüssigkeitsbehälter vorn 1 ablesen.



Durch den Verschleiß der Bremsbeläge sinkt der Bremsflüssigkeitsstand im Bremsflüssigkeitsbehälter.◀



Bremsflüssigkeitsstand vorn

Bremsflüssigkeit, DOT4

Der Bremsflüssigkeitsstand darf die MIN-Markierung nicht unterschreiten. (Bremsflüssigkeitsbehälter waagerecht, Fahrzeug steht gerade)

Sinkt der Bremsflüssigkeitsstand unter das erlaubte Niveau:

 Defekt möglichst schnell von einer Fachwerkstatt beheben lassen, am besten von einem BMW Motorrad Partner.

## Bremsflüssigkeitsstand hinten prüfen

- Motorrad senkrecht halten, dabei auf ebenen und festen Untergrund achten.
  - mit Kippständer<sup>SA</sup>
- Motorrad auf Hauptständer stellen, dabei auf ebenen und festen Untergrund achten.





## Zu wenig oder verunreinigte Bremsflüssigkeit im Bremsflüssigkeitsbehälter

Erheblich reduzierte Bremsleistung durch Luft, Verunreinigungen oder Wasser im Bremssystem

- Fahrbetrieb sofort einstellen, bis Defekt behoben ist.
- Bremsflüssigkeitsstand regelmäßig prüfen.
- Beachten, dass der Bremsflüssigkeitsbehälterdeckel vor dem Öffnen gereinigt wird.

- Beachten, dass nur Bremsflüssigkeit aus einem versiegelten Behälter verwendet wird ◀
- Bremsflüssigkeitsstand am Bremsflüssiakeitsbehälter hinten 1 ablesen.



Durch den Verschleiß der Bremsbeläge sinkt der Bremsflüssigkeitsstand im Bremsflüssigkeitsbehälter.◀





Bremsflüssigkeitsstand hinten (Sichtprüfung)

## Bremsflüssigkeit, DOT4

Der Bremsflüssigkeitsstand darf die MIN-Markierung nicht unterschreiten.

Sinkt der Bremsflüssigkeitsstand unter das erlaubte Niveau:

• Defekt möglichst schnell von einer Fachwerkstatt beheben lassen, am besten von einem BMW Motorrad Partner

# Kupplung Kupplungsfunktion prüfen

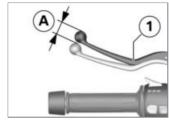
### Kupplungshebel betätigen.

» Es muss ein Kraftanstieg bei zunehmender Betätigung spürhar sein

Ist kein Kraftanstieg bei zunehmender Betätigung spürbar:

 Kupplung von einer Fachwerkstatt prüfen lassen, am besten von einem BMW Motorrad Partner.

## Kupplungsspiel prüfen



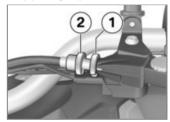
- Kupplungshebel 1 mehrmals bis zur Anlage am Griff betätigen.
- Kupplungshebel 1 leicht betätigen, bis Widerstand spürbar ist, dabei das Kupplungsspiel A beobachten.

Kupplungszugspiel

3...5 mm (am Handhebel außen, Lenker in Geradeausstellung, bei kaltem Motor) Liegt das Kupplungsspiel außerhalb der Toleranz:

 Kupplungsspiel einstellen (m) 165).

## Kupplungsspiel einstellen



- Kontermutter 1 lösen.
- Um das Kupplungsspiel zu vergrößern: Einstellschraube 2 in die Handarmatur hineindrehen.
- Um das Kupplungsspiel zu verringern: Einstellschraube 2 aus der Handarmatur herausdrehen.

## E HINWEIS

Der Abstand zwischen Kontermutter und Mutter (innen gemessen) darf nicht größer als 14 mm sein.

Sollte die Einstellung des richtigen Kupplungsspiels nur durch weiteres Herausdrehen möglich sein, werden Sie sich an eine Fachwerkstatt, am besten an einen BMW Motorrad Partner.◀

- Kupplungsspiel prüfen (mag) 165).
- Kontermutter 1 festziehen, dabei Einstellschraube 2 festhalten.

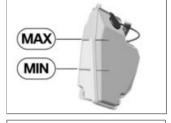
## Kühlmittel

## Kühlmittelstand prüfen

 Motorrad abstellen, dabei auf ebenen und festen Untergrund achten.  Lenker nach rechts einschlagen.



 Kühlmittelstand am Ausgleichsbehälter 1 ablesen. Blickrichtung: von hinten durch Öffnung in rechter Seitenverkleidung.





Zwischen MIN - MAX-Markierung am Ausgleichsbehälter (Motor kalt)

Sinkt der Kühlmittelstand unter das erlaubte Niveau:

• Kühlmittel nachfüllen.

#### Kühlmittel nachfüllen



- Verschluss 1 des Ausgleichsbehälters 2 öffnen.
- Kühlmittel bis zum Sollstand mit einem geeignetem Behältnis, z. B. einer Laborflasche 3 nachfüllen.
- Kühlmittelstand prüfen (m 166).
- Verschluss 1 des Ausgleichsbehälters 2 schließen.

## Reifen Reifenfülldruck prüfen



## Unkorrekter Reifenfülldruck

Verschlechterte Fahreigenschaften des Motorrads, Reduzierung der Lebensdauer der Reifen

 Korrekten Reifenfülldruck sicherstellen.



## **WARNUNG**

## Selbsttätiges Öffnen von senkrecht eingebauten Ventileinsätzen bei hohen Geschwindigkeiten

Plötzlicher Verlust des Reifenfülldrucks

- Ventilkappen mit Gummidichtring verwenden und gut festschrauben.
- Motorrad abstellen, dabei auf ebenen und festen Untergrund achten.

 Reifenfülldruck anhand der nachfolgenden Daten prüfen.

Reifenfülldruck vorn

2,5 bar (bei kaltem Reifen)

Reifenfülldruck hinten

2,9 bar (bei kaltem Reifen)

Bei ungenügendem Reifenfülldruck:

Reifenfülldruck korrigieren.

# Felgen und Reifen Felgen prüfen

- Motorrad abstellen, dabei auf ebenen und festen Untergrund achten.
- Beschädigte Felgen von einer Fachwerkstatt prüfen und ggf. erneuern lassen, am bes-

ten von einem BMW Motorrad Partner

## Reifenprofiltiefe prüfen



#### Fahren mit stark abgefahrenen Reifen

Unfallgefahr durch verschlechtertes Fahrverhalten

- Ggf. Reifen vor Erreichen der gesetzlich vorgegebenen Mindestprofiltiefe erneuern.
- Motorrad abstellen, dabei auf ebenen und festen Untergrund achten.
- Reifenprofiltiefe in den Hauptprofilrillen mit Verschleißmarkierungen messen.

## **LE** HINWEIS

Auf jedem Reifen sind Verschleißmarkierungen in die Hauptprofilrillen integriert. Ist das Reifenprofil auf das Niveau der Markierungen heruntergefahren, ist der Reifen vollständig verschlissen. Die Positionen der Markierungen sind am Reifenrand gekennzeichnet, z. B. durch die Buchstaben TI, TWI oder durch einen Pfeil.◀

Ist die Mindestprofiltiefe erreicht:

• Betroffenen Reifen ersetzen.

## Räder

## Reifenempfehlung

Für jede Reifengröße sind bestimmte Reifenfabrikate von BMW Motorrad getestet und als verkehrssicher eingestuft worden. Für andere Reifen kann BMW Motorrad die Eignung nicht beurteilen und daher für die Fahrsicherheit nicht einstehen. BMW Motorrad empfiehlt, nur Reifen zu verwenden, die von BMW Motorrad getestet wurden.

Ausführliche Informationen erhalten Sie bei Ihrem BMW Motorrad Partner oder im Internet unter bmw-motorrad.com

# Einfluss der Radgrößen auf Fahrwerkregelsysteme

Die Radgrößen spielen bei den Fahrwerkregelsystemen ABS und ASC eine wesentliche Rolle. Insbesondere der Durchmesser und die Breite der Räder sind als Basis für alle notwendigen Berechnungen im Steuergerät hinterlegt. Eine Änderung dieser Größen durch die Umrüstung auf andere als die serienmäßig verbauten Räder kann zu gravierenden Auswirkungen im Regelkomfort dieser Systeme führen.

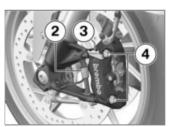
Auch die zur Raddrehzahlerkennung notwendigen Sensorräder müssen zu den verbauten Regelsystemen passen und dürfen nicht ausgetauscht werden. Wollen Sie Ihr Motorrad auf andere Räder umrüsten, sprechen Sie vorher mit einer Fachwerkstatt darüber, am besten mit einem BMW Motorrad Partner. In einigen Fällen können die in den Steuergeräten hinterlegten Daten an die neuen Radgrößen angepasst werden.

#### Vorderrad ausbauen

 Motorrad abstellen, dabei auf ebenen und festen Untergrund achten.



 Schraube 1 ausbauen und Raddrehzahlsensor aus der Bohrung nehmen.



 Kabel für Raddrehzahlsensor aus den Halteclips 2 und 3 nehmen.  Befestigungsschrauben 4 des linken und rechten Bremssattels ausbauen.



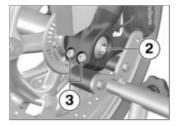
- Bremsbeläge 3 durch Drehbewegungen des Bremssattels 4 gegen die Bremsscheibe 5 etwas auseinander drücken.
- Felgenbereiche abkleben, die beim Ausbau der Bremssättel zerkratzt werden könnten.



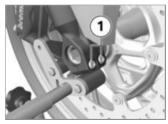
#### Ungewolltes Zusammendrücken der Bremsbeläge Bauteilschaden beim Aufsetzen

des Bremssattels oder beim Aus-

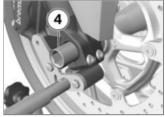
- einanderdrücken der Bremsbeläge
- Bremse bei gelöstem Bremssattel nicht betätigen.
- Bremssättel nach hinten und außen vorsichtig von den Bremsscheiben ziehen.
- Motorrad auf einen geeigneten Hilfsständer stellen.
- mit Kippständer SA
- Motorrad auf den Hauptständer stellen, dabei auf ebenen und festen Untergrund achten.
- Motorrad vorn anheben, bis sich das Vorderrad frei dreht.
   Zum Anheben des Motorrads einen geeigneten Vorderradständer verwenden.
- Vorderradständer anbauen (im) 157).



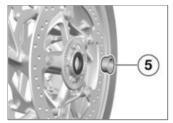
- Achsschraube 2 ausbauen.
- Linke Achsklemmschrauben 3 lösen.



 Rechte Achsklemmschrauben 1 lösen.



- Achse 4 ausbauen, dabei das Rad unterstützen.
- Fett an der Achse nicht entfernen.
- Vorderrad nach vorn herausrollen.



 Distanzbuchse 5 auf der linken Seite aus der Radnabe nehmen.

## Vorderrad einbauen

## **WARNUNG**

## Verwendung eines nicht der Serie entsprechenden Rads Funktionsstörungen bei Regeleingriffen von ABS und ASC

 Hinweise zum Einfluss der Radgrößen auf die Fahrwerkregelsysteme ABS und ASC am Anfang dieses Kapitels beachten.



#### Festziehen von Schraubverbindungen mit falschem Anziehdrehmoment

Beschädigung oder Lösen von Schraubverbindungen

 Anziehdrehmomente unbedingt durch eine Fachwerkstatt prüfen lassen, am besten durch einen BMW Motorrad Partner.



 Distanzbuchse 5 mit Bund nach außen auf der linken Seite auf die Radnabe stecken.



# Vorderradeinbau entgegen der Laufrichtung

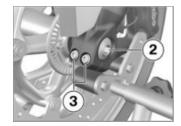
Unfallgefahr

- Laufrichtungspfeile auf Reifen oder Felge beachten.
- Vorderrad in die Vorderradführung rollen, dabei die Bremsscheibe zwischen die Bremsbeläge des linken Bremssattels führen.

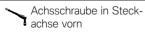


 Vorderrad anheben und Achse 4 bis zum Anschlag einsetzen. Wartung

- 172
- Vorderradständer entfernen und Vorderradgabel mehrmals kräftig einfedern. Dabei Handbremshebel nicht betätigen.
- Vorderradständer anbauen (IIII).



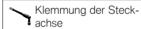
 Achsschraube 2 mit Drehmoment einbauen. Dabei Steckachse auf der rechten Seite gegenhalten.



50 Nm

 Linke Achsklemmschrauben 3 mit Drehmoment festziehen





Anziehreihenfolge: Schrauben 6-mal im Wechsel festziehen

19 Nm



 Rechte Achsklemmschrauben 1 mit Drehmoment festziehen.





Anziehreihenfolge: Schrauben 6-mal im Wechsel festziehen

#### 19 Nm

- Vorderradständer entfernen.
- Rechten Bremssattel auf die Bremsscheibe aufsetzen.



 Befestigungsschrauben 4 des linken und rechten Bremssattels mit Drehmoment festziehen.



Bremssattel an Teleskopgabel

#### 38 Nm

 Abklebungen an der Felge entfernen.

## **WARNUNG**

Nicht anliegende Bremsbeläge an der Bremsscheibe Unfallgefahr durch verzögerte Bremswirkung.

- Vor Fahrtantritt das verzögerungsfreie Einsetzen der Bremswirkung überprüfen.
- Bremse mehrfach betätigen, bis Bremsbeläge anliegen.
- Kabel für Raddrehzahlsensor in die Halteclips 2 und 3 einsetzen.



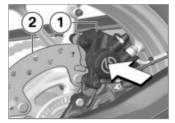
 Raddrehzahlsensor in die Bohrung einsetzen und Schraube 1 mit Drehmoment festziehen. Raddrehzahlsensor vorn an Gabel

Schraubensicherungsmittel: mikroverkapselt

8 Nm

## Hinterrad ausbauen

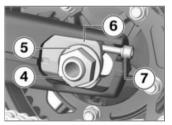
- Motorrad auf einen geeigneten Hilfsständer stellen, dabei auf ebenen und festen Untergrund achten.
- mit Kippständer SA
- Motorrad auf den Hauptständer stellen, dabei auf ebenen und festen Untergrund achten.



- Bremssattel 1 gegen Bremsscheibe 2 drücken.
- » Bremskolben sind zurück gedrückt.



 Schraube 3 ausbauen und Raddrehzahlsensor aus der Bohrung nehmen.



 Achsmutter 4 und Unterlegscheibe 5 ausbauen.

- Finstellschrauben 7 auf beiden Seiten lösen
- Kettenspanner 6 entnehmen und Achse so weit wie möglich nach vorn schieben



 Steckachse 7 ausbauen und Kettenspanner 8 entnehmen.



- Hinterrad so weit wie möglich nach vorn rollen und Kette 9 vom Kettenrad nehmen.
- Hinterrad nach hinten aus der Schwinge rollen.

## **CF** HINWEIS

Das Kettenrad und die Distanzbuchsen links und rechts stecken locker im Rad. Beim Ausbau darauf achten, dass die Teile nicht beschädigt werden oder verloren gehen.◀

#### Hinterrad einbauen



## **WARNUNG**

## Verwendung eines nicht der Serie entsprechenden Rads

Funktionsstörungen bei Regeleingriffen von ABS und ASC

 Hinweise zum Finfluss der Radgrößen auf die Fahrwerkregelsysteme ABS und ASC am Anfang dieses Kapitels beachten.◀

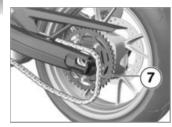


## **ACHTUNG**

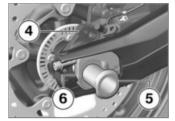
## Festziehen von Schraubverbindungen mit falschem Anziehdrehmoment

Beschädigung oder Lösen von Schraubverbindungen

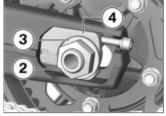
 Anziehdrehmomente unbedingt durch eine Fachwerkstatt prüfen lassen, am besten durch einen BMW Motorrad Partner.  Hinterrad in die Schwinge rollen, dabei Bremsscheibe zwischen die Bremsbeläge führen.



 Hinterrad so weit wie möglich nach vorn rollen und Kette 7 auf Kettenrad auflegen.



- Kettenspanner rechts 6 in Schwinge einsetzen, Steckachse 5 in Bremssattelträger 4 und Hinterrad einbauen.
- Darauf achten, dass die Achse in die Aussparung des Kettenspanners passt.



- Kettenspanner links **4** einsetzen.
- Unterlegscheibe 3 und Achsmutter 2 einbauen, jedoch noch nicht anziehen.
- ohne Kippständer<sup>SA</sup>
- Hilfsständer entfernen.⊲



 Raddrehzahlsensor in die Bohrung einsetzen und Schraube 1 mit Drehmoment festziehen.



Raddrehzahlsensor hinten an Bremssattelträger

Schraubensicherungsmittel: mikroverkapselt

8 Nm

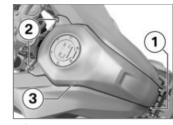


Nicht anliegende Bremsbeläge an der Bremsscheibe Unfallgefahr durch verzögerte Bremswirkung.

- Vor Fahrtantritt das verzögerungsfreie Einsetzen der Bremswirkung überprüfen.
- Nach Abschluss der Arbeiten Bremse mehrmals betätigen, bis Bremsbeläge anliegen.
- Kettendurchhang einstellen (m) 188).

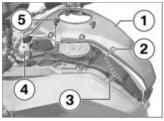
## Verkleidung Tankabdeckung ausbauen

• Sitzbank ausbauen (\*\*\* 89).

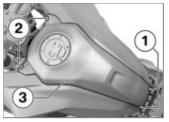


- Schrauben 1 links und rechts ausbauen.
- Schrauben 2 ausbauen.
- Tankabdeckung 3 nach oben aus Haltenasen lösen und abnehmen.

## Tankabdeckung einbauen



- Darauf achten, dass die sechs Halter 2 in den Haltenasen 3 und die vier Stecker 5 in den Befestigungsklammern 4 einrasten.
- Tankabdeckung 1 einbauen.



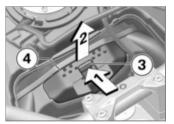
- Schrauben 2 einbauen.
- Schrauben 1 einbauen.
- Sitzbank einbauen (\*\*\* 89).

# Luftfilter Luftfilter ausbauen

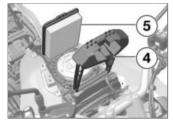
- Sitzbank ausbauen (\*\*\* 89).
- Tankabdeckung ausbauen (m) 177).



 Schlauch 1 aus Haltenasen 2 ausclipsen.



 Zum Entriegeln Taste 3 in Pfeilrichtung 1 gedrückt halten.  Rahmen 4 in Pfeilrichtung 2 aus der Halterung herausziehen.

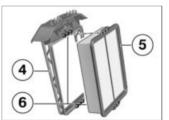


- Rahmen 4 entnehmen.
- Luftfiltereinsatz 5 entnehmen.

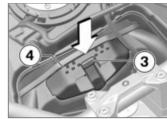
#### Luftfilter einbauen



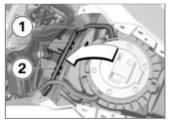
• Luftfilter **5** in Rahmen **4** einbauen.



 Darauf achten, dass der Luftfilter 5 korrekt auf die Nasen 6 am Rahmen 4 angesetzt wird.



- Rahmen 4 einbauen.
- » Taste 3 rastet ein.



• Schlauch 1 in Haltenasen 2 einclipsen.

#### Leuchtmittel

### I FD für Abblendlicht und Fernlicht ersetzen

 LED-Abblendlicht und LED-Fernlicht können nur komplett ersetzt werden. Wenden Sie sich dazu an eine Fachwerkstatt, am besten an einen BMW Motorrad Partner

#### LED für Standlicht ersetzen

 Das LED-Standlicht kann nur komplett ersetzt werden. Wenden Sie sich dazu an eine Fachwerkstatt, am besten an einen BMW Motorrad Partner

#### LED für Brems- und Rücklicht ersetzen

 Die I FD-Heckleuchte kann. nur komplett ersetzt werden. Wenden Sie sich dazu an eine Fachwerkstatt, am besten an einen BMW Motorrad Partner.

#### Leuchtmittel für Blinker vorn und hinten ersetzen

 I FD-Blinker können nur komplett ersetzt werden. Wenden Sie sich dazu an eine Fachwerkstatt, am besten an einen BMW Motorrad Partner

#### Zusatzscheinwerfer ersetzen

- mit LFD-ZusatzscheinwerferSZ
- Fin Zusatzscheinwerfer kann nur komplett ersetzt werden. Wenden Sie sich dazu an eine Fachwerkstatt, am besten an einen BMW Motorrad Partner.

#### Starthilfe



## Zu starker Strom beim Fremdstarten des Motorrads

Kabelbrand oder Schäden in der Fahrzeugelektronik

 Motorrad nicht über die Steckdose, sondern ausschließlich über die Batteriepole fremdstarten.◀



#### Kontakt zwischen Polzangen von Starthilfekabel und Fahrzeua

Kurzschlussgefahr

 Starthilfekabel mit vollisolierten Polzangen verwenden.◀

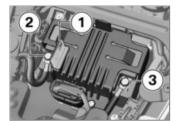
## **ACHTUNG**

#### Fremdstarten mit einer Spannung größer als 12 V

Beschädigung der Fahrzeugelektronik

- Die Batterie des stromspendenden Fahrzeugs muss eine Spannung von 12 V aufweisen.◀
- Sitzbank ausbauen (\*\*\* 89).

 Zum Fremdstarten Batterie nicht vom Bordnetz trennen.



- Verriegelung eindrücken und Pluspolabdeckung 1 aufklappen.
- Mit dem roten Starthilfekabel zunächst den Pluspol der entleerten Batterie mit dem Pluspol der Spenderbatterie verbinden (Pluspol an diesem Fahrzeug: Position 2).
- Das schwarze Starthilfekabel am Minuspol der Spenderbatterie und dann am Minuspol der entleerten Batterie an-

klemmen (Minuspol an diesem Fahrzeug: Position 3).

## HINWEIS

Alternativ zum Batterieminuspol kann auch die Federbeinschraube verwendet werden.◀

- Motor des stromspendenden Fahrzeugs während des Starthilfevorgangs laufen lassen.
- Motor des Fahrzeugs mit entleerter Batterie wie gewohnt starten, bei Misslingen Startversuch zum Schutz des Starters und der Spenderbatterie erst nach einigen Minuten wiederholen.
- Beide Motoren vor dem Abklemmen der Starthilfekabel einige Minuten laufen lassen.
- Starthilfekabel zuerst vom Minus- und dann vom Pluspol abklemmen.

## F HINWEIS

Zum Starten des Motors keine Starthilfesprays oder ähnliche Hilfsmittel verwenden.

✓

• Sitzbank einbauen (\*\*\* 89).

### Batterie Wartungshinweise

Sachgemäße Pflege, Ladung und Lagerung erhöhen die Lebensdauer der Batterie und sind Voraussetzung für eventuelle Gewährleistungsansprüche.
Um eine lange Lebensdauer der

Batterie zu erreichen, sind folgende Punkte zu beachten:

- Batterieoberfläche sauber und trocken halten.
- Batterie nicht öffnen.
- Kein Wasser nachfüllen.
- Zum Laden der Batterie die Ladehinweise auf den folgenden Seiten beachten.

 Batterie nicht auf den Kopf stellen

## **ACHTUNG**

#### Entladen der verbundenen Batterie durch die Fahrzeugelektronik (z. B. Uhr)

Batterietiefentladung, dadurch Ausschluss von Gewährleistungsansprüchen

 Bei Fahrpausen von mehr als 4 Wochen: Ladeerhaltungsgerät an die Batterie anschließen.

## **LE** HINWEIS

BMW Motorrad hat ein speziell auf die Elektronik Ihres Motorrads abgestimmtes Ladeerhaltungsgerät entwickelt. Mit diesem Gerät können Sie die Ladung Ihrer Batterie auch bei längeren Fahrpausen im verbundenen Zustand erhalten. Weitere Infor-

mationen erhalten Sie bei Ihrem BMW Motorrad Partner.◀

## Angeklemmte Batterie laden

 An den Steckdosen angeschlossene Geräte entfernen.

## **ACHTUNG**

# Aufladen der mit dem Fahrzeug verbundenen Batterie an den Batteriepolen

Beschädigung der Fahrzeugelektronik

 Batterie vor dem Laden an den Batteriepolen trennen.

## **ACHTUNG**

#### An eine Steckdose angeschlossene, ungeeignete Ladegeräte

Beschädigung von Ladegerät und Fahrzeugelektronik

• Geeignete BMW Ladegeräte verwenden. Das passende

Ladegerät ist bei Ihrem BMW Motorrad Partner erhältlich.◀

## **CF** ACHTUNG

#### Laden einer vollständig entladenen Batterie über Steckdose oder Zusatzsteckdose Beschädigung der Fahrzeugelektronik

- Eine vollständig entladene Batterie (Batteriespannung kleiner als 12 V, bei eingeschalteter Zündung bleiben Kontrollleuchten und Multifunktionsdisplay aus) immer direkt an den Polen der getrennten Batterie laden.
- Angeklemmte Batterie über die Steckdose laden.

## HINWEIS

Die Fahrzeugelektronik erkennt, wenn die Batterie vollständig geladen ist. In diesem Fall wird die Steckdose abgeschaltet.◀

 Bedienungsanleitung des Ladegeräts beachten.

## **LE** HINWEIS

Kann die Batterie nicht über die Steckdose geladen werden, ist das verwendete Ladegerät möglicherweise nicht auf die Elektronik Ihres Motorrads abgestimmt. In diesem Fall laden Sie die Batterie direkt an den Polen der vom Fahrzeug getrennten Batterie.◀

## Abgeklemmte Batterie laden

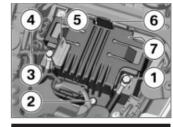
- Batterie mit einem geeigneten Ladegerät aufladen.
- Bedienungsanleitung des Ladegeräts beachten.
- Nach dem Laden Polklemmen des Ladegeräts von den Batteriepolen lösen.

## **CF** HINWEIS

Bei längeren Fahrpausen muss die Batterie regelmäßig nachgeladen werden. Beachten Sie dazu die Behandlungsvorschrift Ihrer Batterie. Vor Inbetriebnahme muss die Batterie wieder voll aufgeladen werden.◀

#### Batterie ausbauen

- Sitzbank ausbauen (\*\*\* 89).
- Motorrad abstellen, dabei auf ebenen und festen Untergrund achten.
- mit Diebstahlwarnanlage (DWA)<sup>SA</sup>
- Ggf. Diebstahlwarnanlage ausschalten.
- Zündung ausschalten.



## **ACHTUNG**

## Unsachgemäßes Trennen der Batterie

Kurzschlussgefahr

- Trennreihenfolge einhalten.
- Zuerst Batterieminusleitung 1 ausbauen.
- Verriegelung eindrücken und Pluspolabdeckung 5 aufklappen.
- Danach Batterieplusleitung 4 ausbauen.
- Stecker 3 trennen.
- Schraube 2 ausbauen.

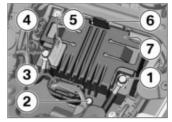
- Verriegelung 6 nach hinten drücken.
- Batteriehalter 7 abnehmen.
- Batterie nach oben herausheben, bei Schwergängigkeit mit Kippbewegungen unterstützen.

#### Batterie einbauen



War das Fahrzeug für längere Zeit von der Batterie getrennt, muss das aktuelle Datum in die Instrumentenkombination eingetragen werden, um die ordnungsgemäße Funktion der Serviceanzeige zu gewährleisten.◀

- Zündung ausschalten.
- Batterie mit dem Pluspol in Fahrtrichtung rechts in das Batteriefach einsetzen.



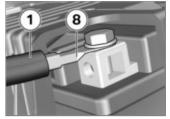
- Batteriehalter 7 aufsetzen. Halter 6 rastet hörbar ein.
- Schraube 2 einbauen.
- Stecker 3 verbinden.
- Pluspolabdeckung 5 aufklappen.

## **CF** ACHTUNG

## Unsachgemäßes Verbinden der Batterie

Kurzschlussgefahr

- Einbaureihenfolge einhalten.
- Batterieplusleitung 4 einbauen.
- Pluspolabdeckung 5 schließen.



- Batterieminusleitung **1** in Ausrichtung **8** einbauen.
- mit Diebstahlwarnanlage (DWA)<sup>SA</sup>
- Ggf. Diebstahlwarnanlage einschalten.
- Sitzbank einbauen (\*\*\* 89).
- Uhr einstellen ( 101).
- Datum einstellen (m 101).

## Sicherungen Hauptsicherung ersetzen



#### Überbrückung defekter Sicherungen

Kurzschluss- und Brandgefahr

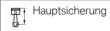
- Keine defekten Sicherungen überbrücken.
- Defekte Sicherungen durch neue Sicherungen ersetzen.
- Zündung ausschalten.
- Motorrad abstellen, dabei auf ebenen und festen Untergrund achten.
- Sitzbank ausbauen (\*\*\* 89).



• Defekte Sicherung 1 ersetzen.



Bei häufigem Defekt der Sicherungen die elektrische Anlage von einer Fachwerkstatt, am besten von einem BMW Motorrad Partner, überprüfen lassen,◀



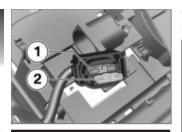
40 A (Spannungsregler)

• Sitzbank einbauen (\*\*\* 89).

#### Sicherungen ersetzen



- Zündung ausschalten.
- Sitzbank ausbauen (\*\*\* 89).
- Stecker 1 abziehen.



### **ACHTUNG**

#### Überbrückung defekter Sicherungen

Kurzschluss- und Brandgefahr

- Keine defekten Sicherungen überbrücken.
- Defekte Sicherungen durch neue Sicherungen ersetzen.
- Defekte Sicherung 1 oder 2 gemäß Belegung ersetzen.

## HINWEIS

Bei häufigem Defekt der Sicherungen die elektrische Anlage von einer Fachwerkstatt, am bes-

ten von einem BMW Motorrad Partner, überprüfen lassen.◀



Sicherungsbox

10 A (Steckplatz 1: Instrumentenkombination, Diebstahlwarnanlage (DWA), Zündschloss, Diagnosesteckdose, Spule Hauptrelais)

7,5 A (Steckplatz 2: Kombischalter links, Reifendruck-Control (RDC))

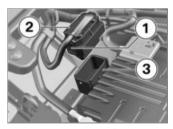
- Stecker wieder einsetzen.
- Sitzbank einbauen (\*\*\* 89).

## Diagnosestecker Diagnosestecker lösen

## **VORSICHT**

Falsches Vorgehen beim Lösen des Diagnosesteckers für On-Board-Diagnose Funktionsstörungen des Fahrzeugs

- Diagnosestecker ausschließlich während des BMW Service, von einer Fachwerkstatt oder sonstigen autorisierten Personen lösen lassen.
- Arbeit von entsprechend geschultem Personal durchführen lassen.
- Vorgaben des Fahrzeugherstellers beachten.
- Sitzbank ausbauen (\*\*\* 89).

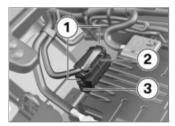


 Verriegelungen 1 auf beiden Seiten drücken.

- Diagnosestecker 2 aus Halterung 3 lösen.
- » Die Schnittstelle zum Diagnose- und Informationssystem kann am Diagnosestecker 2 angesteckt werden.

## Diagnosestecker befestigen

• Schnittstelle für Diagnose- und Informationssystem abstecken.



- Diagnosestecker 2 in die Halterung 3 stecken.
- » Die Verriegelungen **1** rasten ein.

• Sitzbank einbauen (\*\*\* 89).

#### Kette

#### Kette schmieren



#### Ungenügende Reinigung und Schmierung der Antriebskette

Erhöhter Verschleiß

- Antriebskette regelmäßig reinigen und schmieren.
- Antriebskette mindestens alle 800 km schmieren. Nach Fahrten durch Nässe oder durch Staub und Schmutz Schmierung entsprechend früher durchführen.
- Zündung ausschalten und Leerlauf einlegen.
- Antriebskette mit geeignetem Reinigungsmittel reinigen, abtrocknen und Kettenschmiermittel auftragen.

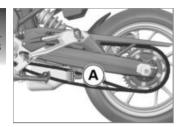
## HINWEIS

BMW Motorrad empfiehlt Kettenreiniger und Kettenschmiermittel zu verwenden, die Sie bei Ihrem BMW Motorrad Partner erhalten.

• Überschüssiges Schmiermittel abwischen.

### Kettendurchhang prüfen

- Motorrad abstellen, dabei auf ebenen und festen Untergrund achten.
- Hinterrad so lange drehen, bis die Stelle mit dem geringsten Kettendurchhang erreicht ist.



 Kette mit Hilfe eines Schraubendrehers nach oben und unten drücken und Differenz A messen.

Kettendurchhang

35...45 mm (Fahrzeug unbelastet auf Seitenstütze)

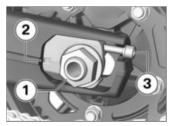
- mit Tieferlegung SA
- 30...40 mm (Fahrzeug unbelastet auf Seitenstütze)⊲

Liegt der gemessene Wert außerhalb der erlaubten Toleranz:

 Kettendurchhang einstellen (m) 188).

## Kettendurchhang einstellen

 Motorrad abstellen, dabei auf ebenen und festen Untergrund achten.



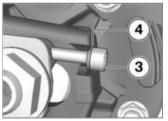
- Achsmutter 1 lösen.
- Mit Einstellschrauben 3 links und rechts Kettendurchhang einstellen.

- Darauf achten, dass links und rechts der gleiche Skalenwert 2 eingestellt wird.
- Steckachsmutter 1 mit Drehmoment festziehen.



Schraubensicherungsmittel: mechanisch

100 Nm



 Prüfen, ob Unterlegscheibe 4 komplett an Schraubenkopf 3 anliegt, ggf. korrigieren.

## Kettenverschleiß prüfen Voraussetzung

Kettendurchhang ist richtig eingestellt.

 Motorrad abstellen, dabei auf ebenen und festen Untergrund achten.

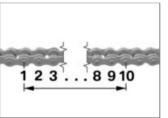


 Prüfen, ob der dritte Markierungsstrich 1 vollständig sichtbar ist.

Ist der dritte Markierungsstrich 1 vollständig sichtbar, Kettenlänge prüfen:

1. Gang einlegen.

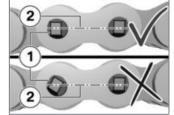
- Hinterrad in Fahrtrichtung drehen, bis die Kette gespannt ist.
- Kettenlänge unterhalb der Hinterradschwinge über Mitte von 10 Nieten ermitteln.
- Hinterrad in Fahrtrichtung drehen und Kettenlänge an 3 verschiedenen Stellen ermitteln.



Zulässige Kettenlänge

max 144 mm (über **Mitte** von 10 Nieten gemessen, Kette auf Zug) Hat die Kette die maximal zulässige Länge erreicht:

 An eine Fachwerkstatt wenden, am besten an einen BMW Motorrad Partner.



 Prüfen, ob sich ein Nietkopf 1 verdreht hat.

Nietköpfe stehen parallel zur Ketten-Mittellinie **2**.

Vernietung ist in Ordnung.

Haben sich ein oder mehrere Nietköpfe verdreht:

 An eine Fachwerkstatt wenden, am besten an einen BMW Motorrad Partner.

### Zubehör

Allgemeine Hinweise	192
Steckdosen	192
Tourenkoffer	193
Softkoffer	195
Topcase	196
Navigationssystem	199

## 0

### **Allgemeine Hinweise**

## **↑** vorsicht

#### **Einsatz von Fremdprodukten** Sicherheitsrisiko

- BMW Motorrad kann nicht für jedes Fremdprodukt beurteilen, ob es bei BMW Fahrzeugen ohne Sicherheitsrisiko eingesetzt werden kann. Dies ist auch dann nicht gegeben, wenn eine länderspezifische, behördliche Genehmigung erteilt wurde. Solche Prüfungen können nicht immer alle Einsatzbedingungen für BMW Fahrzeuge berücksichtigen und sind deswegen teilweise nicht ausreichend.
- Verwenden Sie nur Teile und Zubehörprodukte, die von BMW für Ihr Fahrzeug freigegeben sind.

Die Teile und Zubehörprodukte wurden von BMW eingehend auf

Sicherheit, Funktion und Tauglichkeit geprüft. BMW übernimmt daher die Produktverantwortung. Für nicht freigegebene Teile und Zubehörprodukte jealicher Art übernimmt BMW keine Haftung. Beachten Sie bei allen Veränderungen die gesetzlichen Bestimmungen. Orientieren Sie sich an der Straßenverkehrszulassungsordnung (StVZO) Ihres Landes. Ihr BMW Motorrad Partner hietet Ihnen eine qualifizierte Beratung bei der Wahl von Original BMW Teilen, Zubehör und sonstigen Produkten.

Mehr Informationen zum Thema Zubehör unter:

#### bmw-motorrad.com/equipment

#### Steckdosen

Hinweise zur Nutzung von Steckdosen:

#### **Automatische Abschaltung**

Unter folgenden Umständen werden Steckdosen automatisch abgeschaltet:

- Bei zu niedriger Batteriespannung, um die Startfähigkeit des Fahrzeugs zu erhalten.
- Bei Überschreitung der in den technischen Daten angegeben maximalen Belastbarkeit.
- Während des Startvorgangs.

#### Betrieb von Zusatzgeräten

An Steckdosen angeschlossene Zusatzgeräte können nur bei eingeschalteter Zündung in Betrieb genommen werden. Wird dann die Zündung ausgeschaltet, bleibt das Zusatzgerät weiter in Betrieb. Ca. 15 Minuten nach dem Ausschalten der Zündung werden

Steckdosen zur Entlastung des Bordnetzes ausgeschaltet. Zusatzgeräte mit geringem Stromverbrauch werden von der Fahrzeugelektronik möglicherweise nicht erkannt. In diesen Fällen werden Steckdosen bereits kurze Zeit nach Ausschalten der Zündung ausgeschaltet.

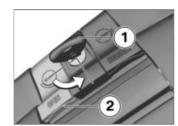
#### Kabelverlegung

Bei der Kabelverlegung von Steckdosen zu Zusatzgeräten Folgendes beachten:

- Kabel dürfen den Fahrer nicht behindern.
- Kabel dürfen den Lenkeinschlag und die Fahreigenschaften nicht einschränken.
- Kabel dürfen nicht eingeklemmt werden können.

## Tourenkoffer öffnen

- mit Kofferhalter links/rechts SA
- mit TourenkofferSZ



- Schlüssel 1 gegen den Uhrzeigersinn in Position OPEN drehen.
- Grauen Entriegelungshebel 2 (OPEN) nach oben ziehen und gleichzeitig Kofferdeckel öffnen.

#### Tourenkoffer schließen

- mit Kofferhalter links/rechts SA
- mit TourenkofferSZ

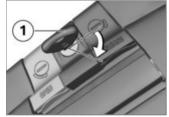


- Schlüssel 1 gegen den Uhrzeigersinn in Position OPEN drehen.
- Die Verschlüsse 2 des Kofferdeckels in die Verriegelungen 3 drücken. Darauf achten, dass keine Gegenstände eingeklemmt werden.
- Grauen Entriegelungshebel 4
   (OPEN) nach oben ziehen
   und gleichzeitig Kofferdeckel
   schließen.

- 10 194
- » Der Deckel rastet hörbar ein.
- Schlüssel 1 im Kofferschloss so drehen, dass er sich in Fahrtrichtung befindet und abziehen.

#### Tourenkoffer abnehmen

mit Kofferhalter links/rechts SA
 mit Tourenkoffer SZ



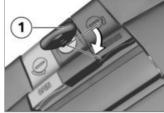
 Schlüssel 1 im Uhrzeigersinn in Position RELEASE drehen.



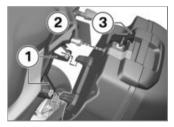
- Schwarzen Entriegelungshebel 1 (RELEASE) nach oben und gleichzeitig Koffer nach außen ziehen.
- Anschließend Koffer aus der unteren Aufnahme 2 heben.

#### Tourenkoffer anbauen

- mit Kofferhalter links/rechts<sup>SA</sup>
- mit Tourenkoffer<sup>SZ</sup>



 Schlüssel 1 im Uhrzeigersinn in Position RELEASE drehen.



 Koffer in die unteren Haltenasen 1 einsetzen, anschließend bis zum Anschlag auf die Aufnahme 2 schwenken.

- Schwarzen Entriegelungshebel 3 (RELEASE) nach oben ziehen und aleichzeitig Koffer in obere Aufnahme 2 drücken.
- Schwarzen Entriegelungshebel 3 (RELEASE) nach unten drücken, bis er einrastet.
- Schlüssel im Kofferschloss so drehen, dass er sich in Fahrtrichtung befindet und abziehen.

#### Maximale Zuladung und Höchstgeschwindigkeit

- mit Kofferhalter links/rechtsSA
- mit TourenkofferSZ

Maximale Zuladung und Höchstgeschwindigkeit beachten.



für Fahrten mit Koffer

max 180 km/h

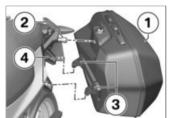


Zuladung je Koffer

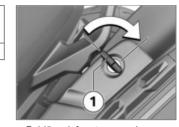
max 8 kg

## Softkoffer Softkoffer anhauen

- mit Kofferhalter links/rechts<sup>SA</sup>
- mit KofferSZ



 Softkoffer 1 mit den Haltenasen 3 von oben in die Halterungen 4 einhängen und an Arretierung 2 ansetzen.



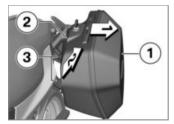
- Schlüssel 1 entgegen der Fahrtrichtung drehen und Softkoffer in Arretierung drücken
- » Softkoffer rastet in Arretierung ein.

#### Softkoffer abnehmen

- mit Kofferhalter links/rechts<sup>SA</sup>
- mit KofferSZ



 Schlüssel 1 entgegen der Fahrtrichtung drehen.



• Softkoffer 1 in Pfeilrichtung 1 von Arretierung 2 lösen. Anschließend Softkoffer 1 in Pfeilrichtung 2 aus den Haltenasen 3 heben

#### Maximale Zuladung und Höchstgeschwindigkeit

- mit Kofferhalter links/rechts<sup>SA</sup>
- mit KofferSZ

Maximale Zuladung und Höchstgeschwindigkeit beachten.



☐ Höchstgeschwindigkeit für Fahrten mit Koffer

max 180 km/h



Zuladung je Koffer

max 5 kg

### **Topcase** Topcase öffnen

- mit Topcase SZ
- mit Gepäckbrücke SZ



• Schlüssel 1 gegen den Uhrzeigersinn im Topcaseschloss in Position OPEN drehen.



• Schließzylinder 1 nach vorn drücken.

- » Entriegelungshebel 2 springt auf.
- Entriegelungshebel 2 ganz nach oben ziehen und Topcasedeckel öffnen.

#### Topcase schließen

- mit TopcaseSZ
- mit Gepäckbrücke SZ



- Entriegelungshebel **1** ganz nach oben ziehen.
- Topcasedeckel schließen und halten. Darauf achten, dass keine Inhalte eingeklemmt werden.



Das Topcase kann auch geschlossen werden, wenn sich das Schloss in Position LOCK befindet. In diesem Fall sollte sichergestellt sein, dass sich der Schlüssel nicht im Topcase befindet.◀



- Entriegelungshebel **1** nach unten drücken, bis er einrastet.
- Schlüssel im Topcaseschloss in Position LOCK drehen und abziehen.

#### Topcase abnehmen

- mit Topcase SZ
- mit Gepäckbrücke SZ



- Schlüssel 1 im Uhrzeigersinn in Position RELEASE drehen.
- » Tragegriff springt heraus.



- Tragegriff **1** ganz nach oben klappen.
- Topcase hinten anheben und von der Gepäckbrücke abnehmen.

#### Topcase anbauen

- mit Topcase SZ
- mit Gepäckbrücke SZ
- Tragegriff bis zum Anschlag hochklappen.



 Topcase in die Gepäckbrücke einhaken. Darauf achten, dass die Haken 1 sicher in die entsprechenden Aufnahmen 2 greifen.



- Tragegriff 1 nach unten drücken, bis er einrastet.
- Schlüssel im Topcaseschloss in Position LOCK drehen und abziehen.

## Maximale Zuladung und Höchstgeschwindigkeit

- mit Topcase SZ
- mit Gepäckbrücke SZ

Maximale Zuladung und Höchstgeschwindigkeit beachten.

Höchstgeschwindigkeit für Fahrten mit beladenem Topcase

max 180 km/h



Zuladung des Topcase

max 5 kg

### **Navigationssystem**

- mit Vorbereitung für Navigationssystem SA

#### Navigationsgerät sicher befestigen



#### **HINWEIS**

Die Navigationsvorbereitung ist ab dem BMW Motorrad Navigator IV aeeianet.◀



## HINWEIS

Das Sicherungssystem des Mount Cradle bietet keinen Schutz gegen Diebstahl. Nach ieder Fahrt Navigationssystem abnehmen und sicher verwahren ◀



- Fahrzeugschlüssel 1 gegen den Uhrzeigersinn drehen.
- Absperrsicherung 2 nach links ziehen.
- Verriegelung 3 eindrücken.
- » Mount Cradle ist entsperrt und Abdeckung 4 kann in einer

Drehbewegung nach vorn abgenommen werden.



- Navigationsgerät 1 im unteren Bereich einsetzen und in einer Drehbewegung nach hinten schwenken.
- » Navigationsgerät rastet h\u00f6rbar ein.
- Absperrsicherung 2 ganz nach rechts schieben.
- » Verriegelung 3 ist gesperrt.
- Fahrzeugschlüssel 4 im Uhrzeiaersinn drehen.
- » Navigationsgerät ist gesichert und Fahrzeugschlüssel kann abgezogen werden.

## 200

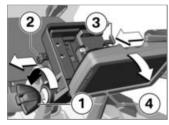
### Navigationsgerät abnehmen und Abdeckung einbauen

## **ACHTUNG**

### Staub und Schmutz auf Kontakten des Mount Cradle

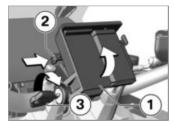
Beschädigung der Kontakte

 Nach Abschluss jeder Fahrt die Abdeckung wieder einbauen.◀



- Fahrzeugschlüssel 1 gegen den Uhrzeigersinn drehen.
- Absperrsicherung 2 ganz nach links ziehen.
- » Verriegelung 3 ist entsperrt.

- Verriegelung 3 ganz nach links schiehen
- » Navigationsgerät 4 wird entrieaelt.
- Navigationsgerät 4 mit einer Kippbewegung nach unten abnehmen



- Abdeckung 1 im unteren Bereich einsetzen und in einer Drehbewegung nach oben schwenken.
- » Abdeckung rastet hörbar ein.
- Absperrsicherung 2 nach rechts schieben.

- Fahrzeugschlüssel 3 im Uhrzeigersinn drehen.
- » Abdeckung 1 ist gesichert.

#### **Navigationssystem** bedienen



#### HINWEIS

Die folgende Beschreibung hezieht sich auf den BMW Motorrad Navigator V und den BMW Motorrad Navigator VI. Der BMW Motorrad Navigator IV bietet nicht alle beschriebenen Möalichkeiten.◀

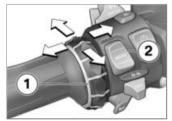


#### **CF** HINWEIS

Es wird lediglich die neueste Version des BMW Motorrad Kommunikationssystems unterstützt. Ggf. ist eine Software-Aktualisierung für das BMW Motorrad Kommunikationssystem notwendig. Bitte wenden Sie sich in die-

sem Fall an Ihren BMW Motorrad Partner ◀

Ist der BMW Motorrad Navigator eingebaut und der Bedienfokus auf den Navigator gewechselt ( 97), können einige seiner Funktionen direkt vom Lenker aus bedient werden.



Die Bedienung des Navigationssystems erfolgt über den Multi-Controller 1 und die Wipptaste MENU 2.

#### Multi-Controller 1 nach oben und unten drehen

In der Kompass- und Mediaplayer -Seite: Lautstärke eines via Bluetooth verbundenen. BMW Motorrad Kommunikationssystems erhöhen bzw. verringern.

Im BMW Spezialmenü: Menüpunkte auswählen.

#### Multi-Controller 1 kurz nach links und rechts kippen

Zwischen den Hauptseiten des Navigator s wechseln:

- Kartenansicht
- Kompass
- Mediaplaver
- BMW Spezialmenü
- Mein Motorrad Seite

#### Multi-Controller 1 lang nach links und rechts kippen

Bestimmte Funktionen am Navigator -Display aktivieren. Diese Funktionen sind gekennzeichnet

durch Pfeil rechts oder Pfeil links oberhalb des entsprechenden Berührungsfelds.



Die Funktion wird ausgelöst durch lange Betätigung nach rechts.



Die Funktion wird ausgelöst durch lange Betätigung nach links.

#### Wipptaste MENU 2 unten drücken

Bedienfokus auf Ansicht Pure Ride wechseln.

Im Einzelnen können folgende Funktionen bedient werden:

#### Kartenansicht

- Drehen nach oben: Kartenausschnitt vergrößern (Zoom in).
- Drehen nach unten: Kartenausschnitt verkleinern (Zoom out).

# 202

#### BMW Spezialmenü

- Sprechen: Letzte Navigationsansage wiederholen.
- Wegpunkt: Aktuellen Standort als Favorit speichern.
- Nachhause: Startet die Navigation zur Heimatadresse (ist ausgegraut, wenn keine Heimatadresse gesetzt ist).
- Stumm: Automatische Navigationsansagen aus- bzw. einschalten (aus: im Display wird in der obersten Zeile ein durchgestrichenes Lippen-Symbol angezeigt). Navigationsansagen können weiterhin über "Sprechen" angesagt werden. Alle anderen Tonausgaben bleiben eingeschaltet.
- Anzeige ausschalten: Display ausschalten.
- Zuhause anrufen: Ruft die im Navigator hinterlegte Zuhause-Rufnummer an (nur eingeblendet, wenn ein Telefon verbunden ist).

- Umleitung: Aktiviert die Umleitungsfunktion (nur eingeblendet, wenn eine Route aktiv ist).
- Überspringen: Überspringt den nächsten Wegpunkt (nur eingeblendet, wenn die Route über Wegpunkte verfügt).

#### Mein Motorrad

- Drehen: Verändert die Anzahl der angezeigten Daten.
- Durch Antippen eines Datenfelds auf dem Display öffnet sich ein Menü zur Auswahl der Daten.
- Die zur Auswahl stehenden Werte sind abhängig von den verbauten Sonderausstattungen.

Beispiel eines BMW Motorrad Kommunikationssystems.◀

#### Mediaplayer

- Lange Betätigung nach links: vorhergehenden Titel spielen.
- Lange Betätigung nach rechts: nächsten Titel spielen.
- Drehen erhöht bzw. verringert die Lautstärke eines via Bluetooth verbundenen BMW Motorrad Kommunikationssystems.

## **L** HINWEIS

Die Funktion Mediaplayer steht nur bei Verwendung eines Bluetooth-Geräts nach A2DP-Standard zur Verfügung, zum

## Kontroll- und Warnmeldungen



Kontroll- und Warnmeldungen des Motorrads werden mit einem entsprechenden Symbol 1 links oben auf der Kartenansicht angezeigt.

## **L**F HINWEIS

Ist ein BMW Motorrad Kommunikationssystem verbunden, wird bei einer Warnung zusätzlich ein Hinweiston abgespielt.◀

Bei mehreren aktiven Warnmeldungen wird die Anzahl der Meldungen unterhalb des Warndreiecks angegeben.

Durch Druck auf das Warndreieck wird bei mehr als einer Meldung eine Liste mit allen Warnmeldungen geöffnet.

Wird eine Meldung ausgewählt, werden zusätzliche Informationen angezeigt.

## **HINWEIS**

Nicht für alle Warnungen können detaillierte Informationen angezeigt werden.◀

#### Sonderfunktionen

Durch die Integration des BMW Motorrad Navigators kommt es zu Abweichungen in einigen Beschreibungen in der Bedienungsanleitung des Navigators.

#### Kraftstoffreservewarnung

Die Einstellungen zur Kraftstoff-Füllstandsanzeige sind nicht verfügbar, da die Reservewarnung vom Fahrzeug an den Navigator übermittelt wird. Ist die Meldung aktiv, werden bei Druck auf die Meldung die nächstgelegenen Tankstellen angezeigt.

#### Zeitanzeige und Datum

Zeitanzeige und Datum werden vom Navigator an das Motorrad übertragen. Für die Übernahme der Uhrzeit in das TFT-Display muss zusätzlich im Menü Einstellungen, Systemeinstellungen, Datum und Uhrzeit die Funktion GPS-Synchronisation aktiviert werden.

#### Sicherheitseinstellungen

Der BMW Motorrad Navigator V und der BMW Motorrad Navigator VI können mit einer vierstelligen PIN gegen unbefugte Bedie204

nung geschützt werden (Garmin Lock). Wird diese Funktion aktiviert, während der Navigator im Fahrzeug eingebaut und die Zündung eingeschaltet ist, werden Sie gefragt, ob dieses Fahrzeug zur Liste der gesicherten Fahrzeuge hinzugefügt werden soll. Bestätigen Sie diese Frage mit "Ja", so speichert der Navigator die Fahrzeug-Identifizierungsnummer dieses Fahrzeugs. Es können maximal fünf Fahrzeug-Identifizierungsnummern gespeichert werden. Wird der Navigator anschließend durch Einschalten der Zündung in einem dieser Fahrzeuge eingeschaltet, so ist eine PIN-Eingabe nicht mehr notwendig. Wird der Navigator im einge-

schalteten Zustand aus dem Fahrzeug ausgebaut, so wird aus Sicherheitsgründen eine PIN-Ab-

frage gestartet.

#### Bildschirmhelligkeit

Im eingebauten Zustand wird die Bildschirmhelligkeit durch das Motorrad vorgegeben. Eine manuelle Eingabe ist nicht nötig. Die automatische Einstellung kann auf Wunsch im Navigator in den Displaveinstellungen abgeschaltet werden.

### Pflege

Pflegemittel	206
Fahrzeugwäsche	206
Reinigung empfindlicher Fahrzeugteile	
Lackpflege	208
Konservierung	209
Motorrad stilllegen	209
Motorrad in Betrieh nehmen	209

206

## **Pflegemittel**

BMW Motorrad empfiehlt. Reiniaunas- und Pfleaemittel zu verwenden, die Sie bei Ihrem BMW Motorrad Partner erhalten. **BMW Care Products sind** werkstoffgeprüft, laborgetestet und praxiserprobt und bieten optimale Pflege und Schutz für die in Ihrem Fahrzeug verwendeten Werkstoffe.

### **ACHTUNG**

#### Verwendung ungeeigneter Reinigungs- und Pflegemittel Beschädigung von Fahrzeugteilen

 Keine Lösungsmittel wie Nitroverdünner, Kaltreiniger, Kraftstoff u. Ä. sowie keine alkoholhaltigen Reiniger verwenden.◀

## **ACHTUNG**

#### Verwendung stark säurehaltiger oder stark alkalischer Reinigungsmittel

Beschädigung von Fahrzeugteilen

- Verdünnungsverhältnis auf der Verpackung der Reinigungsmittel heachten
- Keine stark säurehaltigen oder stark alkalischen Reinigungsmittel verwenden

### **Fahrzeugwäsche**

BMW Motorrad empfiehlt, Insekten und hartnäckige Verschmutzungen auf lackierten Teilen vor der Fahrzeugwäsche mit BMW Insekten-Entferner einzuweichen und abzuwaschen

Um Fleckenbildung zu verhindern, das Fahrzeug nicht unmittelbar nach starker Sonnenbestrahlung oder in der Sonne waschen

Gabelbeine regelmäßig von Verschmutzungen reinigen.

Besonders während der Wintermonate darauf achten, dass das Fahrzeug häufiger gewaschen wird

Um Streusalze zu entfernen. Motorrad nach Fahrtende sofort mit kaltem Wasser reinigen.

## **WARNUNG**

Feuchte Bremsscheiben und Bremsbeläge nach Waschen des Fahrzeugs, nach Wasserdurchfahrten oder bei Regen

Verschlechterte Bremswirkung. Unfallgefahr

 Frühzeitig bremsen, bis die Bremsscheiben und Bremsbeläge abgetrocknet bzw. trockengebremst sind.◀

## ACHTUNG

#### Verstärkung der Salzeinwirkung durch warmes Wasser Korrosion

 Zum Entfernen von Streusalzen nur kaltes Wasser verwenden.



#### Beschädigungen durch hohen Wasserdruck von Hochdruckreinigern oder Dampfstrahlgeräten

Korrosion oder Kurzschluss, Beschädigungen an Aufklebern, an Dichtungen, am hydraulischen Bremssystem, an der Elektrik und der Sitzbank

 Hochdruck- oder Dampfstrahlgeräte mit Umsicht verwenden.

## Reinigung empfindlicher Fahrzeugteile

Kunststoffe



## Verwendung ungeeigneter Reinigungsmittel

Beschädigung von Kunststoff-Oberflächen

- Keine alkoholhaltigen, lösungsmittelhaltigen oder scheuernden Reiniger verwenden.
- Keine Insektenschwämme oder Schwämme mit harter Oberfläche verwenden.

#### Verkleidungsteile

Verkleidungsteile mit Wasser und BMW Motorrad Reiniger säubern.

#### Windschilder und Streuscheiben aus Kunststoff

Schmutz und Insekten mit weichem Schwamm und viel Wasser entfernen.



Weichen Sie hartnäckigen Schmutz und Insekten durch Auflegen eines nassen Tuchs ein.◀

#### TFT-Display

Das TFT-Display mit warmen Wasser und Spülmittel reinigen. Anschließend mit einem sauberen Tuch, z. B. einem Papiertuch, abtrocknen.

#### Chrom

Chromteile sorgfältig mit reichlich Wasser und Motorradreiniger der Pflegeserie BMW Motorrad Care Products reinigen. Dies gilt besonders bei Streusalzeinwirkung.

Für eine zusätzliche Behandlung benutzen Sie BMW Motorrad Metallpolitur.

#### Kühler

Reinigen Sie den Kühler regelmäßig, um ein Überhitzen des Motors durch ungenügende Kühlung zu verhindern.

Verwenden Sie z. B. einen Gartenschlauch mit wenig Wasserdruck.

## **CF** ACHTUNG

#### Verbiegen von Kühlerlamellen

Beschädigung von Kühlerlamellen

 Beim Reinigen darauf achten, die Kühlerlamellen nicht zu verbiegen.

#### Gummi

Gummiteile mit Wasser oder BMW Gummipflegemittel behandeln.

## **CF** ACHTUNG

#### Verwendung von Silikonsprays zur Pflege von Dichtgummis

Beschädigung der Dichtgummis

 Keine Silikonsprays oder silikonhaltigen Pflegemittel verwenden.

## Lackpflege

Langzeiteinwirkungen durch lackschädigende Stoffe beugt eine regelmäßige Fahrzeugwäsche vor, besonders wenn Ihr Fahrzeug in Gegenden mit hoher Luftverschmutzung oder natürlicher Verunreinigung gefahren wird, z. B. Baumharz oder Blütenstauh. Besonders aggressive Stoffe iedoch sofort entfernen, sonst kann es zu Lackveränderungen oder -verfärbungen kommen. Dazu gehören z. B. übergelaufener Kraftstoff, Öl, Fett. Bremsflüssiakeit sowie Vogelsekret. Hier empfehlen sich BMW Motorrad Reiniger und im Anschluss BMW Motorrad Glanzpolitur zum Konservieren. Verunreinigungen der Lackoberfläche sind nach einer Fahrzeugwäsche besonders gut zu erkennen. Solche Stellen mit Reinigungsbenzin oder Spiritus auf einem sauberen Tuch oder Wattebausch umgehend entfernen. BMW Motorrad empfiehlt, Teerflecken mit BMW Teerentferner zu beseitigen. Anschließend den Lack an diesen Stellen konservieren.

### Konservierung

Wenn kein Wasser mehr vom Lack abperlt, muss dieser konserviert werden. BMW Motorrad empfiehlt, zur Lack-Konservierung BMW Motorrad Glanzpolitur oder Mittel zu verwenden, die Karnaubawachs oder synthetische Wachse enthalten.

### Motorrad stilllegen

- Motorrad reinigen.
- Motorrad vollständig betanken.
- Batterie ausbauen (\*\* 183).
- Brems- und Kupplungshebel, Hauptständer- und Seitenstützenlagerung mit geeignetem Schmiermittel einsprühen.
- Blanke und verchromte Teile mit säurefreiem Fett (Vaseline) konservieren.

 Motorrad in trockenem Raum so abstellen, dass beide Räder entlastet sind (am besten mit den von BMW Motorrad angebotenen Vorderrad- und Hinterradständern).

## Motorrad in Betrieb nehmen

- Außenkonservierung entfernen.
- Motorrad reinigen.
- Batterie einbauen (\*\* 184).
- Checkliste beachten ( 124).

### **Technische Daten**

Störungstabelle	212
Verschraubungen	215
Kraftstoff F 900 XR (0K21)	217
Kraftstoff F 900 XR A2 (0K41)	218
Motoröl	218
Motor F 900 XR (0K21)	219
Motor F 900 XR A2 (0K41)	220
Kupplung	221
Getriebe	221
Hinterradantrieb	222
Rahmen	222
Fahrwerk	222
Bremsen	223
Räder und Reifen	224
Elektrik	225

Diebstahlwarnanlage	227
Маßе	227
Gewichte	228
Fahrwerte	228

## Störungstabelle

Motor springt nicht an:

Ursache	Behebung
Seitenstütze ausgestellt und Gang eingelegt	Leerlauf einlegen oder Seitenstütze einklappen.
Gang eingelegt und Kupplung nicht betätigt	Getriebe in Leerlauf schalten oder Kupplung betätigen.
Kraftstoffbehälter leer	Tanken.
Batterie leer	Angeklemmte Batterie laden.
Überhitzungsschutz für Starter hat ausgelöst. Starter lässt sich nur für eine begrenzte Zeit betätigen.	Starter ca. 1 Minute abkühlen lassen, bis er wieder zur Verfügung steht.

Bluetooth-Verbindung wird nicht hergestellt.

Ursache	Behebung
Notwendige Schritte für das Pairing wurden nicht durchgeführt.	Informieren Sie sich in der Bedienungsanleitung des Kommunikationssystems über notwendige Schritte für das Pairing.
Kommunikationssystem wird trotz erfolgtem Pairing nicht automatisch verbunden.	Kommunikationssystem des Helms ausschalten und nach ein bis zwei Minuten erneut verbinden.
Im Helm sind zu viele Bluetooth-Geräte gespeichert.	Alle Pairing-Einträge im Helm löschen (siehe Bedienungsanleitung des Kommunikationssystems).
Es befinden sich weitere Fahrzeuge mit Bluetooth-fähigen Geräten in der Nähe.	Zeitgleiches Pairing mit mehreren Fahrzeugen vermeiden.
Bluetooth-Verbindung ist gestört.	
Ursache	Behebung
Bluetooth-Verbindung zum mobilen Endgerät wird unterbrochen.	Energiesparmodus ausschalten.
Bluetooth-Verbindung zum Helm wird unterbrochen.	Kommunikationssystem des Helms ausschalten und nach ein bis zwei Minuten erneut verbinden.
Lautstärke im Helm kann nicht eingestellt werden.	Kommunikationssystem des Helms ausschalten

und nach ein bis zwei Minuten erneut verbinden.

Telefonbuch wird nicht im TFT-Display angezeigt. Hreacho

Orsacile	beliebung
Telefonbuch wurde noch nicht an das Fal übertragen.	hrzeug Beim Pairing am mobilen Endgerät die Übertragung der Telefondaten (🖦 113) bestätigen.

Dahahuna

Aktivo Zielführung wird nicht im TET Dienley engezeigt

Ursache	Behebung
Navigation aus der BMW Motorrad Connected App wurde nicht übertragen.	Auf dem verbundenen mobilen Endgerät die BMW Motorrad Connected App vor Fahrtantritt aufrufen.
Zielführung kann nicht gestartet werden.	Datenverbindung des mobilen Endgeräts sicher- stellen und Kartenmaterial auf dem mobilen End- gerät prüfen.

### Verschraubungen

Vorderrad	Wert	Gültig
Raddrehzahlsensor vorn an Gabel		
M6 x 16, Schraube erneuern mikroverkapselt	8 Nm	
Vorderradabdeckung an Tele- skopgabel		
M5 x 14, Schraube erneuern mikroverkapselt	2 Nm	
Bremssattel an Teleskopgabel		
M10 x 65	38 Nm	
Klemmung der Steckachse		
M8 x 35	Anziehreihenfolge: Schrauben 6-mal im Wechsel festziehen	
	19 Nm	
Achsschraube in Steckachse vorn		
M20 x 1,5	50 Nm	

Hinterrad	Wert	Gültig
Raddrehzahlsensor hinten an Bremssattelträger		
M6 x 16, Schraube erneuern mikroverkapselt	8 Nm	
Hinterradsteckachse in Schwinge		
M24 x 1,5 mechanisch	100 Nm	
Spiegelarm	Wert	Gültig
Spiegel (Kontermutter) an Klemmstück		
M10 x 1,25	Linksgewinde, 22 Nm	
Adapter an Klemmbock		
M10 x 14 - 4,8	25 Nm	

# Kraftstoff F 900 XR (0K21)

Empfohlene Kraftstoffqualität	Super bleifrei (max. 15 % Ethanol, E15) 95 ROZ/RON 90 AKI
– mit Normalbenzin bleifrei <sup>SA</sup>	Normal bleifrei (länderabhängig gesteuert) (max. 15 % Ethanol, E15) 91 ROZ/RON 87 AKI
Tankinhalt	ca. 15,5 l
Kraftstoffreservemenge	ca. 3,5 l
Kraftstoffverbrauch	4,2 I/100 km, nach WMTC
CO2-Emission	99 g/km, nach WMTC
Abgasnorm	EU 5

### Kraftstoff F 900 XR A2 (0K41)

Empfohlene Kraftstoffqualität	Normal bleifrei (max. 15 % Ethanol, E15) 91 ROZ/RON 87 AKI
Tankinhalt	ca. 15,5 l
Kraftstoffreservemenge	ca. 3,5 l
Kraftstoffverbrauch	4,2 I/100 km, nach WMTC
CO2-Emission	99 g/km, nach WMTC
Abgasnorm	EU 5

### Motoröl

	Motoröl-Füllmenge	ca. 3,0 l, mit Filterwechsel
ADVANTEC OILIMATE OI.	Spezifikation	(z. B. auf Molybdän-Basis) sind nicht zulässig,

BMW recommends

ADVANTEC ORIGINAL BMW ENGINE OIL Ölzusätze

BMW Motorrad empfiehlt, keine Ölzusätze zu verwenden, da diese die Funktion der Kupplung beeinträchtigen können. Fragen Sie Ihren BMW Motorrad Partner nach zu Ihrem Motorrad passenden Motorölen.

# BMW recommends ADVANTEC ORIGINAL BMW ENGINE OIL

#### Motor F 900 XR (0K21)

Motornummernsitz	Kurbelgehäuseoberteil, nähe Öl-Wärmetauscher
Motortyp	A24A09A
Motorbauart	Wassergekühlter 2-Zylinder-Viertaktmotor mit vier, über Schlepphebel betätigten Ventilen pro Zylinder, zwei obenliegenden Nockenwellen und Trockensumpfschmierung
Hubraum	895 cm <sup>3</sup>
Zylinderbohrung	86 mm
Kolbenhub	77 mm
Verdichtungsverhältnis	13,1:1

Nennleistung	77 kW, bei Drehzahl: 8500 min-1
– mit Normalbenzin bleifrei <sup>SA</sup>	73 kW, (länderabhängig gesteuert) bei Drehzahl: 8500 min <sup>-1</sup>
Drehmoment	92 Nm, bei Drehzahl: 6500 min <sup>-1</sup>
– mit Normalbenzin bleifrei <sup>SA</sup>	88 Nm, (länderabhängig gesteuert) bei Drehzahl: 6750 min <sup>-1</sup>
Höchstdrehzahl	max 9000 min <sup>-1</sup>
Leerlaufdrehzahl	1250 <sup>±50</sup> min <sup>-1</sup> , Motor betriebswarm

Motornummernsitz	Kurbelgehäuseoberteil, nähe Öl-Wärmetauscher
Motortyp	A24A09A
Motorbauart	Wassergekühlter 2-Zylinder-Viertaktmotor mit vier, über Schlepphebel betätigten Ventilen pro Zylinder, zwei obenliegenden Nockenwellen und Trockensumpfschmierung
Hubraum	895 cm <sup>3</sup>
Zylinderbohrung	86 mm
Kolbenhub	77 mm
Verdichtungsverhältnis	13,1:1

Nennleistung	70 kW, bei Drehzahl: 8000 min-1
- mit Leistungsreduzierung auf 35 kW <sup>SA</sup>	35 kW, bei Drehzahl: 6500 min-1
Drehmoment	88 Nm, bei Drehzahl: 6750 min <sup>-1</sup>
- mit Leistungsreduzierung auf 35 kWSA	66 Nm, bei Drehzahl: 4500 min <sup>-1</sup>
Höchstdrehzahl	max 9000 min <sup>-1</sup>
Leerlaufdrehzahl	1250±50 min <sup>-1</sup> , Motor betriebswarm
Kupplung	
Kupplungsbauart	Mehrscheiben-Ölbad (Anti Hopping)
Getriebe	
Getriebebauart	Im Motorgehäuse integriertes klauengeschaltetes 6-Gang-Schaltgetriebe
Getriebeübersetzungen	1,821, Primärübersetzung 1:2,833, 1. Gang
	1:2,067, 2. Gang
	1:1,600, 3. Gang
	1:1,308, 4. Gang
	1:1,103, 5. Gang
	1:0,968, 6. Gang

### Hinterradantrieb

Bauart des Hinterradantriebs	Kettenantrieb
Bauart der Hinterradführung	Aluminiumguss-Zweiarmschwinge
Hinterradantriebs-Zähnezahl (Kettenritzel/Kettenrad)	17/44

Rahmen	
Rahmenbauart	Stahlbrückenrahmen in Schalenbauweise
Typenschildsitz	Rahmen vorn links am Lenkkopf
Sitz der Fahrzeug-Identifizierungsnummer	Rahmen vorn rechts

#### **Fahrwerk**

#### Vorderrad

101401144	
Bauart der Vorderradführung	Teleskopgabel
Federweg vorn	170 mm, am Vorderrad
- mit Tieferlegung SA	150 mm, am Vorderrad

Aluminiumguss-Zweiarmschwinge
Zentralfederbein mit Schraubenfeder, einstellbare Zugstufendämpfung und Federvorspannung
172 mm, am Hinterrad
152 mm, am Hinterrad

#### **Bremsen**

Vorderrad	
Bauart der Vorderradbremse	Hydraulisch betätigte Doppelscheibenbremse mit 4-Kolben-Radialbremssätteln und schwimmend gelagerten Bremsscheiben
Bremsbelagmaterial vorn	Sintermetall
Bremsscheibenstärke vorn	4,5 mm, Neuzustand min 4,0 mm, Verschleißgrenze
Leerweg der Bremsbetätigung (Vorderradbremse)	0,71,7 mm, am Kolben gemessen

Bauart der Hinterradbremse	Hydraulisch betätigte Scheibenbremse mit 1- Kolben-Schwimmsattel und fester Bremsscheibe
Bremsbelagmaterial hinten	Organisch
Bremsscheibenstärke hinten	5,0 mm, Neuzustand min 4,5 mm, Verschleißgrenze
Schnüffelspiel des Fußbremshebels	2,03,0 mm, Quer zur Fahrtrichtung zwischen Bremslichtschalterzunge und Fußrastenplatte

#### Räder und Reifen

	halten Sie bei Ihrem BMW Motorrad Partner oder im Internet unter bmw-motorrad.com.
Geschwindigkeitskategorie Reifen vorn/hinten	W, mindestens erforderlich: 270 km/h
Vorderrad	
Vorderradbauart	Aluminium-Gussrad
Vorderradfelgengröße	3,50" x 17"
Reifenbezeichnung vorn	120/70 ZR 17
Tragfähigkeitskennzahl Reifen vorn	58
Zulässige Vorderradunwucht	max 5 g

Hinterrad	
Hinterradbauart	Aluminium-Gussrad
Hinterradfelgengröße	5,50" x 17"
Reifenbezeichnung hinten	180/55 ZR 17
Tragfähigkeitskennzahl Reifen hinten	73
Zulässige Hinterradunwucht	max 45 g
Reifenfülldruck	
Reifenfülldruck vorn	2,5 bar, bei kaltem Reifen
Reifenfülldruck hinten	2,9 bar, bei kaltem Reifen
Elektrik Hauptsicherung	40 A, Spannungsregler
Sicherungsbox	10 A, Steckplatz 1: Instrumentenkombination, Diebstahlwarnanlage (DWA), Zündschloss, Dia gnosesteckdose, Spule Hauptrelais 7,5 A, Steckplatz 2: Kombischalter links, Reifendruck-Control (RDC)

5 A

Elektrische Belastbarkeit der Steckdosen

Batterie	
Batteriebauart	AGM-Batterie (Absorbent Glass Mat)
Batterienennspannung	12 V
Batterienennkapazität	12 Ah
Batterietyp (Für Keyless Ride-Funkschlüssel)	
- mit Keyless Ride <sup>SA</sup>	CR 2032
Zündkerzen	·
Zündkerzen-Hersteller und -Bezeichnung	NGK LMAR8J-9E
_euchtmittel	·
_euchtmittel für Fernlicht	LED
_euchtmittel für Abblendlicht	LED
_euchtmittel für Standlicht	LED
_euchtmittel für Heck-/Bremsleuchte	LED
_euchtmittel für Kennzeichenlicht	In Heckleuchte integriert
euchtmittel für Blinkleuchten	LED
_euchtmittel für Blinkleuchten hinten	LED

# Diebstahlwarnanlage

Aktivierungszeit bei Inbetriebnahme	ca. 30 s
Alarmdauer	ca. 26 s
Batterietyp	CR 123 A

### Maße

2160 mm, über Hinterrad
2150 mm, über Hinterrad
13201420 mm, über Windschild, bei DIN-Leergewicht
13001400 mm, über Windschild, bei DIN-Leergewicht
860 mm, über Handhebel
825 mm, ohne Fahrer, bei DIN-Leergewicht
795 mm, ohne Fahrer, bei DIN-Leergewicht
775 mm, ohne Fahrer, bei DIN-Leergewicht
1840 mm, ohne Fahrer, bei DIN-Leergewicht
1795 mm, ohne Fahrer, bei DIN-Leergewicht
1765 mm, ohne Fahrer, bei DIN-Leergewicht

## Gewichte

Fahrzeugleergewicht	219 kg, DIN-Leergewicht, fahrfertig 90 % betankt, ohne SA
Radlast vorn bei Leergewicht	112 kg
Zulässige Radlast vorn	max 180 kg
Radlast hinten bei Leergewicht	107 kg
Zulässige Radlast hinten	max 300 kg
Zulässiges Gesamtgewicht	438 kg
Maximale Zuladung	219 kg

### **Fahrwerte**

Höchstgeschwindigkeit >200 km/h			
	Höchstgeschwindigkeit	>200 km/h	

2	2	,

A Ello
w.
4.0
$\circ$
-

BMW Motorrad Service	230
BMW Motorrad Service Histo- rie	230
BMW Motorrad Mobilitätsleistun- gen	231
Wartungsarbeiten	231
Wartungsplan	233
Wartungsbestätigungen	234
Servicehestätigungen	248

#### **BMW Motorrad Service**

Über sein flächendeckendes Händlernetz betreut BMW Motorrad Sie und Ihr Motorrad in über 100 Ländern der Welt. Die BMW Motorrad Partner verfügen über die technischen Informationen und das technische Knowhow, um alle Wartungs- und Reparaturarbeiten an Ihrer BMW zuverlässig durchzuführen. Den nächstgelegenen BMW Motorrad Partner finden Sie über unsere Internetseite unter:

bmw-motorrad.com



#### Unsachgemäß ausgeführte Wartungs- und Reparaturarbeiten

Unfallgefahr durch Folgeschaden

 BMW Motorrad empfiehlt, entsprechende Arbeiten am Motorrad von einer Fachwerkstatt durchführen zu lassen, am besten von einem BMW Motorrad Partner.◀

Um sicherzustellen, dass sich Ihre BMW immer in einem optimalen Zustand befindet, empfiehlt BMW Motorrad Ihnen die Einhaltung der für Ihr Motorrad vorgesehenen Wartungsintervalle. Lassen Sie sich alle durchgeführten Wartungs- und Reparaturarbeiten im Kapitel "Service" in dieser Anleitung bestätigen. Für Kulanzleistungen nach Ablauf der Gewährleistung ist ein Nachweis der regelmäßigen Wartung die unabdingbare Voraussetzung.

Über die Inhalte der BMW Services können Sie sich bei Ihrem BMW Motorrad Partner informieren.

#### BMW Motorrad Service Historie

#### Einträge

Die durchgeführten Wartungsarbeiten werden in den Wartungsnachweisen eingetragen. Die Eintragungen sind wie ein Serviceheft der Nachweis über eine regelmäßige Wartung.

Erfolgt ein Eintrag in die elektronische Service Historie des Fahrzeugs, werden servicerelevante Daten auf den zentralen IT-Systemen der BMW AG, München gespeichert.

Die in die elektronische Service Historie eingetragenen Daten können nach einem Wechsel des Fahrzeughalters auch durch den neuen Fahrzeughalter eingesehen werden. Ein BMW Motorrad Partner oder eine Fachwerkstatt kann die in der elektronischen Service Historie eingetragenen Daten einsehen.

#### Widerspruch

Der Fahrzeughalter kann bei einem BMW Motorrad Partner oder einer Fachwerkstatt dem Eintrag in die elektronische Service Historie mit der damit verbundenen Speicherung der Daten im Fahrzeug und der Datenübermittlung an den Fahrzeughersteller bezogen auf seine Zeit als Fahrzeughalter widersprechen. Es erfolgt dann kein Eintrag in die elektronische Service Historie des Fahrzeugs.

### BMW Motorrad Mobilitätsleistungen

Bei neuen BMW Motorrädern sind Sie mit den BMW Motorrad Mobilitätsleistungen im Pannenfall durch unterschiedliche Leistungen abgesichert (z. B. Mobiler Service, Pannenhilfe, Fahrzeugrücktransport).

BMW Motorrad Partner, welche

Mobilitätsleistungen angeboten werden

## Wartungsarbeiten BMW Übergabedurchsicht

Die BMW Übergabedurchsicht wird von Ihrem BMW Motorrad Partner durchgeführt, bevor er das Fahrzeug an Sie übergibt.

#### **BMW Einfahrkontrolle**

Die BMW Einfahrkontrolle ist durchzuführen zwischen 500 km und 1200 km.

#### **BMW Service**

Der BMW Service wird einmal pro Jahr durchgeführt, der Umfang der Services kann abhängig vom Fahrzeugalter und den gefahrenen Kilometern variieren. Ihr BMW Motorrad Partner bestätigt Ihnen den durchgeführten Service und trägt den Termin für den nächsten Service ein. Für Fahrer mit hoher Jahreskilometerleistung kann es unter Umständen notwendig sein, bereits vor dem eingetragenen Termin zum Service zu kommen. Für diese Fälle wird in die Servicebestätigung zusätzlich ein entsprechender maximaler Kilometerstand eingetragen. Wird dieser Kilometerstand vor dem nächsten Servicetermin erreicht, muss ein Service vorgezogen werden.

Die Serviceanzeige im Display erinnert Sie ca. einen Monat bzw. 1000 km vor den eingetragenen Werten an den nahenden Servicetermin.

Mehr Informationen zum Thema Service unter:

#### bmw-motorrad.com/service

Die für Ihr Fahrzeug notwendigen Serviceumfänge finden Sie im nachfolgenden Wartungsplan:

	<b>500 -1200 km</b> 300 - 750 mls	<b>10 000 km</b> 6 000 mls	<b>20 000 km</b> 12 000 mls	<b>30 000 km</b> 18 000 mls	<b>40 000 km</b> 24 000 mls	<b>50 000 km</b> 30 000 mls	<b>60 000 km</b> 36 000 mls	<b>70 000 km</b> 42 000 mls	<b>80 000 km</b> 48 000 mls	<b>90 000 km</b> 54 000 mls	<b>100 000 km</b> 60 000 mls	12 months	24 months
1	Х												
2												Х	
3		х	х	X	X	X	X	х	Х	х	Х	Χª	
4			х		X		Х		X		X		
<b>5</b>			X		X		Х		X		X		
6			х		X		X		X		х		
7				X			X			х			
8												ΧÞ	Xp

#### Wartungsplan

- 1 BMW Einfahrkontrolle
- 2 BMW Service Standardumfang
- 3 Ölwechsel im Motor mit Filter
- 4 Ventilspiel prüfen
- 5 Alle Zündkerzen ersetzen
- 6 Luftfiltereinsatz ersetzen
- Ölwechsel in der Teleskopgabel
- 8 Bremsflüssigkeit im gesamten System wechseln
- jährlich oder alle 10000 km (was zuerst eintritt)
- b erstmalig nach einem Jahr, dann alle zwei Jahre

# 23/

### Wartungsbestätigungen BMW Service Standardumfang

Nachfolgend werden die Tätigkeiten des BMW Service Standardumfangs aufgelistet. Der tatsächliche, für Ihr Fahrzeug zutreffende Serviceumfang kann abweichen.

- Fahrzeugtest mit BMW Motorrad Diagnosesystem durchführen
- Kühlmittelstand prüfen
- Kupplungsspiel prüfen/einstellen
- Bremsbeläge und Bremsscheiben vorn auf Verschleiß prüfen
- Bremsbeläge und Bremsscheibe hinten auf Verschleiß prüfen
- Bremsflüssigkeitsstand vorn und hinten prüfen
- Sichtkontrolle der Bremsleitungen, Bremsschläuche und Anschlüsse
- Reifenfülldruck und -profiltiefe prüfen
- Kettenantrieb prüfen und schmieren
- Seitenstütze auf Leichtgängigkeit prüfen
- Hauptständer auf Leichtgängigkeit prüfen
- Lenkkopflager pr

  üfen
- Beleuchtung und Signalanlage prüfen
- Funktionstest Motorstart-Unterdrückung
- Endkontrolle und Prüfen auf Verkehrssicherheit
- Servicedatum und Restwegstrecke mit BMW Motorrad Diagnosesystem setzen
- Ladezustand der Batterie pr

  üfen
- BMW Service in Bordliteratur bestätigen

### BMW Übergabedurchsicht

am

durchgeführt

BMW Einfahrkontrolle durchgeführt
am\_\_\_\_\_\_\_
bei km\_\_\_\_\_\_

Nächster Service

spätestens
am\_\_\_\_\_
oder, wenn früher erreicht
bei km\_\_\_\_\_

Stempel, Unterschrift

Stempel, Unterschrift

BMW Service	Durchgeführte Arbeit		
durchgeführt	BMW Service	Ja	Nein
ambei km  Nächster Service spätestens am oder, wenn früher erreicht bei km	Ölwechsel im Motor mit Filter Ventilspiel prüfen Alle Zündkerzen ersetzen Luftfiltereinsatz ersetzen Ölwechsel in der Teleskopgabel Bremsflüssigkeit im gesamten System wechseln		
	Hinweise		
Stempel, Unterschrift			

BMW Service durchgeführt	Durchgeführte Arbeit	Ja	Nein
· ·	BMW Service	100	100
bei km  Nächster Service spätestens am oder, wenn früher erreicht bei km	Ölwechsel im Motor mit Filter Ventilspiel prüfen Alle Zündkerzen ersetzen Luftfiltereinsatz ersetzen Ölwechsel in der Teleskopgabel Bremsflüssigkeit im gesamten System wechseln		
	Hinweise		
Stempel, Unterschrift			

BMW Service	Durchgeführte Arbeit	
durchgeführt	BMW Service	Ja Nein
bei km	Ölwechsel im Motor mit Filter Ventilspiel prüfen Alle Zündkerzen ersetzen Luftfiltereinsatz ersetzen Ölwechsel in der Teleskopgabel Bremsflüssigkeit im gesamten System wechseln	
	Hinweise	

BMW Service	Durchgeführte Arbeit		NI.
durchgeführt	BMW Service	Ja	Nein
ambei km	Ölwechsel im Motor mit Filter Ventilspiel prüfen Alle Zündkerzen ersetzen Luftfiltereinsatz ersetzen Ölwechsel in der Teleskopgabel Bremsflüssigkeit im gesamten System wechseln		
	Hinweise		
Stempel, Unterschrift			

# BMW Service

durchgeführt

am\_\_\_\_\_
bei km\_\_\_\_\_

Nächster Service
spätestens
am

oder, wenn früher erreicht bei km Durchgeführte Arbeit

**BMW Service** 

Ölwechsel im Motor mit Filter Ventilspiel prüfen Alle Zündkerzen ersetzen

Luftfiltereinsatz ersetzen Ölwechsel in der Teleskopgabel Bremsflüssigkeit im gesamten System wechseln

Hinweise

\_\_\_\_\_\_

Nein

\_\_\_\_\_

Stempel, Unterschrift

BMW Service	Durchgeführte Arbeit Ja Nein						
durchgeführt	BMW Service	Ja	Iveiri				
ambei km	Ölwechsel im Motor mit Filter Ventilspiel prüfen Alle Zündkerzen ersetzen Luftfiltereinsatz ersetzen Ölwechsel in der Teleskopgabel Bremsflüssigkeit im gesamten System wechseln						
	Hinweise						
Change of Historical wife							
Stempel, Unterschrift							

BMW Service	Durchgeführte Arbeit	
durchgeführt	BMW Service	Ja Nein
ambei km	Ölwechsel im Motor mit Filter Ventilspiel prüfen Alle Zündkerzen ersetzen Luftfiltereinsatz ersetzen Ölwechsel in der Teleskopgabel Bremsflüssigkeit im gesamten System wechseln	
	Hinweise	

BMW Service	Durchgeführte Arbeit				
durchgeführt	BMW Service	Ja	Nein		
ambei km  Nächster Service spätestens am oder, wenn früher erreicht bei km	Ölwechsel im Motor mit Filter Ventilspiel prüfen Alle Zündkerzen ersetzen Luftfiltereinsatz ersetzen Ölwechsel in der Teleskopgabel Bremsflüssigkeit im gesamten System wechseln				
	Hinweise				
0					
Stempel, Unterschrift					

BMW Service	Durchgeführte Arbeit		
durchgeführt	BMW Service	Ja 	Nein
bei km	Ölwechsel im Motor mit Filter Ventilspiel prüfen Alle Zündkerzen ersetzen Luftfiltereinsatz ersetzen Ölwechsel in der Teleskopgabel Bremsflüssigkeit im gesamten System		
oder, wenn früher erreicht bei km	wechseln		
	Hinweise		
Stempel, Unterschrift			

BMW Service	Durchgeführte Arbeit	Ja	Nein
durchgeführt	BMW Service	Ja	Neiri
ambei km	Ölwechsel im Motor mit Filter Ventilspiel prüfen Alle Zündkerzen ersetzen Luftfiltereinsatz ersetzen Ölwechsel in der Teleskopgabel Bremsflüssigkeit im gesamten System wechseln		
	Hinweise		
Stempel, Unterschrift			

### **BMW Service** Durchgeführte Arbeit Nein durchgeführt **BMW Service** Ölwechsel im Motor mit Filter bei km\_\_\_ Ventilspiel prüfen Alle Zündkerzen ersetzen Nächster Service Luftfiltereinsatz ersetzen spätestens Ölwechsel in der Teleskopgabel Bremsflüssigkeit im gesamten System oder, wenn früher erreicht wechseln bei km Hinweise Stempel, Unterschrift

BMW Service	Durchgeführte Arbeit					
durchgeführt	BMW Service	Ja	Nein			
bei km	Ölwechsel im Motor mit Filter Ventilspiel prüfen Alle Zündkerzen ersetzen Luftfiltereinsatz ersetzen Ölwechsel in der Teleskopgabel Bremsflüssigkeit im gesamten System wechseln					
	Hinweise					
Ctampal Untaraphrift						
Stempel, Unterschrift						

### Servicebestätigungen

Die Tabelle dient dem Nachweis von Wartungs- und Reparaturarbeiten sowie von eingebautem Sonderzubehör und von durchgeführten Sonderaktionen.

Durchgeführte Arbeit	bei km	Datum	

Durchgeführte Arbeit	bei km	Datum	

# Anhang

Konformitätserklärung für elektronische Wegfahrsperre	252
Zertifikat für elektronische Wegfahrsperre	258
Konformitätserklärung für Keyless Ride	260
Zertifikat für Keyless Ride	265
Konformitätserklärung für Reifendruck-Control	267
Zertifikat für Reifendruck-Control	274
Konformitätserklärung für TFT- Instrumentenkombination	275
Zertifikat für TFT-Instrumenten- kombination	281
Konformitätserklärung für Intelligenter Notruf	284

Konformitätserklärung für Diebstahl	
Warnanlage	29

# **Declaration of Conformity**

# Radio equipment electronic immobiliser (EWS)

Simplified EU Declaration of Conformity acc. Radio Equipment Directive 2014/53/EU after 12.06.2016 and during transition period



## **Technical information**

Frequency Band: 134 kHz

(Transponder: TMS37145 / TypeDST80, TMS3705 Transponder Base Station IC)

Output Power: 50 dBµV/m

## **Manufacturer and Address**

Manufacturer: BECOM Electronics GmbH Adress: Technikerstraße 1, A-7442 Hochstraß

#### Austria

Hiermit erklärt BECOM Electronics GmbH, dass der Funkanlagentyp EWS4 der Richtlinie 2014/53/EU entspricht.
Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar: http://www.becom.at/de/download/

## **Belgium**

Le soussigné, BECOM Electronics GmbH, déclare que l'équipement radioélectrique du type EWS4 est conforme à la directive 2014/53/UE. Le texte complet de la déclaration UE de conformité est disponible à l'adresse internet suivante:http://www.becom.at/de/download/

### Bulgaria

С настоящото BECOM Electronics GmbH декларира, че този тип радиосъоръжение EWS4 е в съответствие с Директива 2014/53/EC.

Цялостният текст на EC декларацията за съответствие може да се намери на следния интернет адрес:

http://www.becom.at/de/download/

## Cyprus

Με την παρούσα ο/η BECOM Electronics GmbH, δηλώνει ότι ο ραδιοεξοπλισμός EWS4 πληροί την οδηγία 2014/53/ΕΕ.

Το πλήρες κείμενο της δήλωσης συμμόρφωσης ΕΕ διατίθεται στην ακόλουθη ιστοσελίδα στο διαδίκτυο: http://www.becom.at/de/download/

## **Czech Republic**

Tímto BECOM Electronics GmbH prohlašuje, že typ rádiového zařízení EWS4 je v souladu se směrnicí 2014/53/EU.

Úplné znění EU prohlášení o shodě je k dispozici na této internetové adrese:

http://www.becom.at/de/download/

## Germany

Hiermit erklärt BECOM Electronics GmbH, dass der Funkanlagentyp EWS4 der Richtlinie 2014/53/EU entspricht.

Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden

Internetadresse verfügbar:

http://www.becom.at/de/download/

#### Denmark

Hermed erklærer BECOM Electronics GmbH, at radioudstyrstypen EWS4 er i overensstemmelse med direktiv 2014/53/FU.

EU-overensstemmelseserklæringens fulde tekst kan findes på følgende internetadresse: http://www.becom.at/de/download/

#### Estonia

Käesolevaga deklareerib BECOM Electronics GmbH, et käesolev raadioseadme tüüp EWS4 vastab direktiivi 2014/53/EL nõuetele. ELi vastavusdeklaratsiooni täielik tekst on kättesaadav järgmisel internetiaadressil: http://www.becom.at/de/download/

## Spain

Por la presente, BECOM Electronics GmbH declara que el tipo de equipo radioeléctrico EWS4 es conforme con la Directiva 2014/53/UE. El texto completo de la declaración UE de conformidad está disponible en la dirección Internet siguiente: http://www.becom.at/de/download/

#### **Finland**

BECOM Electronics GmbH vakuuttaa, että radiolaitetyyppi EWS4 on direktiivin 2014/53/EU mukainen.

EU-vaatimustenmukaisuusvakuutuksen täysimittainen teksti on saatavilla seuraavassa internetosoitteessa:

http://www.becom.at/de/download/

#### France

Le soussigné, BECOM Electronics GmbH, déclare que l'équipement radioélectrique du type EWS4 est conforme à la directive 2014/53/UE. Le texte complet de la déclaration UE de conformité est disponible à l'adresse internet suivante: http://www.becom.at/de/download/

## **United Kingdom**

Hereby, BECOM Electronics GmbH declares that the radio equipment type EWS4 is in compliance with Directive 2014/53/EU.

The full text of the EU declaration of conformity is available at the following internet address: http://www.becom.at/de/download/

#### Greece

Με την παρούσα ο/η BECOM Electronics GmbH, δηλώνει ότι ο ραδιοεξοπλισμός EWS4 πληροί την οδηγία 2014/53/ΕΕ.

Το πλήρες κείμενο της δήλωσης συμμόρφωσης ΕΕ διατίθεται στην ακόλουθη ιστοσελίδα στο διαδίκτυο: http://www.becom.at/de/download/

#### Croatia

BECOM Electronics GmbH ovime izjavljuje da je radijska oprema tipa EWS4 u skladu s Direktivom 2014/53/ELI

Cjeloviti tekst EU izjave o sukladnosti dostupan je na sljedećoj internetskoj adresi:

http://www.becom.at/de/download/

## Hungary

BECOM Electronics GmbH igazolja, hogy a EWS4 típusú rádióberendezés megfelel a 2014/53/EU irányelvnek.

Az EU-megfelelőségi nyilatkozat teljes szövege elérhető a következő internetes címen: http://www.becom.at/de/download/

#### Ireland

Hereby, BECOM Electronics GmbH declares that the radio equipment type EWS4 is in compliance with Directive 2014/53/EU.

The full text of the EU declaration of conformity is available at the following internet address: http://www.becom.at/de/download/

## Italy

Il fabbricante, BECOM Electronics GmbH, dichiara che il tipo di apparecchiatura radio EWS4 è conforme alla direttiva 2014/53/UE. Il testo completo della dichiarazione di conformità UE è disponibile al seguente indirizzo Internet: http://www.becom.at/de/download/

#### Lithuania

Aš, BECOM Electronics GmbH, patvirtinu, kad radijo įrenginių tipas EWS4 atitinka Direktyvą 2014/53/ES.

Visas ES atitikties deklaracijos tekstas prieinamas šiuo interneto adresu:

http://www.becom.at/de/download/

## Luxemboura

Le soussigné, BECOM Electronics GmbH, déclare que l'équipement radioélectrique du type EWS4 est conforme à la directive 2014/53/UE. Le texte complet de la déclaration UE de conformité est disponible à l'adresse internet suivante: http://www.becom.at/de/download/

#### L atvia

Ar šo BECOM Electronics GmbH deklarē, ka radioiekārta EWS4 atbilst Direktīvai 2014/53/ES. Pilns ES atbilstības deklarācijas teksts ir pieejams šādā interneta vietnē: http://www.becom.at/de/download/

#### Malta

B'dan, BECOM Electronics GmbH, niddikjara li dan it-tip ta' tagħmir tar-radju EWS4 huwa konformi mad-Direttiva 2014/53/UE. It-test kollu tad-dikjarazzjoni ta' konformità tal-UE huwa disponibbli f'dan l-indirizz tal-Internet li ġej: http://www.becom.at/de/download/

#### Netherlands

Hierbij verklaar ik, BECOM Electronics GmbH, dat het type radioapparatuur EWS4 conform is met Richtliin 2014/53/EU.

De volledige tekst van de EUconformiteitsverklaring kan worden geraadpleegd op het volgende internetadres: http://www.becom.at/de/download/

#### **Poland**

BECOM Electronics GmbH niniejszym oświadcza, że typ urządzenia radiowego EWS4 jest zgodny z dyrektywą 2014/53/UE.

Pełny tekst deklaracji zgodności UE jest dostępny pod następującym adresem internetowym: http://www.becom.at/de/download/

## **Portugal**

O(a) abaixo assinado(a) BECOM Electronics
GmbH declara que o presente tipo de
equipamento de rádio EWS4 está em
conformidade com a Diretiva 2014/53/UE.
O texto integral da declaração de conformidade
está disponível no seguinte endereço de Internet:
http://www.becom.at/de/download/

#### Romania

Prin prezenta, BECOM Electronics GmbH declară că tipul de echipamente radio EWS4 este în conformitate cu Directiva 2014/53/UE.
Textul integral al declarației UE de conformitate este disponibil la următoarea adresă internet: http://www.becom.at/de/download/

#### Sweden

Härmed försäkrar BECOM Electronics GmbH att denna typ av radioutrustning EWS4 överensstämmer med direktiv 2014/53/EU. Den fullständiga texten till EU-försäkran om överensstämmelse finns på följande webbadress: http://www.becom.at/de/download/

#### Slovenia

BECOM Electronics GmbH potrjuje, da je tip radijske opreme EWS4 skladen z Direktivo 2014/53/EU.

Celotno besedilo izjave EU o skladnosti je na voljo na naslednjem spletnem naslovu: http://www.becom.at/de/download/

## Slovakia

BECOM Electronics GmbH týmto vyhlasuje, že rádiové zariadenie typu EWS4 je v súlade so smernicou 2014/53/EÚ. Úplné EÚ vyhlásenie o zhode je k dispozícii na tejto internetovej adrese: http://www.becom.at/de/download/

## **FCC Approval**

# Ring aerial in the ignition switch



To verify the authorization of the ignition key, the electronic immobilizer exchanges information with the ignition key via the ring aerial.

This device complies with Part 15 of the FCC rules. Operation is subject to the following two conditions:

- (1) This device may not cause harmful interference, and
- (2) this device must accept any interference received, including interference that may cause undesired operation.

Any changes or modifications not expressly approved by the party responsible for compliance could void the user's authority to operate the equipment.

# Approbation de la FCC

## Antenne annulaire présente dans le commutateur d'allumage



Pour vérifier l'autorisation de la clé de contact, le système d'immobilisation électronique échange des informations avec la clé de contact via l'antenne annulaire.

Le présent dispositif est conforme à la partie 15 des règles de la FCC. Son utilisation est soumise aux deux conditions suivantes :

- (1) Le dispositif ne doit pas produire d'interférences nuisibles, et
- (2) le dispositif doit pouvoir accepter toutes les interférences extérieures, y compris celles qui pourraient provoquer une activation inopportune.

Toute modification qui n'aurait pas été approuvée expressément par l'organisme responsable de l'homologation peut annuler l'autorisation accordée à l'utilisateur pour utiliser le dispositif. ◀

# **Declaration of Conformity**

## Radio equipment Keyless Ride

Simplified EU Declaration of Conformity acc. Radio Equipment Directive 2014/53/EU after 12.06.2016 and during transition period



## **Technical information**

Frequency band: 434,42 MHz Maximum Transmission Power: 10 mW

#### Manufacturer and Address

Manufacturer:

Huf Hülsbeck & Fürst GmbH & Co. KG, Steeger Str. 17, 42551 Velbert, Germany

## Bŭlgarski

С настоящото Huf Hülsbeck & Fürst GmbH & Co. КG декларира, че този тип радиосъоръжение HUF5750 е в съответствие с Директива 2014/53/EC.

Цялостният текст на EC декларацията за съответствие може да се намери на следния интернет адрес: http://www.huf-group.com/eudoc/

## Česky

Tímto Huf Hülsbeck & Fürst GmbH & Co. KG prohlašuje, že typ rádiového zařízení HUF5750 je v souladu se směrnicí 2014/53/EU. Úplné znění EU prohlášení o shodě je k dispozici na této internetové adrese: http://www.huf-group.com/eudoc

#### Dansk

Hermed erklærer Huf Hülsbeck & Fürst GmbH & Co. KG, at radioudstyrstypen HUF5750 er i overensstemmelse med direktiv 2014/53/EU. EU-overensstemmelseserklæringens fulde tekst kan findes på følgende internetadresse: http://www.huf-group.com/eudoc

#### **Deutsch**

Hiermit erklärt Huf Hülsbeck & Fürst GmbH & Co. KG, dass der Funkanlagentyp HUF5750 der Richtlinie 2014/53/EU entspricht.
Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar: http://www.hufgroup.com/eudoc

#### **Eesti**

Käesolevaga deklareerib Huf Hülsbeck & Fürst GmbH & Co. KG, et käesolev raadioseadme tüüp HUF5750 vastab direktiivi 2014/53/EL nõuetele. ELi vastavusdeklaratsiooni täielik tekst on kättesaadav järgmisel internetiaadressil: http://www.huf-group.com/eudoc

## **English**

Hereby, Huf Hülsbeck & Fürst GmbH & Co. KG declares that the radio equipment type HUF5750 is in compliance with Directive 2014/53/EU. The full text of the EU declaration of conformity is available at the following internet address: http://www.huf-group.com/eudoc

## **Español**

Por la presente, Huf Hülsbeck & Fürst GmbH & Co. KG declara que el tipo de equipo radioeléctrico HUF5750 es conforme con la Directiva 2014/53/UE.

El texto completo de la declaración UE de conformidad está disponible en la dirección Internet siguiente: http://www.hufgroup.com/eudoc

## Français

Le soussigné, Huf Hülsbeck & Fürst GmbH & Co. KG, déclare que l'équipement radioélectrique du type HUF5750 est conforme à la directive 2014/53/UE.

Le texte complet de la déclaration UE de conformité est disponible à l'adresse internet suivante: http://www.huf-group.com/eudoc

#### Hrvatski

Huf Hülsbeck & Fürst GmbH & Co. KG ovime izjavljuje da je radijska oprema tipa HUF5750 u skladu s Direktivom 2014/53/EU.

Cjeloviti tekst EU izjave o sukladnosti dostupan je na sljedećoj internetskoj adresi: http://www.hufgroup.com/eudoc

#### Íslenska

Hér Hülsbeck & Fürst GmbH & Co. KG að radíóbúnaður gerð HUF5750 tilskipunar 2014/53/EB samsvarandi.

The fullur texti af ESB-samræmisyfirlýsing er í boði á eftirfarandi veffang: http://www.huf-group.com/eudoc

## Italiano

Il fabbricante, Huf Hülsbeck & Fürst GmbH & Co. KG, dichiara che il tipo di apparecchiatura radio HUF5750 è conforme alla direttiva 2014/53/UE. Il testo completo della dichiarazione di conformità UE è disponibile al seguente indirizzo Internet: http://www.huf-group.com/eudoc

## Latviski

Ar šo Huf Hülsbeck & Fürst GmbH & Co. KG deklarē, ka radioiekārta HUF5750 atbilst Direktīvai 2014/53/ES.

Pilns ES atbilstības deklarācijas teksts ir pieejams šādā interneta vietnē: http://www.hufgroup.com/eudoc

#### Lietuviu

Aš, Huf Hülsbeck & Fürst GmbH & Co. KG, patvirtinu, kad radijo įrenginių tipas HUF5750 atitinka Direktyvą 2014/53/ES.
Visas ES atitikties deklaracijos tekstas prieinamas šiuo interneto adresu: http://www.huf-aroup.com/eudoc

## Magyar

Huf Hülsbeck & Fürst GmbH & Co. KG igazolja, hogy a HUF5750 típusú rádióberendezés megfelel a 2014/53/EU irányelvnek. Az EU-megfelelőségi nyilatkozat teljes szövege elérhető a következő internetes címen: http://www.huf-group.com/eudoc

#### Malti

B'dan, Huf Hülsbeck & Fürst GmbH & Co. KG, niddikjara li dan it-tip ta' tagħmir tar-radju HUF5750 huwa konformi mad-Direttiva 2014/53/UE.

It-test kollu tad-dikjarazzjoni ta' konformità tal-UE huwa disponibbli f'dan l-indirizz tal-Internet li ġej: http://www.huf-group.com/eudoc

#### **Nederlands**

Hierbij verklaar ik, Huf Hülsbeck & Fürst GmbH & Co. KG, dat het type radioapparatuur HUF5750 conform is met Richtlijn 2014/53/EU. De volledige tekst van de EU-conformiteitsverklaring kan worden geraadpleegd op het volgende internetadres: http://www.huf-group.com/eudoc

#### Norsk

Herved Huf Hülsbeck & Fürst GmbH & Co. KG at radioutstyrstype HUF5750 i direktiv 2014/53/EU tilsvarende.

Den fullstendige teksten i EU-erklæring er tilgjengelig på følgende internettadresse: http://www.huf-group.com/eudoc

#### Polski

Huf Hülsbeck & Fürst GmbH & Co. KG niniejszym oświadcza, że typ urządzenia radiowego HUF5750 jest zgodny z dyrektywą 2014/53/UE. Pełny tekst deklaracji zgodności UE jest dostępny pod następującym adresem internetowym: http://www.huf-group.com/eudoc

## **Português**

O(a) abaixo assinado(a) Huf Hülsbeck & Fürst GmbH & Co. KG declara que o presente tipo de equipamento de rádio HUF5750 está em conformidade com a Diretiva 2014/53/UE. O texto integral da declaração de conformidade

O texto integral da declaração de conformidade está disponível no seguinte endereço de Internet: http://www.huf-group.com/eudoc

## Românesc

Prin prezenta, Huf Hülsbeck & Fürst GmbH & Co. KG declară că tipul de echipamente radio HUF5750 este în conformitate cu Directiva 2014/53/UE.

Textul integral al declarației UE de conformitate este disponibil la următoarea adresă internet: http://www.huf-group.com/eudoc

## Slovensko

Huf Hülsbeck & Fürst GmbH & Co. KG potrjuje, da je tip radijske opreme HUF5750 skladen z Direktivo 2014/53/EU.

Celotno besedilo izjave EU o skladnosti je na voljo na naslednjem spletnem naslovu: http://www.hufgroup.com/eudoc

### Slovensky

Huf Hülsbeck & Fürst GmbH & Co. KG týmto vyhlasuje, že rádiové zariadenie typu HUF5750 je v súlade so smernicou 2014/53/EÚ. Úplné EÚ vyhlásenie o zhode je k dispozícii na tejto internetovej adrese: http://www.huf-aroup.com/eudoc

## Suomi

Huf Hülsbeck & Fürst GmbH & Co. KG vakuuttaa, että radiolaitetyyppi HUF5750 on direktiivin 2014/53/EU mukainen.

EU-vaatimustenmukaisuusvakuutuksen täysimittainen teksti on saatavilla seuraavassa internetosoitteessa: http://www.hufgroup.com/eudoc

#### Svenska

Härmed försäkrar Huf Hülsbeck & Fürst GmbH & Co. KG att denna typ av radioutrustning HUF5750 överensstämmer med direktiv 2014/53/EU. Den fullständiga texten till EU-försäkran om överensstämmelse finns på följande webbadress: http://www.huf-group.com/eudoc

## Ελληνική

Με την παρούσα ο/η Huf Hülsbeck & Fürst, δηλώνει ότι ο ραδιοεξοπλισμός HUF5750 πληροί την οδηγία 2014/53/ΕΕ.

Το πλήρες κείμενο της δήλωσης συμμόρφωσης ΕΕ διατίθεται στην ακόλουθη ιστοσελίδα στο διαδίκτυο: http://www.huf-group.com/eudoc

## Certifications

## **BMW Keyless Ride ID Device**



## USA, Canada

Product name: BMW Keyless Ride ID Device FCC ID: YGOHUF5750 IC: 4008C-HUF5750

#### Canada:

Operation is subject to the following two conditions:

- (1) This device may not cause harmful interference, and
- (2) this device must accept any interference received, including interference that may cause undesired operation.

#### USA:

This device complies with Part 15 of the FCC rules. Operation is subject to the following two conditions:

- (1) This device may not cause harmful interference, and
- (2) this device must accept any interference received, including interference that may cause undesired operation.

Any changes or modifications not expressly approved by the party responsible for compliance could void the user's authority to operate the equipment.

## **Declaration Of Conformity**

We declare under our responsibility that the product

## BMW Keyless Ride ID Device (Model: HUF5750)

camplies with the appropriate essential requirements of the article 3 of the R&TIE and the other relevant provisions, when used for its intended purpose. Applied Standards:

- 1. Health and safety requirements contained in article 3 (1) a)
  - EN 60950-1:2006+A11:2009+A1:2010+A12:2011; Information technology equipment- Safety
- 2. Protection requirements with respect to electromagnetic compatibility article 3 (1) b)
  - EN 301 489-1 (V1 .9.2, 09/2011), Electromagnetic compatibility and radio spectrum matters (ERM); Electromagnetic compatibility (EMC) standard for radio equipment and services; Part 1: Common technical requirements
  - EN 301 489-3 (V1.4.1, 08/2002) Electromagnetic compatibility and radio spectrum matters (ERM);
     Electromagnetic compatibility (EMC) standard for radio equipment and services; Part 3: Specific conditions for short range devices (SRD) operating on frequencies between 9 kHz and 40 GHz
- 3. Means of the efficient use of the radio frequency spectrum article 3 (2)
  - EN 300 220-1 & -2 (V2.4.1, 05/2012), electromagnetic compatibility and radio spectrum matters (ERM); Short
    range devices (SRD); Radio equipment tobe used in the 25 MHz to 1000 MHz frequency range with power leveis
    ranging up to 500 mW;

Part 1: Technical characteristics and test methods.

Part 2: Harmonized EN covering essential requirements under article 3.2 of the R&TIE directive

The product is labeted wilh the CE marking:		
---	--	--

Velbert, October 15th, 2013

Begiamin A. Müller

/Product Development Systems Car Access and Immobilization – Electronics Huf Hülsbeck & Fürst GmbH & Co. KG Steeger Straße 17. D-42551 Velbert

# **Declaration of Conformity**

# Radio equipment tyre pressure control (RDC)

Simplified EU Declaration of Conformity acc. Radio Equipment Directive 2014/53/EU after 12.06.2016 and during transition period



## **Technical information**

Frequency Band: 433.895 - 433.945 MHz Output Power: <10 mW e.r.p.

#### Manufacturer and Address

Manufacturer: Schrader Electronics Ltd. Adress: Technology Park, Antrim, N. Ireland BT41 1QS, United Kingdom

#### **Austria**

Hiermit erklärt Schrader Electronics Ltd., dass der Funkanlagentyp BC5A4 der Richtlinie 2014/53/EU entspricht.

Der vollständige Text der EU-

Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar:

http://www.tpmseuroshop.com/documents/declar ation\_conformities

## **Belgium**

Le soussigné, Schrader Electronics Ltd., déclare que l'équipement radioélectrique du type BC5A4 est conforme à la directive 2014/53/UE.

Le texte complet de la déclaration UE de conformité est disponible à l'adresse internet suivante:

http://www.tpmseuroshop.com/documents/declar ation conformities

## Bulgaria

С настоящото Schrader Electronics Ltd. декларира, че този тип радиосъоръжение BC5A4 е в съответствие с Директива 2014/53/EC.

Цялостният текст на EC декларацията за съответствие може да се намери на следния интернет адрес:

http://www.tpmseuroshop.com/documents/declar ation conformities

## Cyprus

Με την παρούσα ο/η Schrader Electronics Ltd., δηλώνει ότι ο ραδιοεξοπλισμός BC5A4 πληροί την οδηγία 2014/53/ΕΕ.

Το πλήρες κείμενο της δήλωσης συμμόρφωσης ΕΕ διατίθεται στην ακόλουθη ιστοσελίδα στο διαδίκτιο:

http://www.tpmseuroshop.com/documents/declar ation conformities

## **Czech Republic**

Tímto Schrader Electronics Ltd. prohlašuje, že typ rádiového zařízení BC5A4 je v souladu se směrnicí 2014/53/EU.

Úplné znění EU prohlášení o shodě je k dispozici na této internetové adrese: http://www.tpmseuroshop.com/documents/declar ation conformities

## Germany

Hiermit erklärt Schrader Electronics Ltd., dass der Funkanlagentyp BC5A4 der Richtlinie 2014/53/EU entspricht.

Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar:

 ${\tt http://www.tpmseuroshop.com/documents/declar} \\ {\tt ation\_conformities} \\$ 

#### **Denmark**

Hermed erklærer Schrader Electronics Ltd., at radioudstyrstypen BC5A4 er i overensstemmelse med direktiv 2014/53/EU.

EU-overensstemmelseserklæringens fulde tekst kan findes på følgende internetadresse: http://www.tpmseuroshop.com/documents/declar ation conformities

#### **Estonia**

Käesolevaga deklareerib Schrader Electronics Ltd., et käesolev raadioseadme tüüp BC5A4 vastab direktiivi 2014/53/EL nõuetele. ELi vastavusdeklaratsiooni täielik tekst on kättesaadav järgmisel internetiaadressil: http://www.tpmseuroshop.com/documents/declar ation conformities

## **Spain**

Por la presente, Schrader Electronics Ltd. declara que el tipo de equipo radioeléctrico BC5A4 es conforme con la Directiva 2014/53/UE. El texto completo de la declaración UE de conformidad está disponible en la dirección Internet siguiente:

http://www.tpmseuroshop.com/documents/declar ation conformities

#### Finland

Schrader Electronics Ltd. vakuuttaa, että radiolaitetyyppi BC5A4 on direktiivin 2014/53/EU mukainen

EU-vaatimustenmukaisuusvakuutuksen täysimittainen teksti on saatavilla seuraavassa internetosoitteessa:

http://www.tpmseuroshop.com/documents/declar ation\_conformities

#### France

Le soussigné, Schrader Electronics Ltd., déclare que l'équipement radioélectrique du type BC5A4 est conforme à la directive 2014/53/LIF

Le texte complet de la déclaration UE de conformité est disponible à l'adresse internet suivante:

http://www.tpmseuroshop.com/documents/declar ation conformities

## **United Kingdom**

Hereby, Schrader Electronics Ltd. declares that the radio equipment type BC5A4 is in compliance with Directive 2014/53/EU.

The full text of the EU declaration of conformity is available at the following internet address:

http://www.tpmseuroshop.com/documents/declar ation conformities

#### Greece

Με την παρούσα ο/η Schrader Electronics Ltd., δηλώνει ότι ο ραδιοεξοπλισμός BC5A4 πληροί την οδηγία 2014/53/ΕΕ.

Το πλήρες κείμενο της δήλωσης συμμόρφωσης ΕΕ διατίθεται στην ακόλουθη ιστοσελίδα στο διαδίκτιο:

http://www.tpmseuroshop.com/documents/declar ation\_conformities

#### Croatia

Schrader Electronics Ltd. ovime izjavljuje da je radijska oprema tipa BC5A4 u skladu s Direktivom 2014/53/EU.

Cjeloviti tekst EU izjave o sukladnosti dostupan je na sljedećoj internetskoj adresi: http://www.tpmseuroshop.com/documents/declar ation\_conformities

## Hungary

Schrader Electronics Ltd. igazolja, hogy a BC5A4 típusú rádióberendezés megfelel a 2014/53/EU irányelvnek.

Az ÉU-megfelelőségi nyilatkozat teljes szövege elérhető a következő internetes címen: http://www.tpmseuroshop.com/documents/declar ation\_conformities

#### Ireland

Hereby, Schrader Electronics Ltd. declares that the radio equipment type BC5A4 is in compliance with Directive 2014/53/EU.

The full text of the EU declaration of conformity is available at the following internet address: http://www.tpmseuroshop.com/documents/declar ation conformities

## Italy

Il fabbricante, Schrader Electronics Ltd., dichiara che il tipo di apparecchiatura radio BC5A4 è conforme alla direttiva 2014/53/UE.

Il testo completo della dichiarazione di conformità UE è disponibile al seguente indirizzo Internet:

http://www.tpmseuroshop.com/documents/declar ation\_conformities

#### Lithuania

Aš, Schrader Electronics Ltd., patvirtinu, kad radijo įrenginių tipas BC5A4 atitinka Direktyvą 2014/53/ES.

Visas ES atitikties deklaracijos tekstas prieinamas šiuo interneto adresu:

http://www.tpmseuroshop.com/documents/declar ation conformities

## Luxembourg

Le soussigné, Schrader Electronics Ltd., déclare que l'équipement radioélectrique du type BC5A4 est conforme à la directive 2014/53/UE.

Le texte complet de la déclaration UE de conformité est disponible à l'adresse internet suivante:

http://www.tpmseuroshop.com/documents/declar ation conformities

#### Latvia

Ar šo Schrader Electronics Ltd. deklarē, ka radioiekārta BC5A4 atbilst Direktīvai 2014/53/ES. Pilns ES atbilstības deklarācijas teksts ir pieejams šādā interneta vietnē:

http://www.tpmseuroshop.com/documents/declar ation\_conformities

#### Malta

B'dan, Schrader Electronics Ltd., niddikjara li dan it-tip ta' tagħmir tar-radju BC5A4 huwa konformi mad-Direttiva 2014/53/UE.

It-test kollu tad-dikjarazzjoni ta' konformità tal-UE huwa disponibbli f'dan I-indirizz tal-Internet Ii ġej: http://www.tpmseuroshop.com/documents/declar ation\_conformities

#### Netherlands

Hierbij verklaar ik, Schrader Electronics Ltd., dat het type radioapparatuur BC5A4 conform is met Richtlijn 2014/53/EU.

De volledige tekst van de EUconformiteitsverklaring kan worden geraadpleegd op het volgende internetadres:

http://www.tpmseuroshop.com/documents/declar ation\_conformities

#### **Poland**

Schrader Electronics Ltd. niniejszym oświadcza, że typ urządzenia radiowego BC5A4 jest zgodny z dyrektywa 2014/53/UE.

Pełny tekst deklaracji zgodności UE jest dostępny pod następującym adresem internetowym: http://www.tpmseuroshop.com/documents/declar ation conformities

## **Portugal**

O(a) abaixo assinado(a) Schrader Electronics Ltd. declara que o presente tipo de equipamento de rádio BC5A4 está em conformidade com a Diretiva 2014/53/UF.

O texto integral da declaração de conformidade está disponível no seguinte endereço de Internet: http://www.tpmseuroshop.com/documents/declar ation\_conformities

#### Romania

Prin prezenta, Schrader Electronics Ltd. declară că tipul de echipamente radio BC5A4 este în conformitate cu Directiva 2014/53/UE.
Textul integral al declarației UE de conformitate este disponibil la următoarea adresă internet: http://www.tpmseuroshop.com/documents/declar ation\_conformities

#### Sweden

Härmed försäkrar Schrader Electronics Ltd. att denna typ av radioutrustning BC5A4 överensstämmer med direktiv 2014/53/EU. Den fullständiga texten till EU-försäkran om överensstämmelse finns på följande webbadress: http://www.tpmseuroshop.com/documents/declar ation\_conformities

## Slovenia

Schrader Electronics Ltd. potrjuje, da je tip radijske opreme BC5A4 skladen z Direktivo 2014/53/EU.

Celotno besedilo izjave EU o skladnosti je na voljo na naslednjem spletnem naslovu:

http://www.tpmseuroshop.com/documents/declar ation conformities

## Slovakia

rádiové zariadenie typu BC5A4 je v súlade so smernicou 2014/53/EÚ. Úplné EÚ vyhlásenie o zhode je k dispozícii na tejto internetovej adrese: http://www.tpmseuroshop.com/documents/declar ation conformities

Schrader Electronics Ltd. týmto vyhlasuje, že

## **Certification Tire Pressure Control (TPC)**

FCC ID: MRXBC54MA4 IC: 2546A-BC54MA4 FCC ID: MRXBC5A4 IC: 2546A-BC5A4

This device complies with Part 15 of the FCC Rules and with Industry Canada license-exempt RSS standard(s).

Operation is subject to the following two conditions:

- (1) This device may not cause harmful interference, and
- (2) This device must accept any interference received, including interference that may cause undesired operation.

Le présent appareil est conforme aux CNR d'Industrie Canada applicables aux appareils radio exempts de licence. L'exploitation est autorisée aux deux conditions suivantes:

- l'appareil ne doit pas produire de brouillage, et
- (2) l'utilisateur de l'appareil doit accepter tout brouillage radioélectrique subi, même si le brouillage est susceptible d'en compromettre le fonctionnement.

WARNING: Changes or modifications not expressively approved by the party responsible for compliance could void the user's authority to operate the equipment. The term "IC:" before the radio certification number only signifies that Industry Canada technical specifications were met.

# **Declaration of Conformity**

## Radio equipment TFT instrument cluster

Simplified EU Declaration of Conformity acc. Radio Equipment Directive 2014/53/EU after 12.06.2016 and during transition period



## **Technical information**

BT operating frq. Range: 2402 – 2480 MHz

BT version: 4.2 (no BTLE) BT output power: < 4 dBm

WLAN operating frg. Range: 2412 – 2462 MHz

WLAN standards: IEEE 802.11 b/g/n WLAN output power: < 20 dBm

#### Manufacturer and Address

Manufacturer:

Robert Bosch Car Multimedia GmbH Adress: Robert Bosch Str. 200, 31139 Hildesheim. GERMANY

#### Austria

Hiermit erklärt Robert Bosch Car Multimedia GmbH, dass der Funkanlagentyp ICC6.5in der Richtlinie 2014/53/EU entspricht. Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar: http://cert.boschcarmultimedia.net

## **Belgium**

Le soussigné, Robert Bosch Car Multimedia GmbH, déclare que l'équipement radioélectrique du type ICC6.5in est conforme à la directive 2014/53/UE.

Le texte complet de la déclaration UE de conformité est disponible à l'adresse internet suivante:http://cert.bosch-carmultimedia.net

## Bulgaria

С настоящото Robert Bosch Car Multimedia GmbH декларира, че този тип радиосъоръжение ICC6.5in е в съответствие с Директива 2014/53/EC.

Цялостният текст на EC декларацията за съответствие може да се намери на следния интернет адрес: http://cert.bosch-carmultimedia.net

## Cyprus

Με την παρούσα ο/η Robert Bosch Car Multimedia GmbH, δηλώνει ότι ο ραδιοεξοπλισμός ICC6.5in πληροί την οδηγία 2014/53/ΕΕ.

Το πλήρες κείμενο της δήλωσης συμμόρφωσης ΕΕ διατίθεται στην ακόλουθη ιστοσελίδα στο διαδίκτυο: http://cert.bosch-carmultimedia.net

## **Czech Republic**

Tímto Robert Bosch Car Multimedia GmbH prohlašuje, že typ rádiového zařízení ICC6.5in je v souladu se směrnicí 2014/53/EU.

Úplné znění EU prohlášení o shodě je k dispozici na této internetové adrese: http://cert.boschcarmultimedia.net

#### Germany

Hiermit erklärt Robert Bosch Car Multimedia GmbH, dass der Funkanlagentyp ICC6.5in der Richtlinie 2014/53/EU entspricht. Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar: http://cert.boschcarmultimedia.net/

#### **Denmark**

Hermed erklærer Robert Bosch Car Multimedia GmbH, at radioudstyrstypen ICC6.5in er i overensstemmelse med direktiv 2014/53/EU. EU-overensstemmelseserklæringens fulde tekst kan findes på følgende internetadresse: http://cert.bosch-carmultimedia.net

#### Estonia

Käesolevaga deklareerib Robert Bosch Car Multimedia GmbH, et käesolev raadioseadme tüüp ICC6.5in vastab direktiivi 2014/53/EL nõuetele.

ELi vastavusdeklaratsiooni täielik tekst on kättesaadav järgmisel internetiaadressil: http://cert.bosch-carmultimedia.net

## **Spain**

Por la presente, Robert Bosch Car Multimedia GmbH declara que el tipo de equipo radioeléctrico ICC6.5in es conforme con la Directiva 2014/53/UE.

El texto completo de la declaración UE de conformidad está disponible en la dirección Internet siguiente: http://cert.bosch-carmultimedia.net

#### **Finland**

Robert Bosch Car Multimedia GmbH vakuuttaa, että radiolaitetyyppi ICC6.5in on direktiivin 2014/53/EU mukainen.

EU-vaatimustenmukaisuusvakuutuksen täysimittainen teksti on saatavilla seuraavassa internetosoitteessa: http://cert.boschcarmultimedia.net

#### France

Le soussigné, Robert Bosch Car Multimedia GmbH, déclare que l'équipement radioélectrique du type ICC6.5in est conforme à la directive 2014/53/UE.

Le texte complet de la déclaration UE de conformité est disponible à l'adresse internet suivante: http://cert.bosch-carmultimedia.net

## **United Kingdom**

Hereby, Robert Bosch Car Multimedia GmbH declares that the radio equipment type ICC6.5in is in compliance with Directive 2014/53/EU. The full text of the EU declaration of conformity is available at the following internet address: http://cert.bosch-carmultimedia.net

#### Greece

Με την παρούσα ο/η Robert Bosch Car Multimedia GmbH, δηλώνει ότι ο ραδιοεξοπλισμός ICC6.5in πληροί την οδηγία 2014/53/ΕΕ.

Το πλήρες κείμενο της δήλωσης συμμόρφωσης ΕΕ διατίθεται στην ακόλουθη ιστοσελίδα στο διαδίκτυο: http://cert.bosch-carmultimedia.net

#### Croatia

Robert Bosch Car Multimedia GmbH ovime izjavljuje da je radijska oprema tipa ICC6.5in u skladu s Direktivom 2014/53/EU.
Cjeloviti tekst EU izjave o sukladnosti dostupan je na sljedećoj internetskoj adresi: http://cert.bosch-carmultimedia.net

## Hungary

Robert Bosch Car Multimedia GmbH igazolja, hogy a ICC6.5in típusú rádióberendezés megfelel a 2014/53/EU irányelvnek.

Az EU-megfelelőségi nyilatkozat teljes szövege elérhető a következő internetes címen: http://cert.bosch-carmultimedia.net

#### Ireland

Hereby, Robert Bosch Car Multimedia GmbH declares that the radio equipment type ICC6.5in is in compliance with Directive 2014/53/EU. The full text of the EU declaration of conformity is available at the following internet address: http://cert.bosch-carmultimedia.net

### Italy

Il fabbricante, Robert Bosch Car Multimedia GmbH, dichiara che il tipo di apparecchiatura radio ICC6.5in è conforme alla direttiva 2014/53/UE.

Il testo completo della dichiarazione di conformità UE è disponibile al seguente indirizzo Internet: http://cert.bosch-carmultimedia.net

#### Lithuania

Aš, Robert Bosch Car Multimedia GmbH, patvirtinu, kad radijo irenginių tipas ICC6.5in atitinka Direktyvą 2014/53/ES.

Visas ES atitikties deklaracijos tekstas prieinamas šiuo interneto adresu: http://cert.boschcarmultimedia.net

## Luxembourg

Le soussigné, Robert Bosch Car Multimedia GmbH, déclare que l'équipement radioélectrique du type ICC6.5in est conforme à la directive 2014/53/UE.

Le texte complet de la déclaration UE de conformité est disponible à l'adresse internet suivante: http://cert.bosch-carmultimedia.net

#### Latvia

Ar šo Robert Bosch Car Multimedia GmbH deklarē, ka radioiekārta ICC6.5in atbilst Direktīvai 2014/53/ES.

Pilns ES atbilstības deklarācijas teksts ir pieejams šādā interneta vietnē: http://cert.boschcarmultimedia.net

#### Malta

B'dan, Robert Bosch Car Multimedia GmbH, niddikjara li dan it-tip ta' tagħmir tar-radju ICC6.5in huwa konformi mad-Direttiva 2014/53/UF.

It-test kollu tad-dikjarazzjoni ta' konformità tal-UE huwa disponibbli f'dan l-indirizz tal-Internet li ġej: http://cert.bosch-carmultimedia.net

#### Netherlands

Hierbij verklaar ik, Robert Bosch Car Multimedia GmbH, dat het type radioapparatuur ICC6.5in conform is met Richtlijn 2014/53/EU. De volledige tekst van de EU-conformiteitsverklaring kan worden geraadpleegd op het volgende internetadres: http://cert.bosch-carmultimedia.net

#### Poland

Robert Bosch Car Multimedia GmbH niniejszym oświadcza, że typ urządzenia radiowego ICC6.5in jest zgodny z dyrektywą 2014/53/UE. Pełny tekst deklaracji zgodności UE jest dostępny pod następującym adresem internetowym: http://cert.bosch-carmultimedia.net

## **Portugal**

O(a) abaixo assinado(a) Robert Bosch Car Multimedia GmbH declara que o presente tipo de equipamento de rádio ICC6.5in está em conformidade com a Diretiva 2014/53/UE. O texto integral da declaração de conformidade

está disponível no seguinte endereço de Internet: http://cert.bosch-carmultimedia.net

#### Romania

Prin prezenta, Robert Bosch Car Multimedia GmbH declară că tipul de echipamente radio ICC6.5in este în conformitate cu Directiva 2014/53/UE.

Textul integral al declarației UE de conformitate este disponibil la următoarea adresă internet: http://cert.bosch-carmultimedia.net

#### Sweden

Härmed försäkrar Robert Bosch Car Multimedia GmbH att denna typ av radioutrustning ICC6.5in överensstämmer med direktiv 2014/53/EU. Den fullständiga texten till EU-försäkran om överensstämmelse finns på följande webbadress: http://cert.bosch-carmultimedia.net

#### Slovenia

Robert Bosch Car Multimedia GmbH potrjuje, da je tip radijske opreme ICC6.5in skladen z Direktivo 2014/53/EU.

Celotno besedilo izjave EU o skladnosti je na voljo na naslednjem spletnem naslovu: http://cert.bosch-carmultimedia.net

### Slovakia

Robert Bosch Car Multimedia GmbH týmto vyhlasuje, že rádiové zariadenie typu ICC6.5in je v súlade so smernicou 2014/53/EÚ. Úplné EÚ vyhlásenie o zhode je k dispozícii na tejto internetovej adrese: http://cert.bosch-carmultimedia.net

# **Declaration of Conformity**

## Radio equipment TFT instrument cluster

For all Countries without EU

#### **Technical information**

BT operating frq. Range: 2402 – 2480 MHz BT version: 4.2 (no BTLE) BT output power: < 4 dBm WLAN operating frq. Range: 2412 – 2462 MHz WLAN standards: IEEE 802.11 b/g/n WLAN output power: < 20 dBm

#### Manufacturer and Address

Manufacturer: Robert Bosch Car Multimedia GmbH Adress: Robert Bosch Str. 200, 31139 Hildesheim, GERMANY

### Turkey

Robert Bosch Car Multimedia GmbH, ICC6.5in tipi telsiz sisteminin 2014/53/EU nolu yönetmeliğe uygun olduğunu beyan eder. AB Uygunluk Beyanı'nın tam metni, aşağıdaki internet adresinden görülebilir: http://cert.bosch-carmultimedia.net

#### Brazil

Este equipamento opera em caráter secundário, isto é, não tem direito a proteção contra interferência prejudicial, mesmo de estações do mesmo tipo, e não pode causar interferência a sistemas operando em caráter primário.

#### Canada

This device complies with Industry Canada's licence-exempt RSSs and part 15 of the FCC Rules. Operation is subject to the following two conditions:

(1) this device may not cause interference, and (2) this device must accept any interference, including interference that may cause undesired operation of the device.

Changes or modifications not expressly approved by the party responsible for compliance could void the user's authority to operate the equipment.

Le présent appareil est conforme aux CNR d'Industrie Canada applicables aux appareils radio exempts de licence. L'exploitation est autorisée aux deux conditions suivantes : (1) l'appareil ne doit pas produire de brouillage, et (2) l'appareil doit accepter tout brouillage radioélectrique subi, même si le brouillage est susceptible d'en compromettre le fonctionnement.

#### Mexico

La operación de este equipo está sujeta a las siguientes dos condiciones:

- (1) es posible que este equipo o dispositivo no cause interferencia perjudicial y
- (2) este equipo o dispositivo debe aceptar cualquier interferencia, incluyendo la que pueda causar su operación no deseada.

## Taiwan, Republic of

根據 NCC 低功率電波輻射性電機管理辦法 規定: 第十二條

經型式認證合格之低功率射頻電機, 非經許可, 公司、商號或使用者均不得擅自變更頻率、加大功率或變更原設計之特性及功能。

#### 第十四條

低功率射頻電機之使用不得影響飛航安全及干擾合 法通信;經發現有干擾現象時,應立即停用,並改 善至無干擾時方得繼續使用。 前項合法通信,

指依電信法規定作業之無線電通信。

低功率射頻電機須忍受合法通信或工業、科學及醫療用電波輻射性電機設備之干擾。

#### **Thailand**

เครื่องโทรคมนาคมและอุปกรณ์นี้

มีความสอดคล้องตามข้อกำหนดของ กทช.

(This telecommunication equipments is in compliance with NTC requirements)

## **United States (USA)**

This device complies with Industry Canada's licence-exempt RSSs and part 15 of the FCC Rules. Operation is subject to the following two conditions:

(1) this device may not cause interference, and (2) this device must accept any interference, including interference that may cause undesired operation of the device.

Changes or modifications not expressly approved by the party responsible for compliance could void the user's authority to operate the equipment. Le présent appareil est conforme aux CNR d'Industrie Canada applicables aux appareils radio exempts de licence. L'exploitation est autorisée aux deux conditions suivantes : (1) l'appareil ne doit pas produire de brouillage, et (2) l'appareil doit accepter tout brouillage radioélectrique subi, même si le brouillage est susceptible d'en compromettre le fonctionnement.

#### Korea

적합성평가에 관한 고시 R-CMM-RBR-ICC65IN 상호: Robert Bosch Car Multimedia GmbH모델명: ICC6.5in 기자재명칭: 특정소출력 무선기기 (무선데이터통신시스템용 무선기기) 제조자 및 제조국가: Robert Bosch Car Multimedia GmbH / 포르투갈 제조년월: 제조년월로 표기 이 기기는 업무용 환경에서 사용할 목적으로 적합성평가를 받은 기기로서 가정용 환경에 사용하는 경우 전파간섭의 우려가 있습니다.

# **Declaration of Conformity**

## Radio equipment intelligent emergency call

Simplified EU Declaration of Conformity acc. Radio Equipment Directive 2014/53/EU after 12.06.2016 and during transition period



## **Technical information**

Antenna internal:

Frequency Band: 880 MHz - 915 MHz

Radiated Power [TRP]: < 22 dBm

Not acessable by user:

Frequency Band: 1710 MHz - 1785 MHz

Radiated Power [TRP]: < 26 dBm

Frequency Band: 1920 MHz - 1980 MHz Radiated Power [TRP]: < 22 dBm

Frequency Band: 880 MHz - 915 MHz

Radiated Power [TRP]: < 23 dBm

#### Manufacturer and Address

Manufacturer:

Robert Bosch Car Multimedia GmbH Adress: Robert Bosch Str. 200, 31139 Hildesheim. GERMANY

#### Austria

Hiermit erklärt Robert Bosch Car Multimedia GmbH, dass der Funkanlagentyp TPM E-CALL EU der Richtlinie 2014/53/EU entspricht. Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar: http://cert.boschcarmultimedia.net/

## **Belgium**

Le soussigné, Robert Bosch Car Multimedia GmbH, déclare que l'équipement radioélectrique du type TPM E-CALL EU est conforme à la directive 2014/53/UE.

Le texte complet de la déclaration UE de conformité est disponible à l'adresse internet suivante:http://cert.bosch-carmultimedia.net

## Bulgaria

С настоящото Robert Bosch Car Multimedia GmbH декларира, че този тип радиосъоръжение TPM E-CALL EU е в съответствие с Директива 2014/53/EC. Цялостният текст на EC декларацията за съответствие може да се намери на следния интернет адрес: http://cert.bosch-carmultimedia.net/

## Cyprus

Με την παρούσα ο/η Robert Bosch Car Multimedia GmbH, δηλώνει ότι ο ραδιοεξοπλισμός TPM E-CALL EU πληροί την οδηγία 2014/53/ΕΕ.

Το πλήρες κείμενο της δήλωσης συμμόρφωσης ΕΕ διατίθεται στην ακόλουθη ιστοσελίδα στο διαδίκτυο: http://cert.bosch-carmultimedia.net/

## **Czech Republic**

Tímto Robert Bosch Car Multimedia GmbH prohlašuje, že typ rádiového zařízení TPM E-CALL EU je v souladu se směrnicí 2014/53/EU. Úplné znění EU prohlášení o shodě je k dispozici na této internetové adrese: http://cert.bosch-carmultimedia.net

#### Germany

Hiermit erklärt Robert Bosch Car Multimedia GmbH, dass der Funkanlagentyp TPM E-CALL EU der Richtlinie 2014/53/EU entspricht. Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar: http://cert.boschcarmultimedia net

#### Denmark

Hermed erklærer Robert Bosch Car Multimedia GmbH, at radioudstyrstypen TPM E-CALL EU er i overensstemmelse med direktiv 2014/53/EU. EU-overensstemmelseserklæringens fulde tekst kan findes på følgende internetadresse: http://cert.bosch-carmultimedia.net

#### Estonia

Käesolevaga deklareerib Robert Bosch Car Multimedia GmbH, et käesolev raadioseadme tüüp TPM E-CALL EU vastab direktiivi 2014/53/EL nõuetele.

ELi vastavusdeklaratsiooni täielik tekst on kättesaadav järgmisel internetiaadressil: http://cert.bosch-carmultimedia.net

#### Spain

Por la presente, Robert Bosch Car Multimedia GmbH declara que el tipo de equipo radioeléctrico TPM E-CALL EU es conforme con la Directiva 2014/53/UE.

El texto completo de la declaración UE de conformidad está disponible en la dirección Internet siguiente: http://cert.bosch-carmultimedia.net

#### **Finland**

Robert Bosch Car Multimedia GmbH vakuuttaa, että radiolaitetyyppi TPM E-CALL EU on direktiivin 2014/53/EU mukainen. EU-vaatimustenmukaisuusvakuutuksen täysimittainen teksti on saatavilla seuraavassa internetosoitteessa: http://cert.boschcarmultimedia.net

#### France

Le soussigné, Robert Bosch Car Multimedia GmbH, déclare que l'équipement radioélectrique du type TPM E-CALL EU est conforme à la directive 2014/53/UE.

Le texte complet de la déclaration UE de conformité est disponible à l'adresse internet suivante: http://cert.bosch-carmultimedia.net

## **United Kingdom**

Hereby, Robert Bosch Car Multimedia GmbH declares that the radio equipment type TPM E-CALL EU is in compliance with Directive 2014/53/EU.

The full text of the EU declaration of conformity is available at the following internet address: http://cert.bosch-carmultimedia.net

#### Greece

Με την παρούσα ο/η Robert Bosch Car Multimedia GmbH, δηλώνει ότι ο ραδιοεξοπλισμός TPM E-CALL EU πληροί την οδηγία 2014/53/ΕΕ.

Το πλήρες κείμενο της δήλωσης συμμόρφωσης ΕΕ διατίθεται στην ακόλουθη ιστοσελίδα στο διαδίκτυο: http://cert.bosch-carmultimedia.net

### Croatia

Robert Bosch Car Multimedia GmbH ovime izjavljuje da je radijska oprema tipa TPM E-CALL EU u skladu s Direktivom 2014/53/EU. Cjeloviti tekst EU izjave o sukladnosti dostupan je na sljedećoj internetskoj adresi: http://cert.boschcarmultimedia.net

# Hungary

Robert Bosch Car Multimedia GmbH igazolja, hogy a TPM E-CALL EU típusú rádióberendezés megfelel a 2014/53/EU irányelvnek. Az EU-megfelelőségi nyilatkozat teljes szövege elérhető a következő internetes címen: http://cert.bosch-carmultimedia.net

### Ireland

Hereby, Robert Bosch Car Multimedia GmbH declares that the radio equipment type TPM E-CALL EU is in compliance with Directive 2014/53/EU.

The full text of the EU declaration of conformity is available at the following internet address: http://cert.bosch-carmultimedia.net

# Italy

Il fabbricante, Robert Bosch Car Multimedia GmbH, dichiara che il tipo di apparecchiatura radio TPM E-CALL EU è conforme alla direttiva 2014/53/UE.

Il testo completo della dichiarazione di conformità UE è disponibile al seguente indirizzo Internet: http://cert.bosch-carmultimedia.net

### Lithuania

Aš, Robert Bosch Car Multimedia GmbH, patvirtinu, kad radijo įrenginių tipas TPM E-CALL EU atitinka Direktyvą 2014/53/ES. Visas ES atitikties deklaracijos tekstas prieinamas

šiuo interneto adresu: http://cert.boschcarmultimedia.net

### Luxembourg

Le soussigné, Robert Bosch Car Multimedia GmbH, déclare que l'équipement radioélectrique du type TPM E-CALL EU est conforme à la directive 2014/53/UE.

Le texte complet de la déclaration UE de conformité est disponible à l'adresse internet suivante: http://cert.bosch-carmultimedia.net

### Latvia

Ar šo Robert Bosch Car Multimedia GmbH deklarē, ka radioiekārta TPM E-CALL EU atbilst Direktīvai 2014/53/ES.

Pilns ES atbilstības deklarācijas teksts ir pieejams šādā interneta vietnē: http://cert.boschcarmultimedia.net

### Malta

B'dan, Robert Bosch Car Multimedia GmbH, niddikjara li dan it-tip ta' tagħmir tar-radju TPM E-CALL EU huwa konformi mad-Direttiva 2014/53/UF.

It-test kollu tad-dikjarazzjoni ta' konformità tal-UE huwa disponibbli f'dan l-indirizz tal-Internet li ġej: http://cert.bosch-carmultimedia.net

### Netherlands

Heirbij verklaar ik, Robert Bosch Car Multimedia GmbH, dat het type radioapparatuur TPM E-CALL EU conform is met Richtlijn 2014/53/EU. De volledige tekst van de EU-conformiteitsverklaring kan worden geraadpleegd op het volgende internetadres: http://cert.bosch-carmultimedia.net

### Poland

Robert Bosch Car Multimedia GmbH niniejszym oświadcza, że typ urządzenia radiowego TPM E-CALL EU jest zgodny z dyrektywą 2014/53/UE. Pełny tekst deklaracji zgodności UE jest dostępny pod następującym adresem internetowym: http://cert.bosch-carmultimedia.net

# **Portugal**

O(a) abaixo assinado(a) Robert Bosch Car Multimedia GmbH declara que o presente tipo de equipamento de rádio TPM E-CALL EU está em conformidade com a Diretiva 2014/53/UE.

O texto integral da declaração de conformidade está disponível no seguinte endereço de Internet: http://cert.bosch-carmultimedia.net

### Romania

Prin prezenta, Robert Bosch Car Multimedia GmbH declară că tipul de echipamente radio TPM E-CALL EU este în conformitate cu Directiva 2014/53/UE.

Textul integral al declarației UE de conformitate este disponibil la următoarea adresă internet: http://cert.bosch-carmultimedia.net

### Sweden

Härmed försäkrar Robert Bosch Car Multimedia GmbH att denna typ av radioutrustning TPM E-CALL EU överensstämmer med direktiv 2014/53/EU. Den fullständiga texten till EU-försäkran om

överensstämmelse finns på följande webbadress: http://cert.bosch-carmultimedia.net

# Slovenia

je tip radijske opreme TPM E-CALL EU skladen z Direktivo 2014/53/EU. Celotno besedilo izjave EU o skladnosti je na voljo na naslednjem spletnem naslovu: http://cert.bosch-carmultimedia.net

Robert Bosch Car Multimedia GmbH potriuie, da

### Slovakia

Robert Bosch Car Multimedia GmbH týmto vyhlasuje, že rádiové zariadenie typu TPM E-CALL EU je v súlade so smernicou 2014/53/EÚ. Úplné EÚ vyhlásenie o zhode je k dispozícii na tejto internetovej adrese: http://cert.boschcarmultimedia.net

# **Declaration of Conformity**

# Radio equipment anti-theft alarm (DWA)

Simplified EU Declaration of Conformity acc. Radio Equipment Directive 2014/53/EU after 12.06.2016 and during transition period



# **Technical information**

Frequency Band: 433.05-434.79 MHz Output Power: 10 mW e.r.p.

### Manufacturer and Address

Manufacturer: Meta System S.p.A. Adress: Via Galimberti 5 42124 Reggio Emilia - Italy -

### Austria

Hiermit erklärt Meta System S.p.A., dass der Funkanlagentyp TXBMWMR der Richtlinie 2014/53/EU entspricht.
Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar: https://docs.metasystem.it/

# **Belgium**

Le soussigné, Meta System S.p.A., déclare que l'équipement radioélectrique du type TXBMWMR est conforme à la directive 2014/53/UE. Le texte complet de la déclaration UE de conformité est disponible à l'adresse internet suivante:https://docs.metasystem.it/

# Bulgaria

С настоящото Meta System S.p.A. декларира, че този тип радиосъоръжение TXBMWMR е в съответствие с Директива 2014/53/ЕС. Цялостният текст на ЕС декларацията за съответствие може да се намери на следния интернет адрес: https://docs.metasystem.it/

# Cyprus

Με την παρούσα ο/η Meta System S.p.A., δηλώνει ότι ο ραδιοεξοπλισμός TXBMWMR πληροί την οδηγία 2014/53/ΕΕ. Το πλήρες κείμενο της δήλωσης συμμόρφωσης ΕΕ διατίθεται στην ακόλουθη ιστοσελίδα στο διαδίκτυο: https://docs.metasystem.it/

# **Czech Republic**

Tímto Meta System S.p.A. prohlašuje, že typ rádiového zařízení TXBMWMR je v souladu se směrnicí 2014/53/EU.

Úplné znění EU prohlášení o shodě je k dispozici na této internetové adrese:

https://docs.metasystem.it/

# Germany

Hiermit erklärt Meta System S.p.A., dass der Funkanlagentyp TXBMWMR der Richtlinie 2014/53/EU entspricht. Der vollständige Text der EU-

Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar:

https://docs.metasystem.it/

### Denmark

Hermed erklærer Meta System S.p.A., at radioudstyrstypen TXBMWMR er i overensstemmelse med direktiv 2014/53/EU. EU-overensstemmelseserklæringens fulde tekst kan findes på følgende internetadresse: https://docs.metasystem.it/

### **Estonia**

Käesolevaga deklareerib Meta System S.p.A., et käesolev raadioseadme tüüp TXBMWMR vastab direktiivi 2014/53/EL nõuetele. ELi vastavusdeklaratsiooni täielik tekst on kättesaadav järgmisel internetiaadressil:

https://docs.metasvstem.it/

# Spain

Por la presente, Meta System S.p.A. declara que el tipo de equipo radioeléctrico TXBMWMR es conforme con la Directiva 2014/53/UE. El texto completo de la declaración UE de conformidad está disponible en la dirección Internet siguiente: https://docs.metasystem.it/

# **Finland**

Meta System S.p.A. vakuuttaa, että radiolaitetyyppi TXBMWMR on direktiivin 2014/53/EU mukainen.

EU-vaatimustenmukaisuusvakuutuksen täysimittainen teksti on saatavilla seuraavassa internetosoitteessa: https://docs.metasystem.it/

### France

Le soussigné, Meta System S.p.A., déclare que l'équipement radioélectrique du type TXBMWMR est conforme à la directive 2014/53/UE. Le texte complet de la déclaration UE de conformité est disponible à l'adresse internet suivante: https://docs.metasystem.it/

# **United Kingdom**

Hereby, Meta System S.p.A. declares that the radio equipment type TXBMWMR is in compliance with Directive 2014/53/EU. The full text of the EU declaration of conformity is available at the following internet address: https://docs.metasystem.it/

### Greece

Με την παρούσα ο/η Meta System S.p.A., δηλώνει ότι ο ραδιοεξοπλισμός TXBMWMR πληροί την οδηγία 2014/53/ΕΕ.
Το πλήρες κείμενο της δήλωσης συμμόρφωσης ΕΕ διατίθεται στην ακόλουθη ιστοσελίδα στο διαδίκτυο: https://docs.metasystem.it/

### Croatia

Meta System S.p.A. ovime izjavljuje da je radijska oprema tipa TXBMWMR u skladu s Direktivom 2014/53/EU.

Cjeloviti tekst EU izjave o sukladnosti dostupan je na sljedećoj internetskoj adresi: https://docs.metasystem.it/

# Hungary

Meta System S.p.A. igazolja, hogy a TXBMWMR típusú rádióberendezés megfelel a 2014/53/EU irányelvnek.
Az EU-megfelelőségi nyilatkozat teljes szövege elérhető a következő internetes címen:

https://docs.metasystem.it/

# Ireland

Hereby, Meta System S.p.A. declares that the radio equipment type TXBMWMR is in compliance with Directive 2014/53/EU. The full text of the EU declaration of conformity is available at the following internet address: https://docs.metasystem.it/

# Italy

Il fabbricante, Meta System S.p.A., dichiara che il tipo di apparecchiatura radio TXBMWMR è conforme alla direttiva 2014/53/UE.
Il testo completo della dichiarazione di conformità UE è disponibile al seguente indirizzo Internet: https://docs.metasystem.it/

### Lithuania

Aš, Meta System S.p.A., patvirtinu, kad radijo įrenginių tipas TXBMWMR atitinka Direktyvą 2014/53/ES.

Visas ES atitikties deklaracijos tekstas prieinamas šiuo interneto adresu: https://docs.metasystem.it/

# Luxemboura

l'équipement radioélectrique du type TXBMWMR est conforme à la directive 2014/53/UE. Le texte complet de la déclaration UE de conformité est disponible à l'adresse internet suivante; https://docs.metasystem.it/

Le soussigné. Meta System S.p.A., déclare que

### I atvia

Ar šo Meta System S.p.A. deklarē, ka radioiekārta TXBMWMR atbilst Direktīvai 2014/53/ES. Pilns ES atbilstības deklarācijas teksts ir pieejams šādā interneta vietnē: https://docs.metasvstem.it/

# Malta

B'dan, Meta System S.p.A., niddikjara li dan it-tip ta' tagħmir tar-radju TXBMWMR huwa konformi mad-Direttiva 2014/53/UE.

It-test kollu tad-dikjarazzjoni ta' konformità tal-UE huwa disponibbli f'dan I-indirizz tal-Internet li gej: https://docs.metasystem.it/

### **Netherlands**

Hierbij verklaar ik, Meta System S.p.A., dat het type radioapparatuur TXBMWMR conform is met Richtlijn 2014/53/EU.

De volledige tekst van de EUconformiteitsverklaring kan worden geraadpleegd op het volgende internetadres: https://docs.metasystem.it/

# Poland

Meta System S.p.A. niniejszym oświadcza, że typ urządzenia radiowego TXBMWMR jest zgodny z dyrektywą 2014/53/UE.

Pełny tekst deklaracji zgodności UE jest dostępny pod następującym adresem internetowym: https://docs.metasystem.it/

# **Portugal**

O(a) abaixo assinado(a) Meta System S.p.A. declara que o presente tipo de equipamento de rádio TXBMWMR está em conformidade com a Diretiva 2014/53/UE.

O texto integral da declaração de conformidade está disponível no seguinte endereço de Internet: https://docs.metasystem.it/

### Romania

Prin prezenta, Meta System S.p.A. declară că tipul de echipamente radio TXBMWMR este în conformitate cu Directiva 2014/53/UE.
Textul integral al declarației UE de conformitate este disponibil la următoarea adresă internet: https://docs.metasystem.it/

### Sweden

Härmed försäkrar Meta System S.p.A. att denna typ av radioutrustning TXBMWMR överensstämmer med direktiv 2014/53/EU. Den fullständiga texten till EU-försäkran om överensstämmelse finns på följande webbadress: https://docs.metasystem.it/

# Slovenia

Meta System S.p.A. potrjuje, da je tip radijske opreme TXBMWMR skladen z Direktivo 2014/53/EU.

Celotno besedilo izjave EU o skladnosti je na voljo na naslednjem spletnem naslovu: https://docs.metasystem.it/

# Slovakia

Meta System S.p.A. týmto vyhlasuje, že rádiové zariadenie typu TXBMWMR je v súlade so smernicou 2014/53/EÚ. Úplné EÚ vyhlásenie o zhode je k dispozícii na tejto internetovej adrese: https://docs.metasystem.it/ Abkürzungen und Symbole, 6 ABS Anzeigen, 52 Eigendiagnose, 126 Technik im Detail, 142 Abstellen, 133 Adaptives Kurvenlicht, 153 Technik im Detail, 153 Aktualität, 8 ASC Bedienelement, 23 bedienen, 73 Eigendiagnose, 127 Kontroll- und Warnleuchte, 53 Technik im Detail, 145 Außentemperatur Anzeige, 43 Ausstattung, 7 В Batterie abaeklemmte Batterie laden, 183

angeklemmte Batterie laden, 182

ausbauen, 183 einbauen, 184 Technische Daten, 226 Warnanzeige für Bordnetzspannung, 44 Wartungshinweise, 181 **Bedienfokus** wechseln, 97 Betriebsanleitung Position am Fahrzeug, 22 Blinker Bedienelement, 23 bedienen, 72 Bluetooth, 103 Pairing, 103 Bordcomputer, 109 Bordnetzspannung Warnanzeige, 44 Bordwerkzeug Position am Fahrzeug, 22 Bremsbeläge einfahren, 129

hinten prüfen, 161

vorn prüfen, 161

Bremsen ABS Pro im Detail, 144 ABS Pro abhängig vom Fahrmodus, 132 Bremshebel einstellen, 118 Funktion prüfen, 160 Sicherheitshinweise, 131 Technische Daten, 223 Bremsflüssiakeit Behälter hinten, 21 Behälter vorn, 21 Füllstand hinten prüfen, 163 Füllstand vorn prüfen, 162

Check-Control Anzeige, 34 Dialog, 34 Codierstecker einbauen, 79 Position am Fahrzeug, 22

D Dämpfung Einstellelement, 19

Diagnosestecker	E
befestigen, 187	Einfahren, 129
lösen, 186	Elektrik
Position am Fahrzeug, 22	Technische Daten, 225
Diebstahlwarnanlage	Emissionswarnleuchte, 47
bedienen, 85	_
Kontrollleuchte, 26	F
•	Fahrgeschwindigkeitsregelu
Warnanzeige, 46	bedienen, 81
Orehmomente, 215	Fahrmodus, 77
Orehzahlanzeige, 26	Fahrmodus PRO einstelle
Drehzahlanzeige, 100	Fahrwerk
DTC	Technische Daten, 222
bedienen, 73	Fahrwerte
Eigendiagnose, 128	Technische Daten, 228
Kontroll- und Warnleuchte, 53	Fahrzeug
Technik im Detail, 145	in Betrieb nehmen, 209
) AWC	Fahrzeug-Identifizierungsnu
Technische Daten, 227	Position am Fahrzeug, 21
Dynamic Brake Control, 150	Federvorspannung
Technik im Detail, 150	Einstellelement, 21
Dynamic ESA	einstellen, 118
Bedienelement, 23	Fernbedienung
bedienen, 74	Batterie ersetzen, 64
Dodiction, 1 -	Fremdstarthilfe, 180
	i iciiidataitiille, 100

# itsregelung einstellen, 80 н rungsnummer

G Gepäck Beladungshinweise, 122 Geschwindigkeitsanzeige, 26 Getriebe Technische Daten, 221 Gewichte Technische Daten, 228 Zuladungstabelle, 22

Heimleuchten, 69 Heizgriffe Bedienelement, 24, 25 bedienen, 88 Hinterradantrieb Technische Daten, 222 Hupe, 23

Instrumentenkombination Übersicht, 26 Umgebungshelligkeitssensor, 26

Κ Kraftstoff Kette Kraftstoffqualität, 134 Durchhang einstellen, 188 tanken, 134 Durchhang prüfen, 187 tanken mit Kevless Ride, 136. schmieren, 187 137 Verschleiß prüfen, 189 Technische Daten, 217, 218 Kevless Ride Kraftstoffreserve Reichweite, 100 Batterie des Funkschlüssels ist leer oder Verlust des Warnanzeige, 55 Funkschlüssels, 63 Kühlmittel Füllstand prüfen, 166 Lenkschloss sichern, 62 Füllstandsanzeige, 21 Tankdeckel entriegeln, 136. nachfüllen, 167 137 Warnanzeige, 43, 44 Warnanzeige für Zündung ausschalten, 63 Übertemperatur, 47 Zündung einschalten, 62 Kuppluna Funktion prüfen, 165 Koffer, 193, 195 Kombischalter Kupplungshebel einstellen, 117 Übersicht links, 23 Spiel einstellen, 165 Übersicht rechts, 24, 25 Spiel prüfen, 165 Kontrollleuchten, 26 Technische Daten, 221 Übersicht, 28 Lenkschloss sichern, 60

Leuchtmittel Blinker, 180 LED für Abblend- und Fernlicht ersetzen, 180 LED für Brems- und Rücklicht ersetzen, 180 I FD für Standlicht ersetzen, 180 Technische Daten, 226 Warnanzeige für Leuchtmitteldefekt, 45 **Zusatzscheinwerfer** ersetzen, 180 Leuchtweite einstellen, 117 Licht Abblendlicht, 68 Adaptives Kurvenlicht, 153 automatisches Tagfahrlicht, 71 Bedienelement, 23 Fernlicht bedienen, 69 Heimleuchten, 69 Lichthupe bedienen, 69 manuelles Tagfahrlicht, 70

Parklicht bedienen, 69 Standlicht, 68	Motorrad abstellen, 133 pflegen, 205
M Maße Technische Daten, 227 Media bedienen, 111 Menü	reinigen, 205 reinigen, 205 stilllegen, 209 verzurren, 139 Motorschleppmomentrege- lung, 146
aufrufen, 96 Mobilitätsleistungen, 231 Motor Emissionswarnleuchte, 47 starten, 125 Technische Daten, 219, 220 Warnanzeige für Motorelektronik, 48 Warnanzeige für Motorsteuerung, 48 Motoröl Einfüllöffenung, 19	N Navigation bedienen, 109 Not-Aus-Schalter Bedienelement, 24, 25 bedienen, 65 Notruf automatisch bei leichtem Sturz, 67 automatisch bei schwerem Sturz, 68
Einfüllöffnung, 19 Füllstand prüfen, 158 nachfüllen, 160 Ölstandsmessstab, 19 Technische Daten, 218	bedienen, 66 Hinweise, 13 manuell, 66 Sprache, 66

# Pairing, 103 Parklicht, 69 Pflege Chrom, 207 Lackkonservierung, 209 Pre-Ride-Check, 126 Pure Ride Übersicht, 29

R Räder Felgen prüfen, 167 Größenänderung, 168 Hinterrad ausbauen, 174 Hinterrad einbauen, 175 Technische Daten, 224 Vorderrad ausbauen, 169 Vorderrad einbauen, 171 Rahmen Technische Daten, 222 **RDC** Technik im Detail, 150

Warnanzeigen, 49

Reifen einfahren, 129 Empfehlung, 168 Fülldruck prüfen, 167 Fülldrücke, 225 Profiltiefe prüfen, 167, 168 Technische Daten, 224 S Schaltassistent Fahren, 129 Gang nicht angelernt, 56 Technik im Detail, 152 Schaltblitz, 84 ein-/ausschalten, 84 einstellen, 84 Schalten Hochschaltempfehlung, 101 Schaltblitz, 131 Scheinwerfer Leuchtweite, 116 Leuchtweite einstellen, 117 Schlüssel, 60, 61 Service, 230 Service Historie, 230 Serviceanzeige, 56

Sicherheitshinweise zum Bremsen, 131 zum Fahren, 122 Sicherungen ersetzen, 185 Position am Fahrzeug, 22 Sitzhank ausbauen, 89 einbauen, 89 Verriegelung, 19 Speed Limit Info ein- oder ausschalten, 100 Spiegel einstellen, 116 Starten, 125 Bedienelement, 24, 25 Statuszeile Fahrerinfo einstellen, 98, 99 Steckdose Nutzungshinweise, 192 Position am Fahrzeug, 19 Störungstabelle, 212

т Tagfahrlicht automatisches Tagfahrlicht, 71 manuelles Tagfahrlicht, 70 Tankdeckel Notentriegelung, 138 Tanken, 134 Kraftstoffqualität, 134 mit Keyless Ride, 136, 137 Technische Daten Allgemeine Hinweise, 7 Batterie, 226 Bremsen, 223 Diebstahlwarnanlage, 227 Elektrik, 225 Fahrwerk, 222 Fahrwerte, 228 Getriebe, 221 Gewichte, 228 Hinterradantrieb, 222 Kraftstoff, 217, 218 Kupplung, 221 Leuchtmittel, 226 Maße, 227 Motor, 219, 220 Motoröl, 218

Normen, 7 linke Fahrzeugseite, 19 Räder und Reifen, 224 linker Kombischalter, 23 Rahmen, 222 Mein Fahrzeug, 106 Zündkerzen, 226 rechte Fahrzeugseite, 21 Telefon TFT-Display, 29, 31 bedienen, 112 unter der Sitzbank, 22 TFT-Display, 26 l lhr Anzeige auswählen, 93 einstellen, 101 Bedienelement, 23 Umgebungstemperatur bedienen, 96, 97, 98 Außentemperaturwarnung, 43 Übersicht, 29, 31 V Tieferleauna Verkleiduna Einschränkungen, 122 Tankabdeckung ausbauen, 177 Topcase Tankabdeckung einbauen, 178 bedienen, 196 Verschraubungen, 215 Traktions-Control Vorderradständer ASC, 145 anbauen, 157 DTC, 145 **Typenschild** w Position am Fahrzeug, 21 Warnanzeigen ABS, 52 U ASC, 53 Übersichten Außentemperaturwarnung, 43 Instrumentenkombination, 26 Bordnetzspannung, 44 Kombischalter rechts, 24, 25 Darstellung, 34 Kontroll- und Warnleuchten, 28

Diebstahlwarnanlage, 46 DTC, 53 Emissionswarnleuchte, 47 Gang nicht angelernt, 56 Kraftstoffreserve, 55 Kühlmitteltemperatur, 47 Leuchtmitteldefekt, 45 Mein Fahrzeug, 106 Motorelektronik, 48 Motorsteuerung, 48 RDC, 49 Warnanzeigen-Übersicht, 36 Warnblinkanlage Bedienelement, 23 bedienen, 72 Warnleuchten, 26 Übersicht, 28 Wartung Wartungsplan, 233 Wartungsbestätigungen, 234 Wartungsintervalle, 231 Weafahrsperre Reserveschlüssel, 64 Werte Anzeige, 34

302

Windschild einstellen, 117

Z Zubehör allgemeine Hinweise, 192 Zündkerzen Technische Daten, 226 Zündung ausschalten, 61

einschalten, 60

In Abhängigkeit vom
Ausstattungs- bzw. Zubehörumfang Ihres Fahrzeugs, aber auch bei Länderausführungen, können Abweichungen zu Bild- und Textaussagen auftreten. Etwaige Ansprüche können daraus nicht abgeleitet werden.
Maß-, Gewichts-, Verbrauchs-

Maß-, Gewichts-, Verbrauchsund Leistungsangaben verstehen sich mit entsprechenden Toleranzen

Änderungen in Konstruktion, Ausstattung und Zubehör bleiben vorbehalten.

© 2019 Bayerische Motoren Werke Aktiengesellschaft 80788 München, Deutschland Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung von BMW Motorrad, Aftersales. Originalbetriebsanleitung, gedruckt in Deutschland.

# Wichtige Daten für den Tankstopp:

E15)
) (max. 15 %
Daten".
_ _ _

Weiterführende Informationen rund um Ihr Fahrzeug finden Sie unter: bmw-motorrad.com

# BMW recommends

ADVANTEC ORIGINAL BMW ENGINE OIL

Bestell-Nr.: 01 40 1 603 400 11.2019, 1. Auflage, 00

